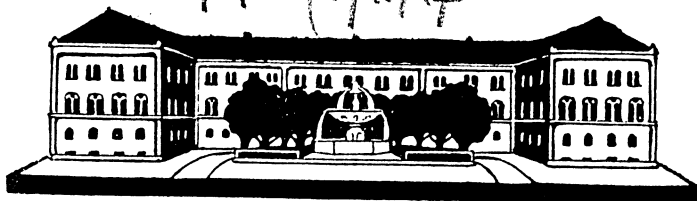


Ravar. 4279 3 (1926/27)



Münchener Hochschulalmanach

Winter-Semester 1926/27

Verlag der
Hochschulbuchhandlung Max Hueber, München

Amalienstraße 79 — gegenüber der Universität

Telephon 26705 / Postscheck 1164

Jedne Mündende kann sich durch die
unvollständigen und von keiner Partei
abhängigen „Mündungszeiten“ un-
terstützt über alle Sorgen des öffent-
lichen Lebens hinwegsetzen. Insbesondere
sind die Arbeitslosen: „die Pro-
leten“, „Lehrerische Jugend“ und
„Auch das Arbeitsleben“ noch volle
Sündenböden für alle, die sich das
notigen christlichen Rüstzeug für das
geordnete Leben suchen wollen. Mündende
erhalten die „Mündungs-
zeiten“ zu einem notwendigen Be-
zugspunkt. Esstättungen können bei
den Arbeitslosen: Leibesübungen 57—59,
Leibesübungen 11 und
Leibesübungen 7 jederzeit erfolgen.

Hochschulbuchhandlung
Max Hueber / München

A m a l i e n s t r a ß e 79

direkt gegenüber der Universität
(Neubau Westseite)

Nächstgelegene Buchhandlung für die
Akademie und tierärztliche Hochschule
F E R N S P R E C H E R 26 705

Wohlassortiertes Lager aus
allen Gebieten der Wissenschaft, Kunst
und Literatur

S P E Z I A L I T Ä T:
Lehrbücher für die Hochschulen

Repetitorien — Kompendien — Lehrbücher
Vorgeschriebene Lektüre für die
seminaristischen
Übungen

*

**Größere Werke gegen monat-
liche Teilzahlungen**

Besorgung der gesamten Literatur des In- und
Auslandes. Abonnements auf alle Zeitschriften

Verlag der Hochschulbuchhandlung
Max Hueber, München

Rechts- und Staatswissenschaften

Institutionen des römischen Zivilprozeßrechtes
von Leopold Wenger, Geh. Justizrat, o. ö. Professor
an der Universität München (gr. 8° 368 Seiten)
Leinen Rm. 10.—.

Schon lange wurde ein kurzes Lehrbuch des
römischen Zivilprozeßrechtes vermißt und die Heraus-
gabe eines derartigen Werkes von den Studierenden
und Lehrern des römischen Rechts sehnlichst er-
wartet.

Die Kommanditgesellschaften auf Aktien von
O. Schreiber, Geh. Justizrat, Professor der Rechte
an der Universität Königsberg i. Pr. (gr. 8° 290 Seiten)
Rm. 8.50, geb. Rm. 11.—.

Dieses Werk dürfte alle Aktiengesellschaften,
Syndici, Rechtsanwälte mit Handelspraxis, Genossen-
schaften mit beschränkter Haftung lebhaft interes-
sieren, denn die Umwandlung in K.-A.-G. wird heute
in all diesen Kreisen lebhaft erörtert.

Wege zur Gemeinschaft, Reden und Aufsätze, I. Bd,
von Franz Oppenheimer, o. ö. Univ.-Professor, Frank-
furt a. M. (gr. 8° 513 Seiten) brosch. Rm. 8.50, Leinen
Rm. 11.—.

In diesen Aufsätzen behandelt der Frankfurter
Soziologe alle Fragen des praktischen sozialen Lebens.
Die Agrarfrage, das Genossenschafts- und Siedlungs-
wesen, die Arbeiter- und Bauernfrage.

Der II. Band (Soziologische Streifzüge), in gleichem
Umfange, erscheint im nächsten Jahre.

Max Hueber, Verlag, München

Karl Voßler

- Gesammelte Aufsätze zur Sprachphilosophie
Rm. 5.—, Leinen Rm. 7.—
Die Universität als Bildungsstätte Rm. —.50
Das heutige Italien. Rm. —.50

Eduard Schwartz

- Die Odyssee Rm. 7.50, Leinen . Rm. 10.—

Karl Rupprecht

- Einführung in die griechische Metrik
Rm. 2.50, Leinen Rm. 4.—

Helmut Hatzfeld

- Einführung in die Interpretation neufranzösischer
Texte Rm. 2.—
Einführung in die Interpretation engl. Texte Rm. 2.—
Leitfaden der vergleichenden Bedeutungslehre Rm. 3.—
Bedeutungsverschiebung durch Formähnlichkeit
im Neufranzösischen Rm. 5.50
Die französische Renaissancelyrik Rm. 5.50,
Leinen Rm. 7.50
Führer durch die Meisterwerke der romanisch.
Literatur. I. Italienische Literatur. II. Spanische
Literatur pro Bd. Rm. 3.—, geb. Rm. 4.50

Jahrbuch für Philologie

herausgegeben von

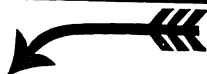
Eugen Lerch u. Viktor Klemperer

Rm. 20.—, gebunden Rm. 23.—.

Hildebrecht Hommel

- Staatsbürgerliche Erziehung u. pol. Propädeutik Rm. 2.—

Gesundheit



ist das wertvollste Gut

Sie wird gefördert durch den regelmäßigen
Genuß von

Dr. Axelrod's Yoghurt

aus der Central-Molkerei München
In den Erfrischungsräumen des Vereins-
Studentenhauses erhältlich.

Pini-Photohaus / München



Karlsplatz 25, Hotel Königshof, Tel. 50974

In Photo-Apparaten grosse Auswahl

Zahlungserleichterung

Sämtliche Bedarfsartikel stets auf Lager

Photo-Arbeiten in 24 Stunden

Spezialität: Künstlerische Vergrößerungen

KELB-EDELLIKÖRE

Spezialität:

Eier-Weinbrand-Verschnitt

Eiskümmel „Thule“

Willy Kelb, München, Hildegardstr. 24

Münchener Hochschulalmanach

Winter-Semester 1926/27

Verlag der

Hochschulbuchhandlung Max Hueber, München

Amalienstraße 79 — gegenüber der Universität

Telephon 26 705 / Postscheck 1164

Inhalt

	Seite
Kalendarium	7
Postgebühren	16
Stundenplan	18
Ludwig-Maximilians-Universität	27
Vorlesungsbeginn	27
Promotionen	27
Vertretung der Studentenschaft.	27
Akademische Behörden	28
Bestimmungen über die Hörgeldbefreiung.	30
Technische Hochschule	31
Aufnahmefristen.	31
Promotionen	32
Gliederung der Technischen Hochschule	32
Akademische Behörden	33
Verwaltungsräume	33
Akademische Vereinigungen an den Münchener Hochschulen .	35
Preisrätsel	55
Die Hauptsehenswürdigkeiten Münchens und ihre Besuchs- zeiten	64
Das Glockenspiel im Münchener Rathausturm	71
Verzeichnis der Hochschulliteratur	98



Nov. 26		Bemerkungen
1	Mo.	
2	Di.	
3	Mi.	
4	Do.	
5	F.	
6	Sa.	
7	S.	
8	Mo.	
9	Di.	
10	Mi.	
11	Do.	
12	F.	
13	Sa.	
14	S.	
15	Mo.	
16	Di.	
17	Mi.	
18	Do.	
19	F.	
20	Sa.	
21	S.	
22	Mo.	
23	Di.	
24	Mi.	
25	Do.	
26	F.	
27	Sa.	
28	S.	
29	Mo.	
30	Di.	

Zur gefl. Beachtung! Im „Münchener Hochschulalmanach“ werden die Anzeigen nur solcher Firmen aufgenommen, die als unbedingt reell bekannt sind. Da sich ein grosser Teil dieser Firmen bereit erklärt hat, den H. H. Studierenden Vorzugspreise einzuräumen, empfiehlt es sich für die H. H. Studierenden, ihre Einkäufe bei den hier inserierenden Firmen unter Bezugnahme auf den Hochschulalmanach zu tätigen.

Dez. 26		Bemerkungen
1	Mi.	
2	Do.	
3	F.	
4	Sa.	
5	S.	
6	Mo.	
7	Di.	
8	Mi.	
9	Do.	
10	F.	
11	Sa.	
12	S.	
13	Mo.	
14	Di.	
15	Mi.	
16	Do.	
17	F.	
18	Sa.	
19	S.	
20	Mo.	
21	Di.	
22	Mi.	
23	Do.	
24	F.	
25	Sa.	
26	S.	
27	Mo.	
28	Di.	
29	Mi.	
30	Do.	
31	F.	

Zeiden- u. Malbedarf Vereinigte Farben- und Lackfabriken
vorm. Finster & Meisner

M U E N C H E N W 12

Verkaufsstellen: Türkenstrasse 40,
Dachauerstrasse 42, Goethestrasse 4, Rumfordstrasse 30, Max-Weber-Platz 10

Gesellschafts - Tanzschule
HERBIG

Promenadestr. 12/II (Museum) Telefon 28262

Anmeldungen zu Separatstunden und Kursen
11—1 und 5—8 Uhr

Wilh. Braun & Cie

Neuhauserstr. 15/I (neben Augustiner)

Herren-Schneiderei
I. Ranges

Erstklassige Stoffe
Preis-Ermässigung für H. H. Studierenden

DISSERTATIONEN

sowie alle Buchdruck-Arbeiten für den privaten
und Vereinsbedarf liefert rasch, sauber und billig

Buchdruckerei Paul Snowdon
Amalienstr. Nr. 63 Rufnummer 25941

- - - gegenüber dem Physikalischen Institut - - -

Privat-Tanz-Institut Spange

speziell für Studierende

Schwabing Hohenzollernstr. 4 Telef. 33 079

Anfang und Mitte jeden Monats beginnen Kurse für alte und neue Tänze

Honorar für Studierende 20 und 25 Mark

(Kursdauer 6 Wochen)

Vornehme Unterrichtsräume ohne Restaurationsbetrieb

Erstklassige Unterrichtsmethode und beste Gesellschaftskreise

Gottfried Kublan

Spezialgeschäft für

Krawatten und
Herrenwäsche

Schellingstr. 13

nächst der Amalienstraße

Nur erstklassige Fabrikate

bei billigsten Preisen

FEINE HERREN=SCHNEIDEREI

GEORG ENGL

Amalienstrasse 17 / Telefon 26789 und 33071

Für die H. H.-Studierenden niedrigste Preise

Januar 27		Bemerkungen
1	So.	
2	S.	
3	Mo.	
4	Di.	
5	Mi.	
6	Do.	
7	F.	
8	Sa.	
9	S.	
10	Mo.	
11	Di.	
12	Mi.	
13	Do.	
14	F.	
15	Sa.	
16	S.	
17	Mo.	
18	Di.	
19	Mi.	
20	Do.	
21	F.	
22	Sa.	
23	S.	
24	Mo.	
25	Di.	
26	Mi.	
27	Do.	
28	F.	
29	Sa.	
30	S.	
31	Mo.	

Kolleg-Bücher, Aktenmappen, Schreibetuis

und sonstige Lederwaren kaufen Sie
am besten beim **gelernten Fachmann**

Jakob Stumpf, Taschnermalster, Dachauerstrasse 19/21, 1. Hof (Apollotheater)

Febr. 27		Bemerkungen
1	Di.	
2	Mi.	
3	Do.	
4	Fr.	
5	Sa.	
6	S.	
7	Mo.	
8	Di.	
9	Mi.	
10	Do.	
11	Fr.	
12	Sa.	
13	S.	
14	Mo.	
15	Di.	
16	Mi.	
17	Do.	
18	Fr.	
19	Sa.	
20	S.	
21	Mo.	
22	Di.	
23	Mi.	
24	Do.	
25	Fr.	
26	Sa.	
27	S.	
28	Mo.	

Atelier für künstlerische Photographie

Schellingstr. 50 Heinr. Hoffmann Telephon 23 755

Studierende 15% Ermäßigung

Fordern Sie mich

ehe Sie sich einen **Anzug** machen lassen, zur Abgabe eines Preisangebotes und Vorlage von in meiner Werkstatt angefertigten Anzügen auf; auch Sie werden dann mein Kunde. Anfertigung unter Garantie, auch aus mitgebrachten Stoffen. la Ausführung. **Unerreicht billige Preise.**

H. Ippenberger, Schneidermeister, Schellingstr. 96^{III}

Herrenhüte

Sportmützen



A. Breiter

*Kaufingerstraße 23 : Weinstraße 6
Dachauerstraße 14.*

Wollen Sie allererste Qualitätswaren preiswert kaufen, dann kommen Sie zu mir. Ich führe keine Waren 2. und 3. Wahl oder sonstige Partiewaren, sondern

Herren- und Damenwäsche

in solidesten Qualitäten und billigsten Preisen
Als Spezialität führe ich **Wollwaren** in gediegensten Qualitäten, neuesten Mustern und größter Auswahl wie

Pullover f. Damen v. M 4.75,—22,50 **Sport-Pullover** f. Herren v. M 12.50 an
Wollwesten f. Damen v. M 7.50 an **Wollwesten** f. Herren v. M. 8.50 an

Textilhaus Dommel Inh. Raimund Dommel **Augustenstrasse 61**

Beachten Sie meine Schaufenster! - Tel. 57827 - nächst Regensburger-Hof

März 27		Bemerkungen
1	Di.	
2	Mi.	
3	Do.	
4	F.	
5	Sa.	
6	S.	
7	Mo.	
8	Di.	
9	Mi.	
10	Do.	
11	F.	
12	Sa.	
13	S.	
14	Mo.	
15	Di.	
16	Mi.	
17	Do.	
18	F.	
19	Sa.	
20	S.	
21	Mo.	
22	Di.	
23	Mi.	
24	Do.	
25	F.	
26	Sa.	
27	S.	
28	Mo.	
29	Di.	
30	Mi.	
31	Do.	

Max Hieber München Marienplatz 18
Musikalien, Electrola, Musikinstrumente

J. GÖTTLINGER

WIENER HERREN-SCHNEIDEREI

SONNENSTRASSE 23 (Hotel Wagner) TELEFON 51471

Erstklassige Stoffneuheiten / Ia. Verarbeitung

KRAGEN / SOCKEN / KRAWATTEN

STUDIERENDE PREISERMÄSSIGUNG

C. Stiefenhofer, München

Karlsplatz 6

Fabriken für Chirurgie-Instrumente,
Operations-Mobiliar, Sterilisier-Apparate
usw.

Altrenommierte Firma — Gegr. 1873

*

**Reichhaltiges Lager in Qualitäts-
Instrumenten für Mediziner**

**Gummiwaren etc. zur Gesundheits-
und Krankenpflege**

*

Besichtigung der Geschäftsräume
ohne Kaufzwang bereitwilligst gestattet.

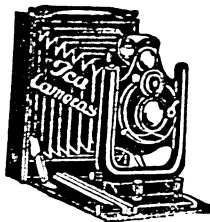
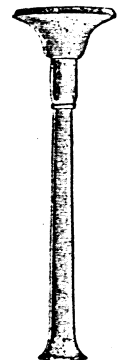


Photo-Spezialgeschäft

Reiche Auswahl in Apparaten
Stets frisches Lager in Platten
und Papieren

Entwickeln — Kopieren — Vergrößern

HILDEBRAND & Co.

Sendlingertorplatz-Kiosk

POSTGEBÜHREN-TARIF

Gegenstand	Ortsverkehr		Inland einschl. Saar- gebiet, Danzig, Luxem- burg, Litauen einschl. Bl. Memelgebiet, Österreich	
	Gewicht	Pf.	Gewicht	Pf.
Briefe	bis 20 g	5	bis 20 g	10
	„ 250 „	10	„ 250 „	20
	„ 500 „	15	„ 500 „	30
Postkarten, einfache		3		5
auch Ansichtsk. m. Antwort		6		10
Drucksachen (Volldrucks.)	„ 50 „	3	„ 50 „	3
Teildrucksachen bis 50 g 5 Pf.	„ 100 „	5	„ 100 „	5
(Zugelassen: Abänderungen	„ 250 „	10	„ 250 „	10
des Textes, Druckfehlerberich-	„ 500 „	20	„ 500 „	20
tigungen, Streichungen, Unter-	„ 1000 „	30	„ 1000 „	30
streichungen, Ausstreichungen,				
Ziffernnachtragung, im ganzen				
höchstens 5 Worte)				
Geschäftspapiere	„ 250 „	10	„ 250 „	10
	„ 500 „	20	„ 500 „	20
	„ 1000 „	30	„ 1000 „	30
Warenproben	„ 250 „	10	„ 250 „	10
	„ 500 „	20	„ 500 „	20
Mischsendungen	„ 250 „	10	„ 250 „	10
	„ 500 „	20	„ 500 „	20
	„ 1000 „	30	„ 1000 „	30
Päckchen	„ 1 kg	30	„ 1 kg	30
			nur nach Fr. Stadt Danzig zulässig	
Blindenschriftsendung	Meistgewicht 5 kg	3	Meistgewicht 5 kg	3
Postpakete		1. Zone bis 75 km	2. Zone über 75—375 km	3. Zone über 375 km
Gewicht		Rm. Pf.	Rm. Pf.	Rm. Pf.
bis 5 kg	—	40	—	80
über 5 bis 6 kg	—	45	—	90
über 6 bis 7 kg	—	50	1	—
jed. weit. kg b. 11 kg	—	5	—	20
jed. weit. kg b. 20 kg	—	10	—	20
				—
				40

(Für dringende Pakete wird die dreifache Gebühr, außerdem die Eilbestellgebühr, wenn nicht postlagernd vermerkt ist, für sperriges Gut, ebenso für sperrige dringende Pakete ein Zuschlag von 100 v. H. von der Höhe der Gebühr erhoben).

Wertpakete

1. Gebühr für ein gewöhnliches Paket, außerdem
 2. Versicherungsgebühr für je 100 Reichsmark der Wertangabe 5 Pf.
mindestens 10 Pf.
 3. Behandlungsgebühr a) für versiegelte Wertpakete
bis 100 Reichsmark Wertangabe einschließlich 40 Pf.
über 100 Reichsmark Wertangabe 50 Pf.
b) für unversiegelte Wertpakete 25 Pf.
- Für nicht oder unzureichend freigemachte Postkarten, Briefe, Drucksachen Geschäftspapiere wird das Eineinhalbfache des Fehlbetrages, unter Aufrundung auf volle 10 Pf. nachgehoben! Drucksachen, Geschäftspapiere und Warenproben müssen freigemacht werden.

Wertbriefe und Kästchen (Freimachungszwang)

Inland (einschließlich Saargebiet sowie freie Stadt Danzig.)

1. die Gebühr für einen gewöhnlichen Brief, außerdem
2. die Versicherungsgebühr für je 100 Reichsmark der Wertangabe 5 Pf.
(mindestens 10 Pf.)
3. die Behandlungsgebühr
a) bis 100 Reichsmark Wertangabe einschließlich 40 Pf.
b) über 100 Reichsmark 50 Pf.

Wertkästchen.

1. Beförderungsgebühr 10 Pf. für je 50 g, mindestens 60 Pf.
2. Einschreibgebühr 30 Pf.
3. Versicherungsgebühr 50 Pf. für je 300 Reichsmark.

Postanweisungen

(Freimachungszwang)

Inland einschließlich Saargebiet

Postscheckgebühr

Zahlkarten

b. 25 Rm. 20 Pf.	b. 500 Rm. 80 Pf.	b. 25 Rm. 10 Pf.	b. 750 Rm. 40 Pf.
b. 100 Rm. 40 „	b. 750 Rm. 120 „	b. 100 Rm. 15 „	b. 1000 Rm. 50 „
b. 250 Rm. 60 „	b. 1000 Rm. 160 „	b. 250 Rm. 20 „	b. 1000 Rm. 60 „
Meistbetrag 1000 Reichsmark		b. 500 Rm. 30 „	(unbeschränkt)

Telegramm- und Fernsprechgebühren

Im Telegramm-Verkehr

Ferntelegramme Wortgebühr 0,10 Rm. :: Ortstelegramme 0,05 Rm.
für ein Telegramm werden mindestens 10 Wörter berechnet.

Dringende Telegramme das Dreifache der Gebühr für gewöhnliche Telegramme.
Blitztelegramme das Zehnfache der Gebühr für gewöhnliche Ferntelegramme.

Brieftelegramme (vor Anschrift zu setzen: „Bft“)

Wortgebühr 0,05 Reichsmark, mindestens 1.— Reichsmark; werden in verkehrsschwachen Stunden telegraphisch an den Bestimmungsort befördert und dort durch die Postanstalt wie gewöhnliche Briefe ausgetragen.

Nachnahmesendungen (Freimachungszwang)

Inland außer den Gebühren für gewöhnliche Sendungen: Vorzeigeggebühr 10 Pf. Gebühr für die Uebermittlung des Betrages: Entweder Postanweisungen oder Zahlkartengebühr.
Meistbetrag 1000 Reichsmark.

Stunden-Plan für das						
Std.	Montag	H.-S.	Dienstag	H.-S.	Mittwoch	H.-S.
7—8						
8—9						
9—10						
10—11						
11—12						
12—1						
1—2						
2—3						
3—4						
4—5						
5—6						
6—7						
7—8						

Sparen und doch elegante Kleidung

Anzug bügeln Mk. 1.50 Hose bügeln Mk. —.60
bei freier Abholung und Zustellung

M. Bornemann, Chem. Waschanstalt, Tel. 20832

Filialen: Knöbelstr. 4, Färbergraben 4, Theresienstr. 22,
Rosenbuschstr. 2, Hohenzollernstr. 54 (Tel. 34826).

Winter-Semester 1926—27

Donnerstag	H.-S.	Freitag	H.-S.	Samstag	H.-S.	Std.
						7—8
						8—9
						9—10
						10—11
						11—12
						12—1
						1—2
						2—3
						3—4
						4—5
						5—6
						6—7
						7—8

Jedes Buch

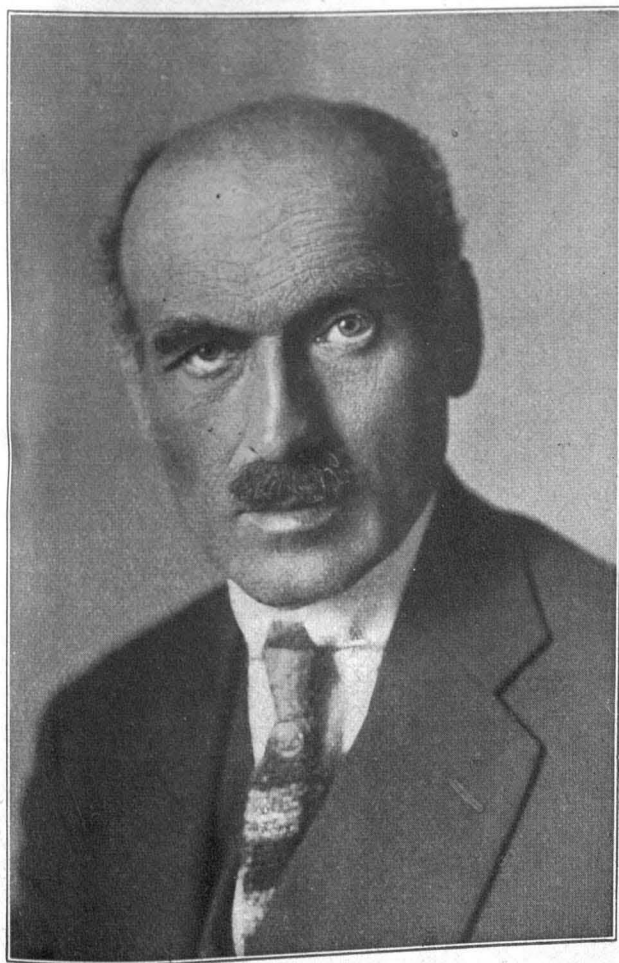
liefert gegen bequeme monatliche Teilzahlung

Hochschulbuchhandlung Max Hueber

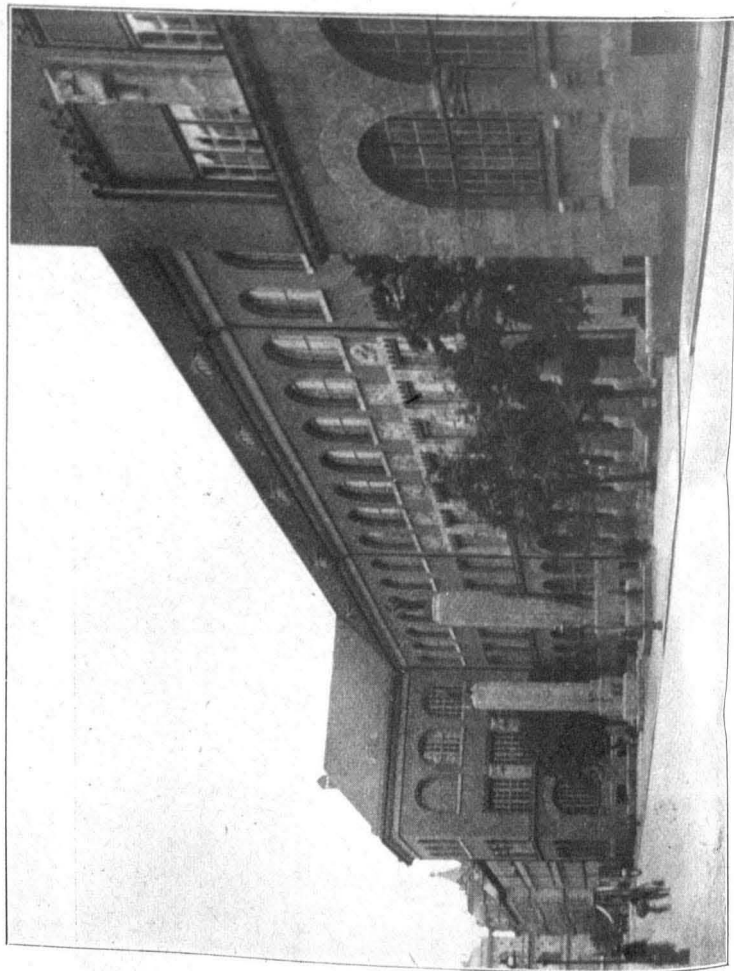
München, Amaliensstr. 79
gegenüber der Universität

Wenn durch Abstammung und Vergangenheit die Nationen verschieden und getrennt und wie der Einzelmensch individualisiert sind, so führt ihre Aufgabe sie in der Wirkung zusammen. Das Zusammentreffen nach getrenntem Marsch, wie es die Bestimmung der Völker will, kann freilich zu sehr gewaltsamen Stauungen und Reibungen führen, und es kommt vor, daß sie dem Geiste nach gerade dort und dann sich am nächsten stehen, wo sie im Felde der physischen und politischen Kräfte am wildesten aufeinanderprallen. Vielleicht waren die geistigen Aufgaben und seelischen Verfassungen in Deutschland und Frankreich sich nie so ähnlich, nie so identisch wie im Jahre 1914, und zugleich die politischen Gegensätze nie so schroff. Es ist das Verhängnis der Nationen, daß sie sich bekämpfen und schlagen müssen, um in der Sache, in der Wirkung und im Geist beieinander zu sein; und es ist ein Trost, der freilich nur den einsamen Denker erquickt, daß sie einig in demselben Wesen stehen, wenn sie sich auf den Schlachtfeldern begegnen. Ob das Bewußtsein der Einheit im Zwist und der Brüderlichkeit im Krieg aus den Höhen des geschichtlichen, philosophischen und religiösen Denkens je in die Herzen der Völker herabsteigt? ob es, wenn schon nicht den unerbittlichen Ernst, so doch die unmenschliche Gehässigkeit der Kämpfe zu mildern vermag? Man kann es nicht wissen. Man muß es hoffen.

Aus Vossler „Die romanischen Kulturen und der deutsche Geist“.



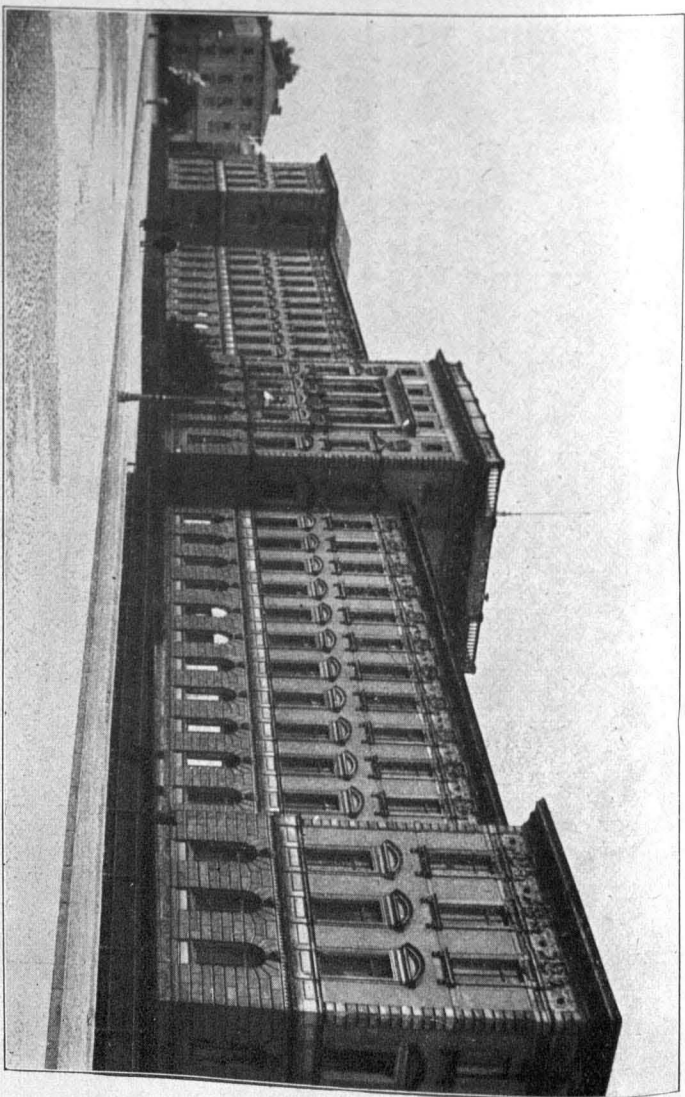
Geheimrat Dr. Karl Vossler, Rektor der Universität



Universität
(Westseite)

Institut der
Tierärztlichen
Fakultät





Technische Hochschule

Franz Oppenheimer / Frankfurt a. M.

Gesammelte Aufsätze 2 Bände M. 22.—

I. Wege zur Gemeinschaft M. 8.50, Lwd. M. 11.—

II. Soziologische Streifzüge M. 8.50, Lwd. M. 11.—

Max Hueber / Verlag / München / Amalienstrasse 79

Dr. Georg Hauberrisser

München

Dienerstr. 19

Neueste

Photo-

Apparate

Kostenlose

Unterrichts-

Kurse



Entwickeln und Kopieren in 8 Stunden
Filme und Platten vor $\frac{1}{2}$ 10 Uhr gebracht sind
bis $\frac{1}{2}$ 1 Uhr entwickelt und bis $\frac{1}{2}$ 6 Uhr kopiert

Zu unserem Preisausschreiben

in der S.-S. 1926 Ausgabe des M.H.A.

gingen 623 Lösungen ein. Die Gewinnverteilung mußte daher durch Auslosung erfolgen
Es erhielten

- I. Preise: stud. jur. Fritz Martens, Gabelsbergerstr. 28; stud. math. Helene Georg, Klarastr. 3; stud. E. Poehlmann, Türkenstr. 44.
- II. Preise: cand. jur. Ernst Kohler, Amalienstr. 33; stud. jur. Ph. Remsperger, Dachauerstr. 42; stud. phil. Anton Kohler, Heßstr. 17.
- III. Preise: stud. jur. Theodor Köberlin, Pasing, Langwiederstr. 1; jur. Josef Daun, Neureutherstr. 38; stud. ing. Josef Brusis, Theresienstr. 53.

Verlag des „Münchener Hochschulalmanach.“



Staedtler-Stifte seit 1062

Die wahrhaft vollkommenen Schreib- u. Zeichenwerkzeuge

Marsstift 1225

In 17 Härtegraden

Radiergummi, Kreiden
Künstlerfarbstifte

Einer ihrer großen Vorzüge:

**Sie ermüden
die Hand nicht**

Lieferung

nur durch den Handel

DR. C. WOLF & SOHN
UNIVERSITÄTS - BUCHDRUCKEREI
LITHOGRAPHISCHE KUNSTANSTALT

Bibliophile Drucke

*Werke : Zeitschriften : Kataloge
sowie Gebrauchsdrucksachen aller Art
Künstler-Steinzeichnungen und
Faksimile-Reproduktionen
Künstler-Plakate*

MÜNCHEN :: JUNGFERNTURMSTR. 2
FERNSPRECHER: NUMMER 26116

Ludwig-Maximilians-Universität

gest. 26. Juni 1472.

Kartenerneuerung und Beginn der Vorlesungen im Wintersemester 1926/27

Die Frist für die Aufnahmen und für die Erneuerungen der Ausweiskarte läuft vom 25. Oktober bis 8. November, für das Belegen von Vorlesungen vom 25. Oktober bis 15. November; bis 15. November ist auch ein etwaiger Übergang zu einem anderen Fachstudium der Universitätsbehörde (Universitätskanzlei, Zimmer 239) anzuzeigen. Drucksachen über Aufnahmebedingungen (Satzungen) sind im Universitäts-Sekretariat (Zimmer 237) erhältlich.

Die Vorlesungen beginnen am 2. November und endigen am 15. März. Am 8. Dezember (Maria Empfängnis) fallen die Vorlesungen aus. Die Weihnachtsferien dauern vom 23. Dezember bis einschließlich 7. Januar.

Studienpläne

Studienpläne sind vom Oberpedell zu beziehen für das chemische, juristische, medizinische, pharmazeutische, staatswirtschaftliche, theologische, tierärztliche und zahnärztliche Studium. Sie sind Ratschläge, nicht Vorschriften. Das Verzeichnis der Vorlesungen für alle Fakultäten ist auch erhältlich in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber, Amalienstr. 79, gegenüber der Universität.

Promotionen

Dr. theol. kath., Dr. jur., Dr. oec. publ., Dr. med., Dr. med. dent., Dr. med. vet., Dr. phil.

Die Studentenschaft der Universität

hat ihre staatlich anerkannte Vertretung durch den Allgemeinen Studenten-Ausschuß (A.St.A.), dessen Geschäftsstelle sich in Zimmer Nr. 145 der Universität (Seitenbau links) befindet.

Die Darlehnskasse der Deutschen Studentenschaft

hat ihre Zweigstelle, Abteilung Universität München, in Zimm. 145, Schalter 4.

Akademische Behörden

1. Rector Magnificus:

(zugleich Prokanzler der Universität)

Dr. Karl Vossler

Prorector: Dr. Wilhelm Wien

2. Akademischer Senat:

Rector: Dr. Karl Vossler

Prorector: Dr. Wilhelm Wien.

Senatoren aus den ordentlichen Professoren:

Dr. Josef Sickenberger) theol. Fak.
Dr. Eduard Weigl

Dr. Konrad Beyerle) jur. Fak.
Dr. Wilhelm Kisch

Dr. Jakob Strieder) staatsw. Fak.
Dr. Ludwig Fabricius

Dr. Ferdinand Sauerbruch) med. Fak.
Dr. Otto Frank

Dr. Karl Süpfle) tierärztl. Fak.
Dr. Karl Giesenberger

Dr. Karl Weymann) phil. Fak. I. Sektion
Dr. Lucian Schermann

Dr. Otto Hönigsmid) phil. Fak. II. Sektion
Dr. Oscar Perron

Senatoren aus den planmäßigen außerordentlichen Professoren:

Dr. Hermann Merkel (med. Fak.).

Dr. Joh. Bapt. Aufhauser (theol. Fak.).

Dr. Friedrich Kitzinger (jur. Fak.).

Senatoren aus der Gesamtheit der Honorarprofessoren und Privatdozenten:

a. o. Prof. Dr. August Gallinger (phil. Fak. I. Sekt.).

a. o. Prof. Dr. Hermann Steinmetz (phil. Fak. II. Sekt.).

a. o. Prof. Hugo Kämmerer (med. Fak.).

Hon.-Prof. Dr. Friedrich Zahn (staatsw. Fak.).

Vertreter des Verwaltungsausschusses:

Dr. Michael Doeberl, phil. Fak. I. Sekt.

Vertreter der Studierenden:

jur. Werner Gennes, jur. Walter Hofmann, jur. Josef Kellner, jur. Josef Klein, jur. Hans Otto Schmidt, jur. Walter Schmadel, oec. publ. Moritz Wunderle.

**Vertreter der Beamten und wissenschaftlichen
Assistenten:**

- Dr. Franz Müllbauer, Assistent am mineralogischen Institut
Ersatzmann: Dr. Karl Wagner, Hilfsassistent am pharmazeut.
Institut
Josef Stelzl, Hauptkassier am Universitäts-Rentamt
Ersatzmann: Dr. Walter Plöbst, Staatsoberbibliothekar an der
Universitäts-Bibliothek
Friedrich Möhnle, Oberwerkführer am pharmakologischen Institut
Ersatzmann: Franz Herberger, Kanzleisekretär und Univers.-
Hausverwalter.

Referent in Stipendienangelegenheiten:

Dr. Ernst v. Beling, jur. Fak.

Syndikus der Universität:

Oberregierungsrat Dr. Rudolf Einhauser.

Verwaltungsräume:

- Sekretariat: Universitätsgebäude, I. Stock, Zimmer 237 u. 238
(Tel.: 22531).
Kanzlei für Studentenangelegenheiten: Universitätsgebld.,
I. Stock, Zimmer 239.
Registratur: Universitätsgebäude, I. Stock, Z. 240 (Tel.: 22785)
Oberpedell: Universitätsgebäude, I. Stock, Z. 245 (Tel.: 22785).
Pedelle: Universitätsgebäude, I. Stock, Zimm. 243 (Tel. 22785).
Quästur: Universitätsgebäude, I. Stock, Zimmer 256a u. 257.
(Tel. 22544).
Verwaltungsausschuß: Universitätsgebäude, I. Stock, Zimmer
251—256 (Tel.: 22544).

Dekane:

- Theol. Fakultät: Dr. Franz Walter.
Jur. Fakultät: Dr. Karl Rhotenbücher.
Staatswirtsch. Fakultät: Dr. Otto von Zwiedinek-Sudenhorst.
Med. Fakultät: Dr. Siegfried Mollier.
Tierärztl. Fakultät: Dr. Reinhard Demoll.
Phil. Fak. I. Sekt.: Dr. Johannes Stroux
Phil. Fak. II. Sekt.: Dr. Oscar Perron (zugleich Dekan der
Gesamtfakultät).

Hörgeldbefreiung

Hörgelder- und Stipendien-Ausschuß.

Vorstand: Rector Dr. Wilhelm Wien.

Allgemeiner Studenten-Ausschuß:

Universitätsgebäude, Erdgeschoß, Zimmer 145 (Tel.: 23470).
Geschäftsleiter: cand. oec. publ. Eduard Friedel.

Arbeitsamt der Münchener Hochschulen:

Leitung: cand. oec. publ. Eduard Friedel (Zimmer 145, Schalter 4, Tel. 23470).

Lehrmittelamt der Universität:

Leitung: Dr. Fritz Hilpert (Zimmer 145, Schalter 1, Tel. 23470).

Vergünstigungsamt der Münchener Hochschulen:

Leitung: Dr. Alois Multerer (Zimmer 145, Schalter 2, Tel. 23470).

Amt für Leibesübungen:

Leitung: cand. jur. Siegmund v. Bary (Zimmer 145, Tel.: 23470).

Verein Studentenhaus München:

Leitung: Fritz Beck und Dr. H. v. Müller (Verwaltungsgebäude: Luisenstraße 67).

Bestimmungen über die Hörgeldbefreiung

- 1) Die Gesuche um Hörgeldbefreiung und Ermäßigung sind bis spätestens 10. November (im Sommersemester bis 10. Mai) bei der Quästur der Universität einzureichen. Nach diesem Tag können Gesuche nur in dringendsten Fällen noch angenommen werden.
- 2) Die Gesuche sollen kurz und bündig gehalten sein und nur die zu den vorgelegten Zeugnissen notwendigen Ergänzungen und Feststellungen von Tatsachen bei Vorliegen besonderer Verhältnisse enthalten.
- 3) Jedem Gesuch um Hörgeldbefreiung ist ein amtlicher Bedürftigkeitsnachweis (Vermögenszeugnis) beizulegen.

Der Hörgelderausschuß muß, um die vorgelegten Gesuche auch wirklich prüfen und eine gerechte Entscheidung treffen zu können, unbedingt darauf bestehen, daß **alle** Spalten des Vermögenszeugnisses **vollständig** ausgefüllt werden und das Zeugnis ein erschöpfendes Bild zur Beurteilung der Verhältnisse ergibt. Die vorgeschriebenen Zeugnisse haben daher genaue Angaben über die Gattung und die Höhe des Einkommens, ob dasselbe in Kapital, Haus- oder Grundbesitz besteht, dann über etwa vorhandene Schulden zu enthalten. In den Vermögenszeugnissen zu den Gesuchen von Beamten, Lehrern und sonstigen Festbesoldeten ist anzugeben, wie sich das Einkommen zusammensetzt (aus Gehalt, Ortszuschlag, Kinderzulage), da nur auf diese Weise eine genaue Würdigung der Verhältnisse möglich ist. Die bloße Angabe der Gruppe der Gehaltsordnung kann nicht als genügend erachtet werden.

Die Hörgeldbefreiung oder Ermäßigung erfolgt in der Weise, daß dem bedachten Studierenden ein Zuschuß aus dem Hörgelderlaßstock, der aus den Zuschlägen zu diesem Stock gebildet ist, gewährt wird. Nach der Ministerial-Entschliebung vom 5. April 1926 Nr. 13 572 finden die bisher für die Gewährung von Hörgeldbefreiung geltenden Grundsätze entsprechende Anwendung **jedoch mit der Maßgabe, daß im**

1. Halbjahr regelmäßig keine und im II. Halbjahr nur beschränkte Zuschüsse zum Zwecke der Hörgeldentrichtung gegeben werden können.

Sämtliche Gesuchsteller um Hörgeldbefreiung haben mit dem Gesuche einen Würdigungsausweis vorzulegen und zwar:

Im 1. Halbjahr das Reifezeugnis in Abschrift, im 2. Halbjahr ein Zeugnis über die am Schlusse des 1. Halbjahres mit sehr gutem Erfolg bestandene Hörgeldprüfung aus 12 Wochenstunden, in den übrigen Semestern ein Zwischenprüfungszeugnis (bei Medizinern das Physikumszeugnis, bei Forststudierenden das Zwischenprüfungszeugnis, bei Philologen das Lehramtszeugnis usw. oder ein Stipendien- oder Hörgeldprüfungszeugnis; auch Zeugnisse über erfolgreiche tätige Teilnahme an Uebungen können als Ausweis über den Studienerfolg vorgelegt werden).

Bewerber, die im vorigen Halbjahr nicht an der hiesigen Universität studiert haben und keinen der erwähnten Würdigungsnachweise vorlegen können, haben sich in der Quästur zunächst bis 10. November (im Sommerhalbjahr bis 10. Mai) zu einer in der zweiten Hälfte des November (im Sommerhalbjahr bis 10. Mai) stattfindenden Hörgeldprüfung über Vorlesungen mit 12 Wochenstunden, die sie an der zuletzt besuchten Hochschule gehört haben, zu melden. Erst nach Bestehen dieser Prüfung können sie das Hörgeldbefreiungsgesuch und zwar **spätestens bis 30. November** (im Sommerhalbjahr bis 30. Mai) in der Quästur abgeben.

Studierende, die im letzten Halbjahr hier studiert und sich weder der am Schlusse dieses Halbjahres abgehaltenen Hörgeldprüfung unterzogen haben, noch einen sonstigen gleichwertigen Würdigungsnachweis vorlegen können, haben keine Aussicht auf Hörgeldbefreiung; dieselben können sich auch zu einer besonderen Hörgeldprüfung in diesem Halbjahr nicht mehr melden.

Hörgeldbefreiung hat in gleichem Umfang auch die Befreiung von den Ersatzgeldern und der allgemeinen Gebühr zur Folge, jedoch mit der Einschränkung, daß ein Betrag von 3 M . 50 S . der allgemeinen Gebühr sowie $\frac{1}{2}$ des aus den belegten Vorlesungen sich berechnenden Zuschlages zum Hörgeld-Erlaßstock stets zu entrichten ist. Bei Abgabe des Hörgeldbefreiungsgesuches in der Quästur ist das ordnungsgemäß ausgefüllte Einschreibverzeichnis vorzuzeigen.

Die Beamten der Quästur sind angewiesen, darauf zu achten, daß die Gesuche rechtzeitig und vorschriftsmäßig eingereicht werden. Sie haben unvollständig ausgefüllte Vermögenszeugnisse zur Ergänzung, ebenso Gesuche ohne Vermögens- oder Würdigungzeugnisse zurückzugeben.

Gesuchsteller, die den vorstehenden Vorschriften keine Folge leisten, haben die Nichtberücksichtigung der Gesuche seitens des Hörgelderausschusses zu gewärtigen

Universitäts-Rektorat.

Technische Hochschule München

gest. 1827.

Aufnahme- und Belegfristen im Wintersemester 1926/27

Die Frist für die Aufnahmen und Wiedereinschreibungen läuft vom 25. Oktober bis 8. November, für Reichsausländer nicht deutscher Abstammung und Muttersprache vom 27. Oktober bis 8. November, die Frist für das Belegen von Vorlesungen vom 25. Oktober (für Reichsausländer vom 27. Oktober) bis 15. Novbr. einschließlich.

Die Vorlesungen beginnen am 2. November und endigen am 15. März.

Promotionen:

Dr. Ing., Dr. der techn. Wissenschaften.

Auszug aus der Verfassung der Hochschule

Die Verfassung der Technischen Hochschule München beruht auf den Kgl. Verordnungen vom 27. Juni 1899, 27. Dezember 1902, 8. Juni 1913, 22. August 1914 und auf der Entschließung des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 8. Febr. 1923.

Die Hochschule ist in allen äußeren Beziehungen den bayerischen Landesuniversitäten gleichgeordnet; sie ist unmittelbar dem Staatsministerium für Unterricht und Kultus unterstellt.

Sie wird geleitet durch den Rektor, dem für wichtige Angelegenheiten der Senat und das Gesamtkollegium zur Seite stehen.

Die Leitung und Verwaltung der einzelnen Abteilungen wird von deren Vorständen und Kollegien ausgeübt.

Gliederung der Hochschule

Die Hochschule gliedert sich in 7 Abteilungen. Es dienen die

1. Allgemeine Abteilung: der allgemein-wissenschaftlichen Ausbildung, sowie der Ausbildung von Technischen Physikern, der Ausbildung von Anwärtern des Lehramts der deutschen Sprache, Geschichte, französischen und englischen Sprache, des Lehramts der deutschen Sprache, Geschichte und Geographie, des Lehramts der Mathematik und Physik, des Lehramts der Chemie, Biologie u. Geographie und des Lehramts des Zeichnens;
2. Bauingenieur-Abteilung: der Ausbildung von Bau-, Kultur- und Vermessungsingenieuren;
3. Architekten-Abteilung: der Ausbildung von Architekten;
4. Maschineningenieur-Abteilung: der Ausbildung von Maschineningenieuren, Elektroingenieuren und von Maschinen-Elektroingenieuren;
5. Chemische Abteilung: der Ausbildung von Chemikern und von Anwärtern des Berg-, Hütten- und Salinenfachs, soweit diesen nicht der Besuch einer Bergakademie vorgeschrieben ist;
6. Landwirtschaftliche Abteilung: der Ausbildung von Landwirten und von Anwärtern des landwirtschaftlichen Lehramts;
7. Wirtschaftswissenschaftliche Abteilung: der Ausbildung von Wirtschaftlern, der wissenschaftlichen Fortbildung von Kaufleuten und der Ausbildung von Anwärtern des Lehramts der Handelswissenschaften und der Geographie.

Leitung u. Allgemeine Verwaltung der Hochschule

1. Rector magnificus:

Professor Dr. rer. nat. Jonathan Zenneck, Geh. Regierungsrat.

2. Prorector:

Professor Dr. phil., Dr. Ing. e. h. Walther v. Dyck, Geheimer Rat.

3. Abteilungsvorstände:

a) Allgemeine Abteilung:

Professor Dr. phil. Georg Faber.

b) Bauingenieur-Abteilung:

Professor Diplomingenieur Dr. Ing. Wilhelm Schachenmeier.

c) Architekten-Abteilung:

Professor Dr. Ing. e. h. Hubert Knackfuß, Baurat.

d) Maschineningenieur-Abteilung:

Professor Diplomingenieur Dr. Ing. Dieter Thoma.

e) Chemische Abteilung:

Professor Dr. phil. Wilhelm Manchot.

f) Landwirtschaftliche Abteilung:

Professor der techn. Wissenschaften Ludwig Kießling, Geheimer Regierungsrat.

g) Wirtschaftswissenschaftliche Abteilung:

Professor Geheimer Justizrat Dr. jur. Fritz van Calker.

4. Syndici:

Diplomingenieur Richard Rattinger, Oberregierungsrat.

Dr. jur. Karl Schmauser, Regierungsrat I. Klasse.

Verwaltungsräume im Hochschulgebäude.

Rectorat: Nr. 335 I. Obergeschoß.

Syndikat: Nr. 333/34 I. Obergeschoß (Regierungsrat I. Klasse Dr. jur. Schmauser), Nr. 336/37 I. Obergeschoß (Oberregierungsrat Rattinger).

Bibliothek: Nr. 154 Südlicher Flügelbau.

Kassenverwaltung: Nr. 517 II. Obergeschoß (Schalter 1—2).

Kanzlei: Nr. 517 II. Obergeschoß.

Prüfungskanzlei: Nr. 517 II. Obergeschoß (Schalter 3).

Hausverwaltung: Nr. 136 Erdgeschoß.

Pedelle: Nr. 338a I. Obergeschoß.

Universitäts-Tanzinstitut
VALENCI

Das Lehrinstitut allerersten Ranges
Tonhalle Telefon 53141

Fortlaufend Beginn neuer
Kurse für Anfänger und moderne Tänze

Einzelunterricht * Übungsabende

Für Akademiker bedeutendes Vorzugshonorar

Anmeldungen täglich 10—12 $\frac{1}{2}$ Uhr
und 3 $\frac{1}{2}$ — 7 Uhr im Institutsbüro

Jos. Valenci, Universitäts-Tanzlehrer

TANZ-INSTITUT BAUROFF

Brienerstraße 8/II Aufgang 2 Luitpoldblock
Fernsprecher 21849 Bauroff

Inhaber und Leiter: Max Baur, gepr. Lehrer für Tanz
chem. Lehrkraft bei Wellenberg und Valenci

Gesellschaftstänze und Gymnastik

in Kursen und Separatstunden

*

Für den Akademiker der
akademisch gebildete Tanzlehrer!

*

Studierende weitgehendste Ermäßigung.



Verbilligte Studentenkarten.
Gernit Reiten
 im Universitätsstattersall
 Amalienstr. 49 Telef. 23815
 nächst Universität und Englischer Garten.

Akademische Vereinigungen

Bz: Bierzipfel
 EH: eigenes Heim
 F: Farben
 Fb: Fuchsenband
 Ff: Fuchsenfarben

Kn: Knelpe
 M: Mütze
 MW: im Münchener Waffenring
 P: Perkussion des Bandes
 W: Wahlspruch

I.

Korporationen an der Universität München

A. Farbentragende, schlagende Korporationen

Corps im Kösemer-Senioren-Konvents-Verband (K.S.C.V.).

(Bestimmungsmensur, völkisch, unbedingte Genugtuung)

Arminia, Lebenscorps, gest. 4. 1. 1845 (9. 12. 1910). F.: dunkelgrün-gold-weiß. Fb.: grün-weiß. P.: gold. M.: weiß. W.: Treu, fest, frei. EH.: Schönfeldstr. 22. Tel. 27766. Café: Helbig, Hofgarten. (MW.).

Bavaria, Lebenscorps, gest. 16. 11. 1816 (25. 5. 1862). F.: weiß-hellblau-weiß. Fb.: weiß-blau. P.: gold. M.: weiß. W.: Concordia fortes, virtute beati. EH.: am Platzl 5. Tel.: 21466. (MW.).

Brunsviga, gest. 24. 11. 1882 (SS. 1886). F.: violett-weiß-gold. Fb.: violett-gold. P.: silber. M.: violett. W.: Nunquam retrorsum, nec aspera terrent. EH.: von der Tannstraße 14. Tel.: 29606. (MW.).

Franconia, gest. 29. 1. 1836. F.: dunkelgrün-weiß-dunkelrot. Fb.: dunkelgrün-weiß. P.: silber. M.: dunkelgrün. W.: Eintracht hält Macht. EH.: am Platzl 7. Tel.: 20593. (MW.). Kartell mit Bremensia-Göttingen, Franconia-Jena, Teutonia-Gießen; FrdVb. mit Rhenania-Würzburg, Hansea-Bonn, Guestphalia-Heidelberg, Tigrinia-Zürich, Suevia-Tübingen, Rhenania-Marburg, Pomerania-Greifswald.

Hercynia, gest. 15. 11. 1847. F.: dunkelgrün-weiß-hellgrün. Fb.: weiß-hellgrün-weiß. P.: silber. M.: hellgrün. W.: Eintracht hält Macht. EH.: Heßstr. 26. Tel.: 54756. Café: Helbig, Hofgarten. (MW.).

- Hubertia, Lebenscorps, gest. 14. 11. 1844 (9. 12. 1910). F.: dunkelgrün-gold-moosgrün. Fb.: dunkelgrün-gold. P.: gold. M.: dunkelgrün. W.: Nectit amicus amor. EH.: Herzog Rudolfstraße 7. Te.: 24299. (MW.).
- Isaria, gest. 13. 7. 1821 (25. 5. 1862). F.: grün-weiß-blau. Fb.: weiß-grün. P.: silber. M.: grün. W.: Virtus et honos. EH. Maria Theresiastr. 2. Tel.: 43084. (MW.). Kartell mit Suevia-Heidelberg, Rhenania-Tübingen, Vandalia-Berlin. FrdVb. mit Palatia-Freiburg, Hannovera-Göttingen, Teutonia-Marburg Rheno-Guestphalia-Münster, Rhaetia-Innsbruck, Meonania-Würzburg, Guestphalia-Bonn, Masovia-Königsberg, Onoldia-Erlangen.
- Makaria, gest. 31. 5. 1848 (25. 5. 1862). F.: schwarz-weiß-rot. Fb.: schwarz-rot. P.: silber. M.: schwarz. W.: Froh im Frieden, stark im Streit. EH.: am Platzl 6. Tel.: 20792. (MW.). Kartell mit Teutonia-Halle, Franconia-Würzburg, Bavaria-Erlangen, Athesia-Innsbruck, Joannea-Graz, Schacht-Leoben.
- Palatia, Lebenscorps, gest. 20. 6. 1813 (25. 5. 1862). F.: rot-blau-weiß. Fb.: rot-blau. P.: silber. M.: rot. W.: Fortuna virtutis cornes. EH.: Reitmorstr. 28. Tel.: 20771. (MW.).
- Ratisbonia, gest. 19. 1. 1872 (25. 5. 1898). F.: weiß-scharlach-rot-himmelblau. Fb.: weiß-rot. P.: silber. M.: himmelblau. W.: Virtus et honos. EH.: Orlandostr. 3. Tel.: 22292. Café. Nationaltheater. (MW.).
- Suevia, gest. 16. 12. 1803 (25. 5. 1862). F.: schwarz-weiß-blau. Fb.: schwarz-blau. P.: silber. M.: schwarz. W.: Virtute comite, fortuna salus. EH.: Neuberghauserstr. 11. Tel.: 42092. (MW.). Kartell mit Thüringia-Jena, Brunsviga-Göttingen, Hassia-Gießen, Bavaria-Würzburg, Suevia-Münster; FrdVb. mit Franconia-Tübingen, Normannia-Berlin, Saxonia-Kiel, Silesia-Breslau, Saxonia-Leipzig, Gotia-Innsbruck, Baruthia-Erlangen, Hansea-Königsberg, Borussia-Halle, Borussia-Greifswald, Suevia-Freiburg.
- Transrhenania, gest. 26. 5. 1866 (20. 6. 1898). F.: blau-weiß-rot. Fb.: blau-weiß. P.: silber. M.: blau. W.: Nunquam retrorsum. EH.: Giselastr. 24. (MW.).

G. W. STORZ
MÜNCHEN, ORLANDOSTRASSE 6
 (nächst dem Hofbräuhaus)

Spezialfabrikation aller Couleur-Artikel
Fecht-Utensilien . . . Geschenkartikel aller Art
 Reichhaltige Auswahl

Corps im Rudolstädter-Senioren-Convent (R.S.C.).

- (Bestimmungsmensur, völkisch, unbedingte Genugtuung)
 Saxo-Thuringia, gest. 15. 3. 1882 (27. 5. 1885). F.: blau-weiß-orange. Fb.: blau-weiß. P.: silber. M.: hellblau. W.: Post nubila Phoebus. EH.: Bruderstr. 2. Tel.: 22591. Café: Hoftheater. (MW.).
 Suevo-Salingia, gest. 10. 12. 1877 (4. 5. 1884). F.: schwarz-weiß-grün. Fb.: schwarz-grün. P.: silber. M.: schwarz. W.: Unus pro omnibus, omnes pro uno. Virtus atque honos. EH.: Neureutherstr. 7. Tel.: 34844. Café: Ceylon-Teestube. (MW.).
 Vandalia, gest. 17. 5. 1888 (27. 6. 1891). F.: blau-weiß-grün. Fb.: blau-weiß. P.: silber. M.: blau. W.: Nunquam retrorsum. H.: Innere Wienerstr. 19. Café: Orlando di Lasso. (MW.).

Baltisches Corps.

- Bubonia, gest. 19. 1. 1924. F.: hellblau-weiß-schwarz. M.: hellblau. Kn.: Dachauerstr. 41. (MW.).

Landmannschaften in der Deutschen Landsmannschaft (D.L.).

- (Bestimmungsmensur, völkisch, unbedingte Genugtuung)
 Hannovera auf dem Wels, gest. 7. 6. 1853 (8. 6. 1908). F.: grün-weiß-rot. Fb.: grün-weiß-grün. P.: silber. M.: grün. W.: Nec temere, nec timide. Kn.: Glückstr. 17 („Drei Helme“). Café: Luitpold. BA.: Spatenbräu, Neuhauserstr. 4. (MW.).
 Teutonia, gest. 18. 6. 1831 (25. 2. 1890). F.: hellgrün-weiß-rosa. Fb.: rosa-weiß-rosa. P.: silber. M.: hellgrün. W.: Einig und stark. H.: Theresienstr. 160. Tel.: 59185. Café: Luitpold. (MW.).
 Schyria, gest. 8. 8. 1896 (16. 5. 1910). F.: grün-silber-schwarz. Fb.: grün-schwarz. P.: silber. M.: schwarz. W.: Unitati libertas. Kn.: „Drei Rosen“, Rindermarkt 5. Café: Luitpold. (MW.).

Tanzinstitut Emmrich und Sohn

Aeltestes Institut Münchens

Schillerstraße 30

Fernsprecher 51 441

Täglich Beginn neuer Kurse

H. H. Studierende und Korporationen große Preisermäßigung

Burschenschaften in der Deutschen Burschenschaft (D.B.).

(Bestimmungsmensur, völkisch, unbedingte Genugtuung)

- Alemannia**, Münchener Burschenschaft ab 15. 3. 26 (frühere Vandalia) gest. 28. 2. 1878. F.: rosa-weiß-grün. Fb.: rosa-grün. P.: silber. M.: moosgrün. W.: Concordia res parvae crescent, discordia maximae dilabuntur. Tendenz: der weißen Arbeitsgemeinschaft angehörend. Kn.: Bräuhäusstraße 4/II.
- Arminia**, gest. 19. 2. 1848 (20. 7. 1881). F.: schwarz-rot-gold. Fb.: Keines. P.: gold. M.: dunkelrot. W.: Ehre, Freiheit, Vaterland. H.: Pfarrstr. 8. (MW.).
- Cimbria**, gest. 13. 11. 1874 (1885). F.: schwarz-rot-gold. Fb.: rot-gold-rot. P.: schwarz, am schwarzen Streifen gold. M.: weiß. W.: Freiheit, Ehre, Vaterland. H.: Türkenstr. 95. (MW.).
- Danubia**, gest. 6. 3. 1848 (Pfingsten 1896). F.: weiß-hellgrün-rosa. Fb.: hellgrün-rosa. P.: silber. M.: weiß. W.: Ehre, Freiheit, Vaterland. Kn.: Sporerstr. 2. Café: Luitpold. (MW.).
- Rhenania**, gest. 8. 1. 1887 (5. 6. 1889). F.: blau-gold-schwarz. Fb.: blau-gold-blau. P.: gold. M.: blau. W.: Deutsche Ehre, deutsche Treue, deutscher Sang. H.: Pfisterstr. 3. Tel.: 21591. (MW.).

Turnerschaften im Vertreter-Convent (V.C.).

(Bestimmungsmensur, völkisch, unbedingte Genugtuung)

- Cherussia**, Straßburger Turnerschaft, gest. 24. 5. 1881. F.: rot-silber-blau. Fb.: rot-silber. P.: gold. M.: rosa. W.: Unus pro omnibus, omnes pro uno, sincere et constanter. H.: Häberlstr. 22. Tel.: 52922. Café: Luitpold. (MW.).
- Ghibellinia**, gest. 5. 5. 1884 (25. 2. 1895). F.: blau-weiß-schwarz. Fb.: blau-weiß. P.: silber. M.: kornblumblau. W.: In Treue fest. H.: Hildegardstr. 16. Kn.: Dienerstr. 7/II. Café: Luitpold. (MW.).

LUDWIG LOSER

Bräuhäusstrasse 2 beim Hofbräuhaus

Studentenmützenfabrik

Spezialgeschäft für sämtliche

Dedikations- u. Couleurartikel u. Fechtutensilien

Munichia, gest. 10. 1. 1883 (1883). F.: rot-weiß-schwarz. Fb.: rot-weiß. P.: gold. M.: orange. W.: Freiheit, Ehre, Vaterland. Nec temere, nec timide. H.: Liebigstr. 8. Kn.: Theresienstraße 38. (MW.).

Wittelsbach, gest. 18. 10. 1903 (6. 6. 1912). F.: rot-blau-gold. Fb.: rot-blau. P.: gold. M.: orange. W.: Mens sana in corpore sano. Nec time, nec laede. Kn.: Marienstr. 17. (MW.).

Wehrschaften im Teutoburger Vertreter-Tag (T.V.T.).

(Bestimmungsmensur, völkisch, unbedingte Genugtuung gegenüber Artgenossen)

Bajuvaria, gest. 8. 1. 1895 (7. 12. 1919). F.: violett-gold-rot. Fb.: violett-rot. P.: gold. M.: violett. W.: Unus pro omnibus, omnes pro uno. H.: Zieblandstr. 29. (MW.).

Franco-Bavaria, gest. 9. 12. 1885 (29. 7. 1922). F.: rot-silber-blau. Fb.: rot-silber. P.: gold. M.: schwarz. W.: Sincere et constanter. Kn.: Häberlstr. 22. (MW.).

Deutsche Sängerschaft (D. S.) (Weimarer Chargierten-Convent).

(deutsch-völkisch, unbedingte Genugtuung)

Alt-Wittelsbach, gest. 18. 10. 1903 (30. 7. 1919). F.: gold-blau-rot. Fb.: rot-blau-rot. P.: gold. M.: rot. W.: Von Stahl das Schwert, wie Gold mein Sang, wahrt mir die Jugend lebenslang. Kn.: Bräuhausstr. 4/1. (MW.).

Burschenschaft im Allgemeinen Deutschen Burschenbund (A.D.B.).

(Verabredungs- und Bestimmungsmensuren verboten, völkisch)
Markomannia, gest. 7. 5. 1890 (Pfingsten 1904). F.: gold-weiß-hellblau-gold. P.: gold. Fb.: Keines. M.: hellblau. W.: Freiheit, Ehre, Vaterland. Kn.: Türkenstr. 28 (Rückgebld. (MW.).

Privat-Tanz-Institut AMMON

Pfandhausstrasse 7/I. Telefon 22950
Fortlaufend Kurse für allgemeine und moderne Tänze
Anmeldung jederzeit
Studierende grosse Preisermässigung.

Burschenbünde im Burschenbunds-Convent (B. C.).

(Bestimmungsmensur, unbedingte Genugtuung, deutsch-national-freiheitlich)

Südmark, gest. 4. 1. 1923 (1923). F.: grün-blau-weiß. Fb.: grün-blau. P.: silber. M.: schwarz. W.: Deutsch, treu, frei. Kn.: Falkenturmstr. 2. Café: Luitpold. (MW.).

Thuringia, gest. 25. 2. 1892 (31. 8. 1919). F.: violett-orange-weiß. Fb.: weiß-violett-weiß. P.: silber. M.: violett. W.: Dulce et utile. Kn.: Münzstr. 8/II. Café: Luitpold. (MW.).

Jüdische Verbindung im Kartell-Convent (K. C.).

Bestimmungsmensur verboten, unbedingte Genugtuung, deutsch-vaterländisch)

Licaria, gest. 7. 1. 1895 (8. 8. 1896). F.: dunkelgrün-weiß-schwarz Fb.: weiß-grün-weiß. P.: silber. M.: dunkelgrün. W.: Rech. geht vor Macht. Kn.: Kaufingerstr. 27/III. Tel.: 22498.

*B. Farbentragende nichtschlagende Korporationen***Cartellverband katholisch-deutscher Studentenverbindungen (C.V.).**

(Verbot jeder Art von Zweikampf)

Aenania, gest. 5. 2. 1851 (6. 12. 1856). F.: grün-weiß-gold. Fb.: grün-gold. P.: gold, am goldenen Streifen grün. M.: dunkelgrün. W.: Treu und frei. EH.: Schellingstr. 44. Tel.: 26567. Café: Viktoria.

Algovia, gest. 15. 12. 1900 (1924). F.: hellrot-weiß-violett. Fb.: weiß-violett. M.: hellrote Stürmer. Kn.: Pschorrbräuhallen Neuhauserstr. 11.

Burgundia, gest. 8. 6. 1899 (3. 6. 1907). F.: moosgrün-gold-rosa. Fb.: moosgrün-rosa-moosgrün. P.: gold. M.: moosgrün. W.: Deo et patriae. Kn.: Neuhauserstr. 11, Pschorrbräu.

Langobardia, gest. 26. 11. 1903 (1903). F.: schwarz-rot-hellblau. Fb.: blau-rot-blau. P.: silber. M.: hellrot. W.: Virtute securitas. Kn.: Schellingstr. 44, Aenanenhaus.

Rheno-Franconia, gest. 11. 1. 1899 (1899). F.: weiß-dunkelgrün-gold. Fb.: grün-weiß-grün. P.: gold, am goldenen Streifen grün. M.: weiß. W.: In Treue fest. EH.: Nordendstr. 28.

Trifels, gest. 19. 6. 1922 (1923). F.: silber-hellblau auf schwarzem Grund. Fb.: schwarz-silber-schwarz. M.: schwarze Stürmer. W.: Fest wie Fels. Kn.: Schellingstr. 44 (Aenanenhaus). Café: Neue Börse.

Tuisconia, gest. 3. 2. 1900 (6. 9. 1911). F.: blau-gelb-schwarz. Fb.: gelb-schwarz. P.: gold. M.: blau. W.: Unitati victoria. H.: Belgradstr. 19. Café: Viktoria.

Ring katholischer deutscher Burschenschaften (R.K.D.B.).

(Verbot jeder Art von Zweikampf)

Rheno-Isaria, F.: violett-silber-blau. Fb.: violett-silber-violett.
P.: silber. M.: violett. Kn.: drei Rosen. Rindermarkt 5.

Katholisch-Bayerische Studenten-Verbindung.

Rhaetia, gest. 23. 7. 1881. F.: kirschrot-weiß-blau. Fb.: rot-weiß. P.: silber. M.: kirschrot. W.: Cum fide virtus. Kn.: Türkenstr. 50, Lohengrin. Café: Viktoria.

Sektion des Schweizerischen Studentenvereins.

Helvetia-Monacensis, gest. 23. 1. 1844. F.: rot-weiß-grün. Fb.: rot-weiß. P.: silber. M.: dunkelrote Stürmer mit Schweizerkreuz. W.: Pro deo et patria. Kn.: Café Viktoria am Maxdenkmal.

Wissenschaftlicher Verein im Deutschen Wissenschaftlichen Verband (D.W.V.).

Akademisch-Juristischer Verein, gest. 6. 12. 1884 (1921). F.: rot-gold-grün. Fb.: rot-grün. M.: rot. W.: Amicitia, patria, scientia. Anschrift: Residenzstr. 12. Restaurant Nationaltheater. Kn.: Löwenbräukeller (Turmzimmer).

Schwarzburg-Bund (S.B.).

(Verwirft Zweikampf, Trinkzwang, Unsittlichkeit)

Hermionia, gest. 19. 2. 1900 (3. 6. 1903). F.: schwarz-gold-grün. Fb.: schwarz-grün. P.: gold. M.: grün mit goldenem Eichenkranz auf schwarzem Grund. W.: Wahr und treu. Kn.: Arzberger Keller, Nymphenburgerstr. 10.

Freie Christ.-deutsche Burschenschaft.

Untersberg, gest. 13. 11. 1923. F.: schwarz-weiß-schwarz. M.: weiß. W.: Wahrheit, Freundschaft, Vaterland. H.: Khidlerstraße 15.

Rudolf EMMRICH u. Sohn

Privat-Tanzinstitut

Baaderstr. 65**Ecke Fraunhoferstr.****Telefon 28 148**

Fortlaufend Beginn neuer Kurse / Anmeldung zu den Kursen
und Separatstunden von morgens 11—1 Uhr und 3—10 Uhr.

Für Studierende große Preisermäßigung.

Grosse Übungsabende in den Sälen des Hotels „Bayerischer Hof“.
Lehrmethode in den modernsten Tänzen nach Vorführungen auf den letzten
in- und ausländischen Kongressen.

Wingolf-Bund (W.B.).

(Verwirft Zweikampf, Trinkzwang, Unkeuschheit)

Wingolf, gest. 18. 12. 1896 (26. 5. 1897). F.: schwarz-weiß-gold.
 Fb.: schwarz-gold. P.: rot. M.: rot. W.: Wahrheit und Treue.
 Kn.: Kaiserstr. 67 (Fäustles Garten).

*C. Nichtfarbentragende Korporationen***Schwarze Verbindungen im Rothenburger Verband schwarzer Verbindungen (V.S.V.).**

(Verabredungsmensuren, unbedingte Genugtuung, arisch; eigene leichte und schwere Waffen)

Alemannia, gest. 12. 11. 1891 (3. 8. 1919). F.: violett-weiß-hellblau. Ff.: violett-blau. Nur Bierzipfel. W.: In virtuti honos.
 Kn.: Türkenstr. 33/I. (MW.).

Apollo, gest. 1. 2. 1865 (3. 8. 1919). F.: schwarz-grün-gold. W.:
 Concors amicitia vitae decus. Kn.: Adelgundenstraße 33.
 Tel.: 22958. Café: Neue Börse. (MW.).

Babenbergia, gest. 4. 3. 1872 (3. 8. 1919). F.: weiß-scharlachrot-dunkelblau. P.: silber. W.: Amicitiam colere, patriam tuere.
 Kn.: Münzstr. 9/I. Café: Neue Börse. (MW.).

Hylesia, gest. 20. 10. 1881 (28. 7. 1923). F.: grün-gold-hellblau.
 W.: In amicitia laeti. Kn.: Dianahalle, Lerchenfeldstr. 18.
 Café: Neue Börse. (MW.).

Sondershäuserverband deutscher Sängerschaften (S.V.).

(Unbedingte Genugtuung, national)

Akademischer Gesangverein, gest. 20. 6. 1861 (6. 6. 1867).
 Bz. F.: rosa-weiß. P.: silber. W.: Ehr unser Zier, Lied das
 Panier, Tat unser Wort, Gott unser Hort. Eigene schwere
 Waffen. EH.: Münzstr. 5/II. (MW.).

Gotia, gest. 5. 7. 1901 (11. 7. 1908). Bz. F.: hellgrün-rosa-weiß.
 P.: gold. W.: Nunquam retrorsum. Eigene schwere Waffen.
 Kn.: Sendlingerstr. 53. Café: Luitpold. (MW.).

Akademischer Turnbund (A.T.B.).

(Unbedingte Genugtuung)

Germania, gest. 21. 6. 1878 (27. 6. 1883). Bz. F.: rot-weiß-gold.
 Fl.: rot-gold. P.: gold. W.: Mens sana in corpore sano. Kn.:
 Domhof, Kaufingerstr. 15. (MW.).

Kyffhäuser-Verband der Vereine Deutscher Studenten (V.D.St.).

(Ohne grundsätzliche Stellung zur Satisfaktionsfrage)

Verein Deutscher Studenten, gest. 21. 5. 1885 (6. 8. 1885).

F.: schwarz-weiß-rot. W.: Mit Gott für Kaiser und Reich.

Kn.: Theresienstr. 38, Wittelsbacher Garten. (MW.).

Akademische Gilde in der Deutschen Akademischen Gildenschaft (D.A.G.).

(Freie, den einzelnen aber verpflichtende Stellung zur Frage der Waffengenugtuung, völkisch)

Greif, gest. November 1920. F.: blau-gold. H.: Gabelsbergerstraße 41, Jungbayernhaus.

Kartellverband der Katholischen Studentenvereine Deutschlands (K.V.).

(Zweikampfverbot)

Albertia, gest. 21. 11. 1886 (19. 7. 1894). F.: rot-weiß-gold.

W.: Furchtlos und treu. Kn.: v. d. Tannstr. 24.

Alemannia, gest. 27. 11. 1881 (1. 4. 1920). F.: blau-weiß-schwarz.

W.: In unitati robur. Kn.: Theresienstr. 52.

Karolingia, gest. 12. 6. 1912 (1. 4. 1920). F.: gold-schwarz-grün.

W.: Fortiter in re, suaviter in modo. Anschrift: Neuhauser-

straße 11, Pschorrbräu. Kn.: Luisenstr. 71, Luisenquelle.

Otonia, gest. 28. 1. 1866 (1867). F.: weiß-rot-gold. W.: Der

Wahrheit zum Schutz, der Lüge zum Trutz. EH.: Gabels-

bergerstr. 24. Tel.: 59631. Café: Neue Börse.

Rhenobavaria, gest. 23. 5. 1903 (1904). F.: zinnoberrrot-weiß-

hellblau. W.: Treudeutsch, einig, frei. Kn.: Königinstr. 55a.

Rhenosaxonia, gest. 5. 6. 1924 (1924). F.: grün-gold-violett.

W.: Dem Freunde treu und treu dem Vaterland. Kn.: Marien-

platz 26, Peterhof. Tel. 22356.

Saxonia, gest. 14. 7. 1883 (1884). F.: grün-gold-schwarz. W.: Pro

deo et patria. Kn.: Georgenstr. 61.

Südmark, gest. 11. 3. 1892 (1924). F.: gold-weiß-blau. W.: Fides

lux scientiae. Kn.: Residenzstr. 19, Bauerngrigl.

Privat-Tanzinstitut Oppel

Luisenstrasse 70 / Fernsprecher 57 090

nächst der Universität und Technischen Hochschule

Speziell für Studierende — Vornehm ausgestattete Privaträume
Fortlaufend Beginn neuer Kurse / Für Studierende bedeutende Preisermäßigung

Unitasverband der wissenschaftlichen katholischen Studentenvereine (U.V.).

(Zweikampfverbot)

Unitas-Guelfia, gest. 9. 5. 1900 (24. 7. 1900). Bz. F.: weiß-blau-gold. W.: In necessariis unitas, in dubiis libertas, in omnibus caritas. Kn.: Café Neptun, Ludwigsbrücke.

Unitas Schyria, gest. 13. 1. 1913 (10. 7. 1913). Bz. F.: gold-weiß-blau. W.: In necessariis unitas, in dubiis libertas, in omnibus caritas. Kn.: Amalienstr. 26.

Hochland-Verband der Katholischen neustudentischen Verbindungen (H.V.).

(Verzicht auf Alkohol und Tabak)

Hochland, gest. 26. 5. 1913. Abzeichen: blaue Blume. W.: Deo et patriae. H.: Rindermarkt 8, Löwenturm.

Bund freier wissenschaftlicher Vereinigungen (B. f. W. V.).

Freie wissenschaftliche Vereinigung, gest. Mai 1912. Bz. und Wz. F.: blau-rot-silber. W.: Einigkeit und Recht und Freiheit. Kn.: Residenzstr. 19, Bauerngirtel.

Wissenschaftlicher Verband im Deutschen Wissenschaftl. Verband (D.W.V.).

Philologisch-Historischer Verein, gest. 13. 1. 1870 (23. 5. 1920). Bz. F.: dunkelblau-weiß-rosa. P.: silber. Kn.: Türkenstraße 38.

Jüdische Verbindungen und Vereine.

Jordania, gest. 9. 5. 1900. Verbindung jüdischer Studenten im Kartell jüdischer Verbindungen (K. J. V.). F.: blau-weiß-gelb. Vereinigung Jüdischer Akademiker im Bund Jüdischer Akademiker, gest. S. S. 1904. Kn.: Herzog Rudolfstr. 3.

Banner

Fahnen, Fahnenbänder usw.

fertigt in bekannt gediegener und künstlerischer Ausführung

M. Auer, Kunststickerei, Brunnstraße 8 u. 9

Größtes Spezialgeschäft für Fahnen in Bayern / Ausgeführt viele Hunderte von Bannern, darunter von der niedersten bis zur höchsten Preislage / Muster gern zu Diensten

AMERIKA=BUECHER

B i s h e r e r s c h i e n e n !

HERR FETTWANST

Eine amerikanische Autobiographie von **.
Deutsch von Ernst Posselt. Geh. M. 4.50,
in Ganzleinwand gebunden M. 7 —

BABBITT

Der Roman des amerikanischen Spießers von heute
von Sinclair Lewis. Deutsch von Daisy Brody.
Geheftet M. 5.—, in Ganzleinwand geb. M. 7.50

Dr. med. ARROWSMITH

Der Roman des amerikanischen Arztes v. Sinclair
Lewis. Deutsch von Daisy Brody. Zwei Bände.
Geheftet M. 9. , in Ganzleinwand geb. M. 14.—

STUDENTENJAHRE

Roman aus dem amerikanischen Universitäts-
leben von Percy Marks. Geh. M. 4.50,
in Ganzleinwand geb. M. 7.

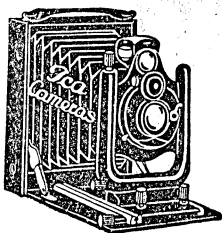
Wer ist Babbitt? Auch wir haben allen Grund, uns diesen Typus
näher zu betrachten, denn Amerika rückt uns sehr nahe auf
den Leib..... Es entbehrt nicht einer gewissen Grösse, daß
dieser Bekenner sich nirgends eine Schönfärberei seiner Motive
erlaubt, dass er keine Ideologien zu seiner Bequemlichkeit
braucht. Liebe, Politik, Beruf, was er erzählt und bekennt,
ist großzügig, gradlinig, bei aller Widerwärtigkeit, umschmeißend
in seiner ungeschminkten zynischen Wahrheit.

Frankfurter Zeitung,

Der Babbitt-Roman ist ein Geniestreich! Wer etwas Echtes,
etwas Tatsächliches lesen und wissen will, greife zu diesem Buch.
Hamburger Echo.

Alle 5 Bände in Ganzleinwand und Kassette 35 M.
Weitere Bände sind in Vorbereitung.

Kurt Wolff Verlag/München



Ihre **Photo=Arbeiten** werden
sauber und prompt erledigt im
Photo=Spezial=Geschäft

Georg Morgenstern u. Söhne

Augustenstraße 76

Telefon 52 940

Großes Lager
in Apparaten und Bedarfsartikeln



*Die Hämmermarke,
das Kennzeichen
der besten Blei-, Kopier-
und Farbstifte.*

A. Ebert Sendlingerstr. 31
TELEPHON 57831

SPEZIALHAUS FÜR BERUFSKLEIDUNG

Labormäntel
Zeichenmäntel

Reichhaltigste Auswahl /// Billigste Preise

Sport-Vereine.

Akadem. Alpen-Verein München e. V. Kn.: Rosenstr. 8/I.
 Akadem. Abteilung des Münchener Ruderklubs von 1880.
 Akadem. Ruderverein.
 Akadem. Sektion des Deutschen und Österreichischen
 Alpenvereins (Techn. Hochschule).
 Allgem. Akadem. Sportverein München e. V. (Universität
 Zimmer 116).
 Münchener Hockey-Vereinigung Jahn.
 Stud.-Abteilung des Turnvereins von 1860 (Auenstr. 19).

Studentinnen-Vereine.

Hedwig, gest. 13. 11. 1912 im Verband Katholischer Studentinnen-
 vereine Deutschlands (V.K.St.). F.: hellblau-silber-schwarz.
 W.: Wahr, treu, einig. H.: Theresienstr. 25/II. G. G.
 Verein Studierender Frauen, gest. W. S. 1901/2 im Verband
 der Studentinnen-Vereine Deutschlands.
 Deutsche Christliche Vereinigung Studierender Frauen.
 Hochland, Kathol. neustud. Studentinnen-Verband.
 Missionszirkel Kathol. Studentinnen.
 Akadem. Elisabeth-Konferenz.
 Marianische Studentinnen-Kongregation.

Fachschaften.

Medizinerschaft.
 Vereinigung der Studenten der Zahnheilkunde.
 Tierärztliche Fachschaft.
 Juristische Fachschaft.
 Theologische Fachschaft.
 Philosophische Fachschaft; Sektion I und II.

Korporationen an der Technischen Hochschule München

A. Farbentragende schlagende Korporationen

Corps im Weinheimer Senioren-Convent (W. S. C.).

(Bestimmungsmensur, völkisch, unbedingte Genugtuung)

Cisaria, gest. 15. 3. 1851 (15. 7. 1912). F.: rot-weiß-grün. Fb.:
 rot-weiß. P.: silber. M.: rot. W.: Concordia crescamos. EH.:
 Münzstr. 2. Tel.: 22000. Café: Helbig. (MW.).



- Germania, gest. 14. 11. 1863 (15. 7. 1912). F.: dunkelblau-gold-rot. Fb.: gold-rot. P.: gold. M.: weiß. W.: für Ehre und Freundschaft. EH.: Kanalstr. 30. Tel.: 21195. Café: Helbig (MW.).
- Guestphalia, gest. 28. 10. 1883 (27. 11. 1905). F.: schwarz-weiß-grün. Fb.: schwarz-grün. P.: silber. M.: Wintersemester schwarze Mütze, Sommersemester weiße Stürmer. W.: Per aspera ad astra. EH.: Hohenzollernstr. 4. Kn.: Orlandostr. 4. Tel.: 27854. (MW.).
- Normannia, gest. 9. 1. 1869 (8. 6. 1911). F.: grün-dunkelrot-gold. Fb.: grün-rot. P.: gold, am goldenen Streifen grün. M.: dunkelgrün. W.: Concordia parvae res crescunt. Kn.: Restaurant Platzl, Münzstr. 9/II. (MW.).
- Rheno-Palatia, Lebenscorps, gest. 7. 12. 1857 (15. 7. 1912). F.: hellblau-weiß-hellblau. Fb.: blau-weiß. P.: silber. M.: hellblau. W.: Iniuria ferrum, in perserverantia virtus. EH.: am Platzl 8. Tel.: 20020. Café Helbig. (MW.).
- Vitruvia, Lebenscorps, gest. 15. 6. 1863 (15. 7. 1912). F.: dunkelblau-weiß-rosa. Fb.: dunkelblau-weiß. P.: silber. M.: dunkelblau. W.: Virtute fortis. EH.: Gabelsbergerstr. 4. Café: Luitpold. (MW.).

Corps im Rudolstädter Senioren-Convent (R.S.C.).

(Bestimmungsmensur, völkisch, unbedingte Genugtuung)

- Agronomia, gest. 20. 1. 1855 (6. 6. 1914). F.: schwarz-gold-hellgrün. Fb.: schwarz-gold. P.: gold. M.: schwarz. W.: Einigkeit macht stark. Farbenspruch: Auf schwarzer Erde reift zur goldnen Frucht die grüne Saat. H.: Mittererstr. 1. Café: „Universität“, Amalienstr. 30. (MW.).

Freies Corps.

(Bestimmungsmensur, völkisch, unbedingte Genugtuung)

- Cimbria-Thuringia, gest. 1. 12. 1894. F.: weiß-schwarz-gold. Fb.: weiß-schwarz-weiß. P.: gold. M.: schwarz. Kn.: Arcisstraße 51. (MW.).

Landmannschaft in der Deutschen Landmannschaft (D.L.).

(Bestimmungsmensur, völkisch, unbedingte Genugtuung)

- Hanse, gest. 16. 11. 1891 (25. 5. 1920). F.: blaugrau-weiß-braun. Fb.: braun-weiß-braun. P.: silber. M.: blaugrau. (MW.).

Burschenschaften in der Deutschen Burschenschaft (D.B.).

(Bestimmungsmensur, völkisch, unbedingte Genugtuung)

Guelfia, gest. 3. 4. 1893 (4. 1. 1919). F.: schwarz-gold-rot. Fb.: rot-schwarz. P.: gold. M.: schwarz. W.: Ehre, Freiheit und Vaterland. Kn.: Bräuhäusstr. 5/I. Anschrift: Restaurant Hoftheater, Max Josefsplatz. (MW.).

Stauffia, gest. 7. 11. 1893 (4. 1. 1919). F.: schwarz-weiß-rot auf goldenem Grunde. Fb.: rot-weiß-rot auf goldenem Grund. M.: schwarz. W.: Ehre, Freiheit, Vaterland. Kn.: Bräuhäusstraße 4/I. Anschrift: Café Helbig, Hofgartenarkaden. Tel.: 28435. (MW.).

Akademische Landwirtschaftliche Verbindung im Naumburger Delegierten-Convent (N.D.C.).

(Bestimmungsmensur, unbedingte Genugtuung, völkisch)

Agraria, gest. 1. 7. 1891 (9. 2. 1892). F.: schwarz-gold-hellblau. Fb.: schwarz-hellblau. P.: gold. M.: hellblau. W.: Einigkeit macht stark. Kn.: Bräuhäusstr. 2. Café: Luitpold. (MW.).

Wehrschaft im Teutoburger Vertreter-Tag (T.V.T.).

(Bestimmungsmensur, völkisch, unbedingte Genugtuung gegenüber Artgenossen)

Austro-Bavaria, gest. 1. 7. 1901 (Pfingsten 1923). F.: blau-weiß-schwarz. Fb.: blau-weiß. P.: silber. M.: hellblau. W.: Einig und stark, deutsch bis ins Mark. Kn.: Theresienstr. 38/II. (MW.).

Burschenschaften im Allgemeinen Deutschen Burschenbund A.D.B.

(Verabredungs- und Bestimmungsmensur verboten, völkisch)

Baltia, gest. 15. 11. 1921 (Pfingsten 1923 pr.). F.: blau-orangeschwarz. Fb.: Keine. P.: silber. M.: blau. Kn.: Theresienstraße 38. Café: Annast. (MW.).

Rhein-Elsaß, gest. 7. 3. 1922 (Pfingsten 1922). F.: schwarz-weiß-schwarz auf rotem Grund. Fb.: Keines. P.: silber. M.: rot. W.: Ehre, Freiheit, Vaterland — vergeßt nie das Verlorene. Kn.: Türkenstr. 28. (MW.).

Akademische Verbindung.

(Bestimmungsmensur, arisch, unbedingte Genugtuung)

Saxo-Cheruskia. F.: schwarz-weiß-gold. Fb.: weiß-gold. P.: gold. M.: gelb. Kn.: Hotel Modern, Theresienstr. 80.

*B. Farbentragende nichtschlagende Korporationen***Cartellverband katholisch-deutscher Studentenverbindungen (C.V.).**

Moenania, gest. 15. 5. 1907 (14. 6. 1907). F.: weiß-dunkelblau-orange-weiß. Fb.: weiß-blau-weiß. P.: silber. M.: weiß. W.: Pectus amico, inimico frontem. Kn.: Türkenstr. 33/I. Tel.: Nr. 25565.

Vindelicia, gest. 26. 2. 1897 (S. S. 1898). F.: dunkelblau-weiß-orange. Fb.: blau-orange. P.: gold, am orange Streifen blau. M.: dunkelblauer Samt. W.: Virtuti victoria. EH.: Marienstraße 24. Tel.: 23430.

Verband Deutscher Burschenschaften (V.D.B.).

Asgardia, gest. 18. 4. 1922 (7. 5. 1922). F.: schwarz-hellblau-rot. Fb.: schwarz-hellblau-schwarz. M.: rot. W.: Veritas et libertas. H.: Jägerstr. 28.

Akademische Verbindung.

Fraternitas, gest. 23. 10. 1923. F.: grün-gold-rot. Fb.: dunkelgrün-weinrot. M.: weinrot. W.: Per aspera ad astra. Kn.: Neuhauserstr., Augustinerbräu.

*C. Nichtfarbentragende Korporationen***Schwarze Verbindung****im Rothenburger Verband schwarzer Verbindungen (V.S.V.).**

(Verabredungsmensuren, unbedingte Genugtuung, eigene leichte und schwere Waffen, arisch)

Polytechnischer Club, gest. 2. 3. 1860 (1921). Bz.: schwarz. F.: hellgrün-weiß. P.: silber. W.: Einigkeit macht stark. Kn.: Bavariakeller, Theresienhöhe 2/II. Café: Luitpold. (MW.).

Akadem. Architekten-Verein, gest. 12. 12. 1882. Anschrift: Technische Hochschule. Kn.: Luisenstr. 33, Luisenquelle.

Akademischer Turnbund (A.T.B.).

(Unbedingte Waffengenugtuung, eigene schwere Waffen)

Rugia, gest. 21. 6. 1878 (27. 6. 1883). F.: rot-weiß-blau. W.: Mens sana in corpore sano. Frei in Rede, kühn in Tat. Kn.: Nordendstr. 33. Tel. 35435. (MW.).

Cartell Akademischer Seglervereine (K.A.S.V.).

(Unbedingte Waffengenugtuung, völkisch)

Akadem. Seglerverein, gest. 23. 10. 1901. Bz.: schwarz. Flagge: blauer Ständer mit weißem Kreuz. W.: Unus pro omnibus, omnes pro uno. Anschrift: Schwindstr. 21. Tel.: 58897. (MW.).

Fachvereine im Akadem. Ingenieurverband (A.I.G.).

(Unbedingte Genugtuung)

Akademischer Ingenieurverband (A.I.V.), gest. 7. 1. 1899.
F.: schwarz-rot-grün. Unbedingte Genugtuung. Verbot der Bestimmungs- und Verabredungsmensur. Kn.: Schellingsalon, Barerstr.

Akadem. Chemiker-Verbindung, gest. 10. 2. 1886. F.: himmelblau-silber-rot. Anschrift: Technische Hochschule, Arcisstraße 21. Kn.: Schwanthalerstr. 35 G. G. (MW.).

Akadem. Elektro-Ingenieur-Verband, gest. 11. 7. 1891.
F.: gold-weiß-blau. H.: Theresienstr. 124/III.

Akadem. Maschinen-Ingenieur-Verein, gest. 10. 8. 1872.
F.: schwarz-gold-schwarz. Anschrift: Technische Hochschule.
Kn.: Residenzstr. 19, Bauerngirtl.

Kartellverband der Kathol. Studentenvereine Deutschlands (K.V.).

(Zweikampfverbot)

Erwinia, gest. 4. 5. 1873 (S. S. 1874). F.: blau-weiß-gold. W.: Nunquam retrorsum. Anschrift: Neuhauserstr. 11, Pschorrbräuhallen. Kn.: Arzbergerkeller, Nymphenburgerstr. 10.

Fachschaften.

Allgemeine Abteilung.

Bau-Ingenieur-Abteilung.

Architekten-Abteilung.

Maschinen-Ingenieur-Abteilung.

Chemiker-Abteilung.

Landwirtschaftliche Abteilung.

III.**Sonstige Verbindungen und Vereine an den Münchener Hochschulen.**

Bayer. Seminarlehrerverein. H.: Bürgerbräu.

Euckenbund. H.: Café Modern, Theresienstr. 80.

Germanist. Verein. H.: Pschorrkeller.

Verein der Musikwissenschaftler. (Universität).

Verein für Naturkunde. (Mathildensaal).

Ring der Quickborn-Studenten. (Rindermarkt 8, Löwenturm).

Straubinger Studiengenossenschaft. Bz.: F.: kirschrot-weiß-dunkelblau. Kn.: Adalbertstr. 82.

Neuburger Studiengenossenschaft, gest. 1. 4. 1885. Bz.

F.: weiß-blau-rot. Kn.: Augustenstr. 53, Regensburger Hof.
Café: Ratscafé, Marienplatz 26.

Passauer Studiengenossenverein.

Freie Vereinigung kathol. Studierender, gest. 11. 5. 1911.
Rest. Peterhof, Marienplatz 26.

- Akadem. Bonifatius-Verein. (Kaulbachstr. 33).
 Akadem. Vinzenz-Konferenz. (Kaulbachstr. 33).
 Kathol. akadem. Missionsverein.
 Akadem. Missionszirkel.
 Deutscher Christl. Studenten-Verein. Sendlingerstr. 9/III.
 Sozialwissenschaftl.-caritative Vereinigung.
 Sozialstudent. Zentrale (Kaulbachstr. 33).
 Akadem. Ortsgruppe des Vereins für das Deutschtum
 im Ausland.
 Vereinigung auslanddeutscher Studenten.
 Vereinigung österreichischer Studenten deutscher
 Abkunft.
 Hauptverband stud. Balten.
 Verband stud. Kaukasusdeutscher.
 Bund südostschwäbischer Hochschüler.
 Elsaß-lothring. Stud.-Bund.
 Akadem. Orchester-Verband. Türkenstr. 28.
 Akadem. Fliegergruppe, gegr. Juni 1924. Anschrift: Techn.
 Hochschule, Gabelsbergerstr., Turmbau.
 Akadem. Motorsport-Club (A.D.A.C.), gegr. 7. 2. 1924. Kn.:
 Weinhaus Humplmayer, Maximilianstr. 17.

Politische Vereinigungen an den Münchener Hochschulen.

- Arbeitsgemeinschaft republikanischer Studenten.
 Theresienstr. 93/II. Tel. 58564.
 Deutschnationaler Jugendbund. Gabelsbergerstraße 41,
 Jungbayernhaus.
 Deutschnationale Studentengruppe. Barerstr. 4/II. Tel.:
 Nr. 59570.
 Deutsch-völkischer Studentenbund. Arcostr. 5.
 Gemeinschaft sozialist. Studenten. Universität; Schwarzes
 Brett.
 Klub der demokratisch gesinnten Studenten. Trappen-
 treustr. 21/0. Tel.: 58564.
 Studentengruppe der Deutschen Volkspartei. Maximilian-
 straße 4.

Die „**Münchener Volkshochschule**“ und die „**Schillerakademie**“ sind keine akademischen Vereinigungen, ihre Mitglieder gelten nicht als Studierende der Münchener Hochschulen.

Der **Verein Studentenhaus** erstrebt die Linderung der wirtschaftlichen Notlage unbemittelter Studenten durch Beiträge der Studentenschaft, öffentl. Sammlungen und Handel mit Bekleidungsstücken, Lebensmitteln, Schreibutensilien etc.

Die von diesen Organisationen herausgegebenen Druckschriften (Zeitschriften, Kalender, Taschenbücher etc.) haben keinen „amtlichen“ Charakter.

Mützenfarben der Akademischen Korporationen an den Münchener Hochschulen

Mützenfarbe	Mützenform	Korporation
blau	Hinterkopfformat	Transrhenania (K.S.C.V.)
blau	Mittelformat	Vandalia (R.S.C.)
blau	schlappes Format	Rhenania (D.B.)
blau	steifes Format	Baltia (A.D.B.)
blau, dunkel	Tellerformat	Vitruvia (W.S.C.)
blau, dunk., Samt	Tellerformat	Vindelicia (C.V.)
blau, kornblumen	Tellerformat	Ghibellinia (V.C.)
blau, hell	steifes Format	Saxo-Thüringia (R.S.C.)
blau, hell	Tellerformat	Agraria (N.D.C.)
blau, hell	Tellerformat	Austro-Bavaria (T.V.T.)
blau, hell	Tellerformat	Markomannia (A.D.B.)
blau, hell	Tellerformat	Ratisbonia (K.S.C.V.)
blau, hell	Tellerformat	Rheno-Palatia (W.S.C.)
himmelblau	Hinterkopfformat	Tuiskonia (C.V.)
blau-grau	steifes Format	Hanse (D.L.)
grün	kleines Format	Hannovera a.d.Wels (D.L.)
grün	mittleres Format	Isaria (K.S.C.V.)
grün, dunkel	Berliner Format	Licaria (K.C.)
grün, dunkel	mittleres Format	Franconia (K.S.C.V.)
grün, dunkel	mittleres Format	Normannia (W.S.C.)
grün, dunkel	Tellerformat	Aenania (C.V.)
grün, dunkel	Tellerformat	Hubertia (K.S.C.V.)
grün, dunkel, mit gold. Eichenkranz	steifes Format	Herminonia (S.B.)
grün, hell	Hinterkopfformat	Hercynia (K.S.C.V.)
grün, hell	steifes Format	Teutonia (D.L.)
grün, moos	steifes Format	Alemannia (D.B.)
grün, moos	Hinterkopfformat	Burgundia (C.V.)
orange	Tellerformat	Munichia V.C.)
rosa	kl. steifes Format	Cheruskia (V.C.)
rot	kl. steifes Format	Wingolf (W.B.)
rot	Hinterkopfformat	Akad. Jur. Verein (D.W.V.)
rot	Tellerformat	Alt-Wittelsbach (D.S.)

J. G. Schreibmayr Frauenplatz 7
an der Domkirche

Kunststickerei —: 100 Jahre bestehend

Fahnen, Standarten

Mützenfarbe	Mützenform	Korporation
rot	Tellerformat	Cisaria (W.S.C.)
rot	Tellerformat	Palatia (K.S.C.V.)
rot	Tellerformat	Rhein-Elsaß (A.D.B.)
rot, dunkel	weiches Format	Arminia (D.B.)
rot, dunkel		
m. Schweizerkreuz	Stürmer	Helvetia Monacensis
rot, hell	kleines Format	Langobardia (C.V.)
rot, hell	Stürmer	Algovia (C.V.)
kirschrot	Tellerformat	Rhaetia
ziegelrot	Tellerformat	Wittelsbach (V.C.)
weinrot	steifes Format	Fraternitas
schwarz	Hinterkopfformat	Asgardia (V.D.B.)
schwarz	Tellerformat	Agronomia (R.S.C.)
schwarz	Tellerformat	Franco-Bavaria (T.V.T.)
schwarz	Tellerformat	Makaria (K.S.C.V.)
schwarz	Tellerformat	Südmark (B.C.)
schwarz	Tellerformat	Suevia (K.S.C.V.)
schwarz	steifes Format	Guelfia (D.B.)
schwarz (Samt)	steifes Format	Stauffia (D.B.)
schwarz	steifes Format	Suevo-Salingia (R.S.C.)
schwarz	Stürmer	Trifels (C.V.)
Winter-Semester	Hinterkopfformat	Guestphalia (W.S.C.)
violett	Hinterkopfformat	Bajuvaria (T.V.T.)
violett	Hinterkopfformat	Brunsviga (K.S.C.V.)
violett	Tellerformat	Thuringia (B.C.)
weiß	Hinterkopfformat	Arminia (K.S.C.V.)
weiß	Hinterkopfformat	Bavaria (K.S.C.V.)
weiß	Hinterkopfformat	Moenania (C.V.)
weiß	mittleres Format	Germania (W.S.C.)
weiß	mittleres Format	Schyria (D.L.)
weiß	steifes Format	Danubia (D.B.)
Sommer-Semester	Stürmer	Guestphalia (W.S.C.)
weiß	Tellerformat	Hungaria
weiß	Tellerformat	Rheno-Franconia (C.V.)
weiß	Tellerformat	Untersberg
weiß	weiches Format	Cimbria (D.B.)

Photo-Stern / Nymphenburgerstr. 73 / Tel. 61 521

Seit über 30 Jahren bekanntester Studenten-Photograph

Gruppen- und Einzel-Aufnahmen

Preisausschreiben

Der Verlag des „Münchener Hochschulalmanach“ setzt für die Lösungen der nebenstehenden Rätsel 6 Preise aus im Gesamtwerte von

75 R.-M.

und zwar für j e d e s Rätsel

1. Bücher des Verlages im Werte von je Mk. 21.50.
2. Einen Gutschein für photographische Aufnahmen im Werte von je Mk. 10.—.
3. Ein „Allgemeines Deutsches Kommersbuch“ mit abwaschbarem Leinwandumschlag mit Schutzknägeln im Werte von je Mk. 6.—.

An den Lösungen dürfen sich nur Studierende der Münchener Hochschulen beteiligen. Die Lösungen sind auf Postkarte (nicht Briefbogen) mit der Aufschrift „**Preisausschreiben**“ an den Verlag des „Münchener Hochschulalmanach“, München 2 NW, Amalienstr. 79, einzusenden. Für jede Lösung ist eine besondere Karte zu verwenden. Schlußtermin der Einsendungen: Samstag, 27. November 1926. Die Entscheidung erfolgt durch den Verlag und wird von den Einsendern anerkannt. Kommen für die einzelnen ausgesetzten Preise mehrere Lösungen in Frage, so wird die Zuteilung des betreffenden Preises nach der Vorschrift des § 659/2 des B.G.B. durch das Los entschieden. Auflösung der Preisrätsel und Preisgewinner werden vom 1.—4. Dezember durch Anschlag im Geschäftslokale des Verlages bekanntgegeben.

„WÜFA“

Filiale München

Türkenstraße 35

bietet Ihnen in geschmackvollen

Dedikations-Artikeln

und Messingwaren

die größte Auswahl



Kapsel-Rätsel

**Wasgau — Ideal — Streichmusik — Rigibahn — Rathaus-
turm — Bajuvaria — Renegat — Esdur — Hamsum —
Erasmus**

Aus diesen Wörtern sind je drei aufeinanderfolgende Buchstaben zu entnehmen, welche im Zusammenhang gelesen, den Anfangsvers eines bekannten Liedes ergeben.

Silben-Rätsel

Aus den Silben

a — a — a — a — a — a — ar — ba — bund — cy — euk
her — i — ju — ken — mi — na — ni — ni — ni — ni — ni
— rhe — ri — ri — sa — tas — teu — to — u — va

sind die Namen von acht Münchener Korporationen zu bilden, deren Anfangsbuchstaben, von oben nach unten gelesen, den Namen einer Münchener Verbindung ergeben. Die Namen bezeichnen:

1. und 7. Korps, 2. Kathol. Verband, 3. Wehrschaft, 4. Wissenschaftl. Verein, 5. und 8. Burschenschaft, 6. Landsmannschaft.

Lichtbildwerkstätte Marga Riemann
Schellingstraße 33/o Ggb.

Künstlerische Porträts

Hier speisen Studenten gut und preiswert

Gaststätte

ENGELSBURG

Ecke Schelling- und Türkenstrasse

Vorzüglicher

Mittag- und Abendtisch

Löwenbräubierte hell und dunkel

Theresienstr. 52

Rotes Haus

Restaurant Hackerbräu.

Wiener Küche.

Studenten-Abonnements.

Vegetarische Gaststätte Jungborn

Glückstrasse 2 / Ecke Fürstenstrasse

Ermässigte Studenten-Menüs. Reine Butterküche

Hotel und Restaurant Kreuzbräu

Brunnstr. 7 HERMANN MÄDLER Telef. 54243

Inmitten der Stadt / Vorzügliche Küche

STUDENTEN-MENÜS

Biere der Löwenbrauerei

Grosser Saalbau und Gesellschaftsräume

Restaurant Wittelsbadergarten

Gute Küche W. BAUMANN, Theresienstrasse 38 Studierende
Niedere Preise nächst der Universität und Techn. Hochschule Ermässigung

Schöne Lokalitäten / Säle und Kneipzimmer

Restaurant

Drei Löwen

(Bahnhofshospiz)

Schillerstrasse 44/45 Telefon 57288

Die gepflegte

Küche mit ermäss. Preisen

f. Studierende

Kein Trinkzwang

Restaurant

„Lohengrin“

Türkenstr. 50

Hofbräuhaus-Filiale

Vorzügliche Küche

Eigene Schlächtere

EMPFEHLENSWERTE GASTSTÄTTEN

Vegetarisches Spelse-Haus „Reform“

Augustenstraße 54, I. Stock, in nächster Nähe der Hochschulen

Vorzüglicher Mittag- und Abendtisch! Reizlose Kost!

Abonnement! Kein Trinkzwang! Rauchfreie Räume!

Schmackhafte, gesunde, nahrhafte Ernährung!

Besonders für Studierende und geistig Schaffende empfehlenswert

Gaststätte Bürger-Bräu

Kaufingerstraße 6

KARL GEISEL

Telefon 23703

Stammlokal zahlreicher Korporationen

Vorzügliche Küche Löwenbräu-Bier Mäßige Preise

Gaststätte Lamplgarten

Jägerstraße 14 (Durchgang)

Studentenessen zu 70 Pfennig — Eigene Schlächtereif

Löwenbräubiere vom Faß

HACKERBRÄU - BIERHALLEN

AM MARIENPLATZ

*

Umgebaut, vollständig renoviert

Alt-Münchner Betrieb. Vorzügliche Küche

Mäßige Preise / Kein Konzert

*

I. Stock: Rats - Café

Prima Konditorei. Anerkannt bester Kaffee

ABENDS: KÜNSTLER - KONZERT

Studenten-Mittagstisch im KÜNSTLER-RING

Sendlingertorplatz 1

Für die Vorstellungen liegen Ermäßigungskarten im Asta auf

GASTSTÄTTE HERZOGHOF

Barerstr. 57. Eingang Schnorrstr. Besitzer: Anton März

Gut bürgerlicher Mittag- und Abendtisch

Vorzügliche Löwenbräu-Biere und Schoppen-Weine

MATHÄSER BIERHALLE I u. II

Bestgepflegte Löwenbräu-Biere. — Prima Wurstwaren

Auswahlreiche Mittag- und Abendkarte. / Billige Preise.

Augustiner-Bräu Bierhallen

Neuhauserstr 16

Beliebtestes Bierlokal
Münchens

Von Studierenden bevorzugt

Pschorrbräubierhallen

Neuhauserstrasse 11

Beste Frühstücke - Vorzüg-
licher Mittag- u. Abendtisch

BESTGEPFLEGTE PSCHORRBÄUBIERE
Edel - Hell - Märzenbier - Dunkel - Export

Empfehlenswerte Weinrestaurants

Weinhaus **Alt-Wien**

Barerstr. 53 — Tel. 27336

Erstklassige Wiener Küche

Mittag- und Abendessen
zu festen Preisen.

Vorzügliche naturreine Weine
Hackerbräubiere

Studierende Ermäßigung.

Rückforth- Weinstuben

Neuhauserstr. 1

Weltbekannte Küche.

Prima Flaschen- und
Schoppenweine.

Für H. H. Studierende
Preisermässigung

Weinhaus Schleich u. Odeon-Bar

Das älteste und vornehmste Weinhaus Münchens
hat vorzügliche Küche bei billigsten Preisen und
neben ff. Weinen echtes Pilsener Bier vom Fass

Charles Müller, Pächter.

Gaststätte u. Weinhaus Schwarzfischer

Inh.: Paul Krauss

Dultstr. 2 (nächst d. Münch. Neueste Nachrichten) Tel. 22061

Anerkannt vorzügliche Küche

(auch im Abonnement)

— Gut gepflegte Biere —

— Gute Schoppenweine —

Gemütlicher Aufenthalt

Mäßige Preise

Torggelstube

München / Platzl Nr. 8

empfiehlt sich bei erstklassiger Wiener
Küche, bestgepflegten Weinen u. Bieren
unter dem neuen Pächter

D o m i n i c k M a n n.

*

Studierende Ermäßigung.

Gisela- Weinstuben

Fürstenstr. 2

*

Gute Küche :: Bescheidene Preise
Weine aus der Weingrosshandlung
Vierjahreszeiten: Schoppen von 40 Pf. an

EMPFEHLENSWERTE KAFFEEHÄUSER

Café Teichlein

(früher Parade)

Ludwigstrasse 4

Das feinschmeckerliche

Café mit Konditorei

Bekannt bester Kaffee

Mäßige Preise

STUDENTEN-EINKEHR

Ungarisches

Café u. Weinstube

Bräuhausstraße 8

Prima offene und Flaschenweine
sowie

Kaffee in nur guter Qualität

Jeden Abend:

Stimmungs-Konzert

Gg. u. Elise Deutschle

ORLANDO DI LASSO

Wiener Café am Platzl / Telefon 25778

Spezialitäten: Wiener Bäckereien / Cremespeisen

Löwenbräu-Bier vom Faß. Wiener Saftgoulasch

Ab 7 Uhr früh geöffnet. Korporationen Ermäßigungen

Café-Restaurant

LUITPOLD

Offizieller Treffpunkt der Münchener Studentenschaft

Paulaner- und Tomasbräu vom Faß. Vorzügliche Küche.

Für Korporationen ermässigte Preise

Große und kleine Säle für Veranstaltungen zu äußerst günstigen Bedingungen

Café und See-Restaurant Kleinhesseloh

TELEPHON 21025

Englischer Garten LUDWIG SCHMITT

Sommer- und Winter-Betrieb

Ia. warme und kalte Küche

FF. LÖWEN-BRÄU-BIERE

Prima Prälzer Schoppen-Weine

Jeden Donnerstag Prälzer-Schlachtfest

Täglich Konzerte. Bekannte Studenten-Einkehr

Café Neumayr

Petersplatz 8 Fernsprecher 23245

Gutbürgerliches Café / 6 Billards

Alle großen in- und ausländischen Zeitungen liegen auf.

CAFÉ WINTERGARTEN

J. Zuberbühler

Theatinerstr. 16

(Eines der schönsten und größten Cafés am Platze)

Nachmittagskonzerte * Täglich abends Tanz

Kapelle: José Schmid (Als Meister der Geige anerkannt)

Der beliebte Treffpunkt

ODEON-KASINO

Wittelsbacherplatz

Nachmittags-Tee / Täglich abends Tanz

Schönster Tanzraum Münchens

Gast- und Vergnügungsstätte Platzl

gegenüber dem Hofbräuhaus

Täglich von abends 8 Uhr an Konzert und Vorstellung der

Dachauer

Direktoren: Weiß Ferdl und Ehringer Sepp

Studierende gegen Ausweis 50% Ermäßigung.

Hotel und Gaststätten
Münchener Hof u. Apollotheater

Bekannte, große bürgerliche
Speise-Gaststätte am Bahnhof

Preiswerte Speisekarte
Thomas- und Paulanerbräu-Ausschank
Billige Natur-Schoppenweine
Zimmer von 2 Mk. an

Zum gleichen Betriebe gehörend:

Apollotheater

Die bekannte Münchener Revue-Bühne
Studierende durchwegs Ermässigung.

Kgl. Hofbräuhaus München

Gegründet 1589

Bayerische Staatsbrauerei

Gegründet 1859

Hofbräuhaus
Hauptausschank :

Haus Nr. 9 am Platzl,
Fernruf 23393



Hofbräuhaus
Kellerrestauration:

Innere Wienerstrasse 19,
Fernruf 41632

Hofbräuhaus Filiale:

Lohengrin, Türkenstrasse 50, Fernruf 20230

*

Versand in Fässern und Flaschen nach allen Ländern der Erde / Geschäfts-
stelle: Hofbräuamt München, Innere Wienerstr. 9 / Fernruf Nr. 40144 u. 43020

Die Hauptsehenswürdigkeiten Münchens und ihre Besuchszeiten im Winterhalbjahr 1926/27

Ausstellungen, Galerien, Museen, Sammlungen

- Alpines Museum**, Praterinsel 5. Sonntags 10—12 Uhr, werktags 9—5 Uhr, an ersten Feiertagen geschlossen. 1 Mk., für Alpenvereinsmitglieder 50 Pfg. Sonntags 10—12 Uhr und Freitags 2—5 Uhr 20 Pfg., Mittwochs 2—5 Uhr frei.
- Alte Pinakothek**, Barerstr. 27. Sonntags 9—1 Uhr, werktags außer Dienstag 9—4 Uhr. 1 Mk., Sonntags frei. Studierende auch werktags frei.
- Anatomische Sammlung**, Pettenkoferstr. 11. Werktags 12—2 Uhr. 50 Pfg. Für Medizinstudierende den ganzen Tag frei geöffnet.
- Anthropologische Prähistorische Sammlung** des Staates. Alte Akademie. Neuhauserstr. 51. Sonntags 10—12 Uhr, Mittwochs und Samstags 2—4 Uhr, für Interessenten außer Samstags auch 9—12 Uhr und 3—5 Uhr. Eintritt frei.
- Antike Raumkunst**, Promenadeplatz 17. Vornehme Möbel, Antiquitäten. Werktags 9—1 und 3—6½ Uhr. Eintritt frei.
- Antiquarium**, Porzellankabinett und Porzellansammlung. Festsaalbau mit Schönheitsgalerie. Alte Residenz, Residenzstraße.
- Arbeiter-Museum, Bayerisches**. Soziales Landesmuseum für Unfallverhütung, Gewerbe- und Volkshygiene, Pfarrstr. 3. Täglich außer Montags 10—12 Uhr. Für Studierende werktags außer Samstag nachmittags auch von 9—12 und 2—5 Uhr. Eintritt frei.
- Armee-Museum**, Hofgartenstr. 1. Sonntags 10—1 Uhr, werktags außer Samstags 9½—12½ und 1½—4 Uhr. 50 Pfg., Sonntags für Reichsdeutsche frei. Studierende stets freier Eintritt.
- Ausstellung Deutscher Künstler-Verband e. V. Die Juryfreien**, Prinzregentenstr. 2. Werktags 10—5 Uhr. Eintritt frei.
- Ausstellung im Kunstverein**, Hofgarten-Arkaden, Galeriestraße 10. Täglich 10—6 Uhr. Am 1. und 15. jeden Monats geschlossen. 1 Mk., für Studierende Semesterkarte 1 Mk.
- Ausstellung Feldgrauer Künstlerbund**, im Marstall. Marstallplatz 2. Werktags 9—6 Uhr. 20 Pfg. Studierende frei.
- Baukunst-Ausstellung** im alten Botanischen Garten, Elisenstraße. Im Winterhalbjahr geschlossen.
- L. Bernheimer**, Antiquitäten, Antike Möbel, Lenbachplatz 3. Werktags 8—1 und 3—6 Uhr. Eintritt frei.
- Botanisches Museum**, Nymphenburg, Menzingerstr. 13. Samstags und Sonntags 3—5 Uhr. Eintritt frei.
- Brack's Kunsthau**, Beethovenplatz. Sonntags 10—12 Uhr, werktags 9—4 Uhr. 1 Mk.

Deutsches Museum, Ludwigsbrücke. Meisterwerke der Naturwissenschaft und Technik. 50 Pfg., Jugendliche und ab 5 Uhr auch Erwachsene 25 Pfg., Garderobe 10 Pfg., Turmfahrt 50 Pfg. Ermäßigte Monats- (2 Mk. bzw. 1 Mk.), Quartals- (4 Mk. bzw. 2 Mk.) und Jahres- (6 Mk. bzw. 3 Mk.) Karten.

Abteilung A: Geologie, Bergwesen, Hüttenwesen, Metallbearbeitung. Sonntags 10—6 Uhr, werktags 9—6 Uhr. Montags geschlossen.

Abteilung B: Kraftmaschinen, Landtransportmittel, Straßenbau, Eisenbahnbau, Tunnelbau, Brückenbau, Flugtechnik. Sonntags 10—6 Uhr. Montags, Mittwochs, Samstags 9—6 Uhr, Donnerstags, Freitags 10—7 Uhr. Dienstags geschlossen.

Abteilung C: Zeitraum- und Gewichtsmessung, Mathematik, Mechanik, Wärme, Elektrizität, Optik, Akustik, Musikinstrumente, Chemie. Sonntags 10—6 Uhr, Montags, Dienstags, Mittwochs, Samstags 10—7 Uhr, Freitags 11—8 Uhr, Donnerstags geschlossen.

Abteilung E: Astronomie, Geodäsie, Textil- und Papierindustrie, Schreib- und Vervielfältigungstechnik, Landwirtschaft, Müllerei, Brauerei, Brennerei. Sonntags 10—6 Uhr, werktags 11—8 Uhr, Freitags geschlossen.

Turm: Meteorologie. Sonn- und Feiertage 10—1 Uhr und 1½—6 Uhr, werktags 10—1 Uhr und 1½—7 Uhr.

Die Abteilungen A, B, C und E sind an den hohen Feiertagen nur von 10—6 Uhr geöffnet.

Deutsche Werkstätten A. G. Möbel, Stoffe, Kunstgewerbe. Wittelsbacherplatz 1. Werktags 8—12½ und 2½—6 Uhr. Eintritt frei.

Erzgießerei Museum, Erzgießereistraße 14. Werktags außer Samstags nachmittags 9—12 und 2—6 Uhr. 30 Pfg.

Gabelsberger-Museum, Staatsbibliothek, Ludwigstraße 23. Werktags 9—1 Uhr. Anmeldung bei der Handschriftenabteilung. Eintritt frei.

RID'sche Berg-, Ski- und Sportstiefel
die besten!

Fertig und nach Maß

München, Fürstenstrasse 7

gegr. 1873. Vielfach prämiert! 1000e

v. Anerkennungen. Katalog auf

Wunsch. Fert. Schuhwaren bester

Qualitäten für alle Zwecke. Eleg.

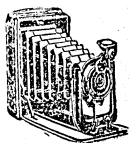
Strassen- u. Salonstiefel in allen Preislagen.



Studierende 5 ProJent.

- Galerie Caspari**, Briennerstr. 52. Werktags 9—1 und 3—6 Uhr.
1 Mk. Kategoriekarten für Studierende 50 Pfg.
- Galerie A. S. Drey**. Alte Gemälde, Antiquitäten, Maximiliansplatz 7.
Werktags 9—1 und 3—6 Uhr. Eintritt frei.
- Galerie E. A. Fleischmann**, Hofkunstabhandlung, Maximilian-
straße 1. Werktags 9—1 und 3—6 Uhr. 50 Pfg.
- Galerie für christliche Kunst**, Wittelsbacherplatz 2. Werktags von
9—6 Uhr. Eintritt frei.
- Galerie Heinemann**, Lenbachplatz 5/6. Werktags 9—1 Uhr und
3—6 Uhr. 1 Mk.
- Galerie Hugo Helbing**. Antiquitäten, Gemälde alter und neuer
Meister. Liebigstr. 21 und Wagnmüllerstr. 15. Werktags 9—1
und 3—6 Uhr. Eintritt frei.
- Galerie, Kleine**. Mittelalterl. Kunst. Ottostr. 7. Werktags 9—1
und 3—6 Uhr. Samstags nur 9—1 Uhr. Eintritt frei.
- Galerie Otto H. Nathan**, Ludwigstr. 6. Werktags 9—12½ Uhr und
3—6 Uhr.
- Galerie, Neue**, Residenzstr. 25. Werktags 9—1 und 3—6 Uhr.
Eintritt frei.
- Galerie Thannhauser**, Theatinerstr. 7 (Eingang Maffestr.). Werk-
tags 9—1 und 3—6 Uhr. 1 Mk. Studierende 50 Pfg. Jahres-
karten 4 Mk., für Studierende 3 Mk.
- Gesellschaft für christliche Kunst**, Karlstraße 6. Werktags 8—12½
und 2—6 Uhr. Eintritt frei.
- Gewerbehalle des Allg. Gewerbevereins**, Färbergraben 1½. Werk-
tags 9—12 und 3—6 Uhr. Eintritt frei.
- Glasmalerei-Ausstellung F. X. Zettler**, Briennerstr. 23. Werktags
9—4 Uhr, Samstags nur 9—12 Uhr. Eintritt frei.
- Glyptothek**, Königsplatz 3. Sonntags 10—1 Uhr, Werktags außer
Freitags 10—5 Uhr. An den ersten hohen Festtagen, Karfreitag
und Fronleichnam geschlossen. 1 Mk. Sonntags und Mitt-
wochs frei, für Studierende auch an den anderen Tagen.
- Graphische Sammlung**, Barerstr. 29. Werktags 10—1 und 3—6 Uhr.
Eintritt frei.
- Historisches Stadt-Museum** (Maillinger-Sammlung), Jakobsplatz 1.
Sonntags, Dienstags und Donnerstags 10—1 Uhr. 50 Pfg.
Sonntags frei. Für wissenschaftliche Benützer werktags 8 bis
4 Uhr, Samstags nur 8—12 Uhr bei freiem Eintritt.
- Kunstaussstellung im Glaspalast** der Münchener Künstlergenossen-
schaft. Nur vom 1. Juni bis 30. September. Studierende 50%
Ermäßigung.
- Kunstaussstellung der Münchener Künstlergenossenschaft**, Maxi-
milianstraße 26. Sonntags 10—1 Uhr, werktags 9—6 Uhr. 50 Pfg.
- Kunstgewerbeverein**, Bayer. Kunsthandwerk, Pfandhausstraße 7.
Werktags 9—1 und 3—6 Uhr. Eintritt frei,

- Kunst-Kabinett Regina**, Maximiliansplatz 5. Werktags 10—1 und 3—6½ Uhr.
- Kunst-Sammlung Freiherrl. v. Lotzbeck'sche**, Karolinenplatz 3. Dienstags und Freitags von 1—4 Uhr. Eintritt frei.
- Lenbach-Galerie**, Luisenstr. 33. Sonntags 10—1 Uhr, werktags 10 bis 4 Uhr. 1 Mk. mit Atelierbesichtigung, für Studierende 50 Pfg.
- Marstall-Museum**, ehemalige Hofwagenburg mit Sattelkammer, Marstallplatz 2. Sonntags 10—1 Uhr, Dienstags 10—2 Uhr. 50 Pfg. Studierende und Kinder 25 Pfg.
- Maximilianeum**, Äußere Maximilianstr. 20. Täglich 10—1 Uhr und 2½—5 Uhr, Mittwochs nachm. geschlossen. 1 Mk.
- Münchener Kunsthort**, Neuhauserstr. 51. Werktags 9—12½ und 2½—6 Uhr, Samstag nachmittags geschlossen. Eintritt frei.
- Münchener Möbel- und Raumkunst**, Verkaufsausstellung „Das behagliche Heim“, Rosenstr. 3 und Rindermarkt 17. Werktags 8—6 Uhr. Eintritt frei.
- Münchener Neue Sezession (e. V.)** im Glaspalast. Vom 1. Juni bis 30. September 9—6 Uhr. Für Studierende halbe Eintrittspreise, für Mitglieder des kunsthistorischen Seminars gegen Seminar- ausweis frei.
- Münzsammlung**, Neuhauserstr. 54. Eingang Maxburgstr. Werk- tags 10—12½ Uhr. Eintritt frei, nur gegen persönliche An- meldung.
- Museum antiker Kleinkunst**, Erdgeschoß Alte Pinakothek, Barer- straße 27. Sonntags 10—1 Uhr, werktags außer Dienstags und Freitags 9—1 Uhr. Eintritt frei.
- Museum für Abgüsse klassischer Bildwerke**, Hofgarten-Arkaden, Galeriestr. 4. Nur für wissenschaftliche und künstlerische Zwecke werktags von 9—12 und 3—6 Uhr, Samstags nur von 9—1 Uhr zugänglich. Eintritt frei. Anmeldung bei der Direktion.
- Museum für Völkerkunde**, Hofgarten-Arkaden, Galeriestr. 4. Sonn- tags und Freitags 10—12½ Uhr, Dienstags und Mittwochs von 3—5 Uhr. Eintritt frer. (Vorläufig geschlossen.)
- National-Museum, Bayerisches**, Prinzregentenstr. 3. Sonntags von 9—1 Uhr, werktags außer Montags 9—4 Uhr. 1 M. Mittwochs und Sonn- und Feiertags frei. Für Studierende stets frei.
- Neue Kunst** (Hans Goltz), Briennerstr. 8. Werktags 9—1 und 3—6 Uhr.
- Neue Pinakothek**, Barerstr. 29. Sonntags 9—1 Uhr, werktags außer Donnerstags 9—4 Uhr. 1 Mk. Sonntags frei. Für Studierende stets frei.



Photohaus JOSEF BRENDLE

Georgenstrasse 27, Tel. 35223 Postscheck 40720
Ausführung sämtlicher Amateurarbeiten bei nur fachgemäßer
Behandlung. Lager in Apparaten u. sämtlichen Bedarfsartikeln

- Neue Staatsgalerie**, Königsplatz 1. Sonntags 9—1 Uhr, werktags außer Mittwochs 9—4 Uhr. 1 Mk. Sonntags frei. Für Studierende stets frei.
- Peruanische Sammlung**, Neues Nationalmuseum, Prinzregentenstraße 3. Donnerstags 3—5 Uhr, Samstags 10—12 Uhr. Eintritt frei. Bis auf weiteres geschlossen.
- Pössnbacher**, Ausstellung für angewandte Kunst, Jahnstraße 45. Werktags 9—12½ und 2½—6 Uhr. Eintritt frei.
- Residenz-Museum**, Max Josefsplatz. Sonntags 10—1 Uhr, werktags außer Dienstags 10—2 Uhr. 1 Mk., Kinder 50 Pfg. Für Studierende stets frei.
- Rosenthal Porzellan-Manufaktur**, Theatinerstr. 23, gegenüber der Feldherrnhalle. Werktags 9—1 und 3—6 Uhr. Eintritt frei.
- Schack-Galerie**, Prinzregentenstr. 9. Sonntags 10—1 Uhr, werktags 9—4 Uhr, vom 1. November bis 31. Januar 9—3 Uhr. An den ersten hohen Festtagen, Karfreitag, Fronleichnam und Allerheiligen geschlossen. 1 Mk. Sonn- und Feiertags frei. Für Studierende stets frei.
- Schwanthaler-Museum**, Schwanthalerstr. 6. Täglich 9—2 Uhr. 30 Pfg. Montags, Mittwochs, Freitags frei.
- Staatl. Porzellan-Manufaktur**, Nymphenburg, Schloßbrondell 8. Werktags 8—11 und 2—5 Uhr, Samstags nur 8—11 Uhr. Eintritt frei. Fabrikbesichtigung 1 Mk.
- Staatsbibliothek**, Ludwigstr. 23. Werktags 8—6 Uhr, Samstags nur 8—1 Uhr, August bis 15. September nachm. geschlossen. Eintritt frei. Ausleihamt 8½—1 und 3—5 Uhr. Musiksammlung 8—1 Uhr. Benützung für Studierende frei.
- Theater-Museum** (Clara-Ziegler-Stiftung), Königinstr. 25. Sonntags 10—1 Uhr, werktags außer Montags 10—1 und 3—5 Uhr. 50 Pfg. Für Bühnengehörige und Studierende frei.
- Vereinigte Werkstätten für Kunst im Handwerk A. G.**, Odeonsplatz 1. Werktags 8—12½ und 2½—6 Uhr. Eintritt frei.
- Vivarium**, Königinstr. 69, neben den tierärztlichen Instituten. Reptilien, Amphibien, Fische. 8—4 Uhr. 50 Pfg. Studierende 20 Pfg.
- Volkskunsthause Wallach**, Bäuerliche Kunst, Kunstgewerbe, Residenzstr. 3. Werktags 9—1 und 3—6 Uhr.
- Wissenschaftliche Sammlungen des Staates**, zoologische, geologische, paläontologische, mineralogische, prähistorische, anthropologische Sammlung, Neuhauserstr. 51. Sonntags 10—12 Uhr, Mittwochs und Samstags 2—4 Uhr. Eintritt frei.
- Zoologisches Institut der Universität**, Neuhauserstr. 51. Werktags 8—6 Uhr. Eintritt frei.

Öffentliche Bauten u. a.

Bavaria mit Ruhmeshalle, Theresienhöhe 5. Täglich 10—12 und 2—4 Uhr. 50 Pfg.

Botanischer Garten, Nymphenburg, Menzingerstr. Frei-Anlagen täglich 9—5 Uhr. Eintritt frei. Gewächshäuser 10—12 und 2—5 Uhr. 1 Mk., an Sonn- und Feiertagen 50 Pfg. Für Studierende stets frei.

Feldherrnhalle am Odeonsplatz.

Frauenturm. Täglich 10—4 Uhr. 50 Pfg.

Großmarkthalle, Südbahnhof. Werktags 6½—11½ und 2 bis 5½ Uhr. Eintritt frei.

Justizpalast, Prielmayerstr. 5.

Künstlerhaus, Lenbachplatz. Mai bis Oktober. Sonntags 10—12, werktags 10—6 Uhr. 1 Mk.

Landtagsgebäude, Prannerstr. 20. Sitzungen öffentlich.

National-Theater, Max Josephsplatz 2. Samstags 2 Uhr. 50 Pfg.

Nymphenburger Schloß mit Park, Amalienburg, Badenburg, Pagodenburg, Magdalenenkapelle. Täglich 2—4 Uhr. 1 Mk., Kinder 50 Pfg. Studierende frei. Kartenabgabe im Schloß-Mittelbau beim Torwart.

Petersturm. Täglich 10—6 Uhr. 50 Pfg.

Prinzregenten-Theater, Prinzregentenplatz 12. Freitags 2 Uhr. 50 Pfg.

Propyläen am Königsplatz.

Rathaus, Altes, Marienplatz 15. Werktags außer Samstags 2 bis 4 Uhr. 50 Pfg. Karten beim Torwart im Neuen Rathaus.

Rathaus, Neues, Marienplatz 8. Sitzungssäle-Besichtigung werktags außer Samstags 2—3 Uhr. 50 Pfg. Anmeldung beim Torwart am Fischbrunnen.

Rathausturm, Neuer (Glockenspiel um 11 Uhr täglich), Turmaufzug Sonntags 10—1 Uhr, werktags 8—4 Uhr, Samstags nur von 8—1 Uhr. 1 Mk. Anmeldung beim Aufzugsdiener unterm Turm.

Ratskeller. Täglich 10—3 und 6 Uhr bis Polizeistunde.

Schlacht- und Viehhof, Zenettistr. 1/3. Sonntags 8—12 Uhr, werktags 8—4 Uhr. 20 Pfg.

Städt. Elektrizitätswerke, Wasserkraftwerke, Dampfwerke. Anmeldung bei der Direktion Luitpoldstr. 14/15.

Sternwarte, Bogenhausen, Sternwartstr. 15. Dienstags und Freitags 2—4 Uhr. 50 Pfg.

Dampfwäscherei Sankt Josef

Emanuelstr. 10

Andreas Huber

Telefon 32081

Filialen: Theresienstr. 120, Tengstr. 3, Schmidstr. 2

Auf Wunsch Abholung und Zustellung

Wäsche wird mit Ozon gebleicht . . . Studierende erhalten 10% Rabatt

Theater

Nationaltheater (ehemal. Kgl. Hoftheater), Max Josephsplatz, (Opern, Schauspiele).

Residenztheater, Max Josephsplatz. (Schauspiele, Lustspiele und kleinere Opern).

Prinzregententheater, Prinzregentenplatz. (Schauspiele, im Sommer Richard-Wagner-Festspiele).

Gärtnerplatztheater, Gärtnerplatz. (Operetten).

Münchener Kammerspiele, Maximiliansstr. 34. (Schauspiele und Burlesken). Studierende 33½% Ermäßigung.

Münchener Volkstheater, Josefspitalstr. 10a. (Possen, Schwänke, Volksstücke, Operetten).

Musik-Aufführungen

Klassische Musik: Odeon am Odeonsplatz; Museum, Promenadestraße 12; Tonhalle, Türkenstr. 5; Hotel Vier Jahreszeiten, Maximilianstr. 4; Hotel Bayerischer Hof, Promenadeplatz 10.

Militärmusik: Sonntags 12—1 Uhr in der Feldherrnhalle und im Rathaushof.

Kirchenmusik: Sonntags St. Michaelis-Hofkirche (9 Uhr), Dom (9 Uhr), Theatiner-Hofkirche (10 Uhr), Allerheiligen-Hofkirche (11 Uhr).

Kleinkunstabühnen, Varietes

Annast, Hofgarten Künstlerspiele¹⁾, Odeonsplatz 18.

Benz, Kleinkunstabühne²⁾, Leopoldstr. 50.

Bonbonniere, Vornehmes Wein-Kabarett, Neuturmstr. 5 am Kosttor

Colosseum, Varietee¹⁾, Kolosseumstraße beim Sendlingertor.

Deutsches Theater, Varietee, Schwanthaler- und Landwehrstraße.

Münchener Künstlerring³⁾, Kleinkunstabühne, Sendlingertorplatz 1.

Platzl¹⁾, Konzert und Vorstellung D'Dachauer, Münzstr. 9 am Platzl.

Serenissimus, Künstlerspiele²⁾, Akademiestr. 9.

Simplizissimus, Kleinkunstabühne¹⁾, Türkenstr. 57.

Wien München, Cabarett und Trocadero²⁾, Sonnenstraße 21.

¹⁾ Studierende 50% Ermäßigung an Werktagen außer Samstags, Sonn- und Feiertags. ²⁾ Studierenden 50% Ermäßigung ³⁾ 50% Ermäßigung gegen im Asta erhältliche Gutscheine.

Café Goethe

Goethestrasse 26
Ecke Landwehrstr.
Mittwoch,
Samstag, Sonntag

Tanz

Das Glockenspiel im Turm des Neuen Rathauses

Das Glockenspiel ist ein Meisterwerk seiner Art, das seit seiner Erbauung im Jahre 1908 täglich vormittags **11 Uhr** die Mehrzahl der in München weilenden Fremden aller Berufsschichten und aller Altersstufen am Marienplatz versammelt. Es wird elektrisch betrieben und spielt mit 6 Walzen auf 43 Glocken im Einzelgewicht von 10 kg bis 26 Zentnern und im Gesamtgewicht von 140 Zentnern 24 verschiedene Stücke. Spielbeginn: 11 Uhr vormittags. Spieldauer: etwa 10 Minuten. Spielfolgewechsel am 1. und 15. jeden Monats. Der Spielbeginn wird oben im Erker durch

2 Glockenschläger

angezeigt. Dann folgt ein

Lied

und auf dieses im oberen Stockwerk mit Marschbegleitung das

Turnier,

das mit der Niederstechung des rotgelben Ritters durch den weißblauen endet und ein am 24. Februar 1568 anlässlich der Vermählung Herzog Wilhelms V. von Bayern mit Herzogin Renata von Lothringen auf dem damaligen Kräutlmarkt, jetzigen Marienplatz, abgehaltenes Ritterkampfspiel darstellen soll. Hierauf folgt im unteren Turmstockwerk, von einer Tanzweise begleitet, der berühmte

Schäfflertanz.

Dieser Tanz wurde zum erstenmal im Jahre 1517 von den Schäfflern (Böttchern, Faßbindern) auf den Straßen Münchens aufgeführt zur Aufmunterung der Einwohner, welche nach der 1515—17 in München wütenden Pest sich nicht mehr aus den Häusern herauswagten. Zum Andenken an diese wackere Tat wird von Münchener Schäfflern alle 7 Jahre in der Faschingszeit der Tanz in den historischen Kostümen öffentlich aufgeführt. Den vierten Teil des Spiels gibt ein

MAX HUEBER / VERLAG / MÜNCHEN
AMALIENSTRASSE 79

★

MARTIN GRABMANN

MITTELALTERLICHES GEISTESLEBEN

BROSCHIERT M. 20.80

LEINEN M. 24.80

Lied

und den Schluß zeigt durch dreimaliges Krähen und Flügelschlagen im oberen Erker über dem Turnier der zwischen den Glockenschlägern stehende

Hahn

an.

Spießfolge des Glockenspiels:**1. Walze.**

1. Herzleid
2. Hohenfriedberger Marsch
3. Schäfflertanz (1. Teil)
4. Muß i denn, muß i denn

2. Walze.

1. Aennchen von Tharau
2. Finnländischer Reitermarsch
3. Schäfflertanz (2. Teil)
4. In der Heimat

3. Walze.

1. Loreley
2. Preisend mit viel schönen Reden
3. Schäfflertanz (1. Teil)
4. Wendelsteinlied

4. Walze

1. Jetzt gang i ans Brünnele
2. Wohlauf Kameraden
3. Schäfflertanz (2. Teil)
4. Letzte Rose

5. Walze.

1. Sah ein Knab ein Röslein stehn
2. Prinz Eugen
3. Bierwalzer
4. Morgen muß ich fort von hier

6. Walze.

1. In einem kühlen Grunde
2. Torgauer Marsch
3. Münchner Kindl Mazurka
4. O Tannenbaum

Abends 9 Uhr

zeigt der Turm ohne Musikbegleitung zwei andere Figurenspiele: Im linken Säulenerker, mit brennender Laterne und wie in längst vergangenen Zeiten auf seinem Horn ein dreimaliges Signal blasend, den

Nachtwächter,

und im rechten Säulenerker das

Münchner Kindl

mit dem schützend die rechte Hand über ihm haltenden Friedensengel. Beide Figuren bewegen sich im Kreise und werden elektrisch beleuchtet.

Alle Photo-Arbeiten

in erstklassiger Ausführung bei

R. Schwarz & Cie.

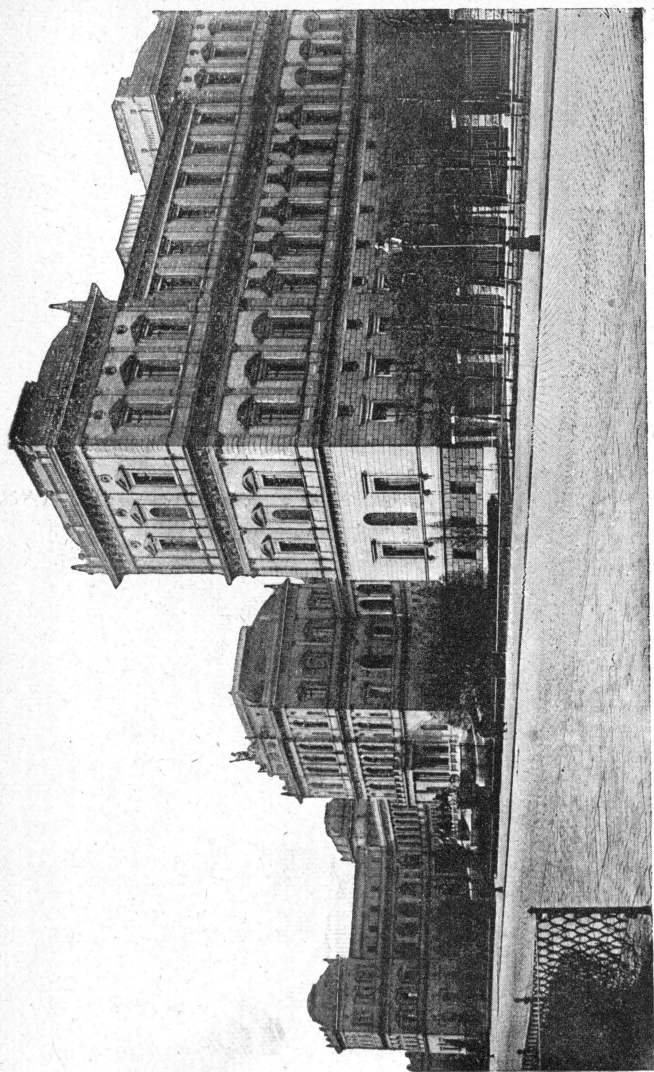
Spezialhaus für Photo- und Kinobedarf.

Amalienstr. 42—44

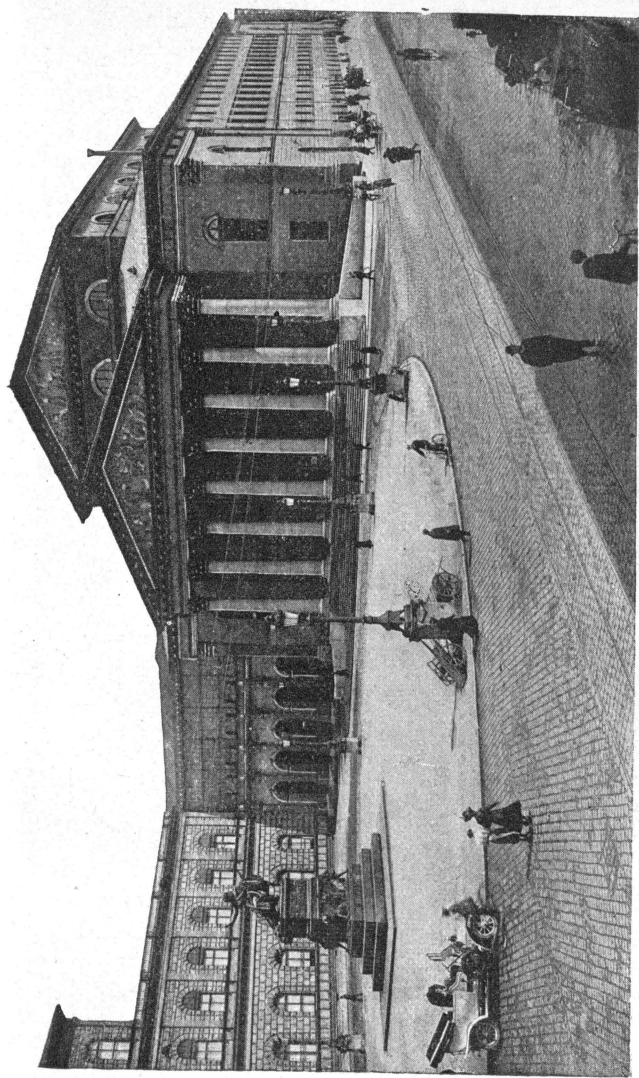
Fernsprecher 26082



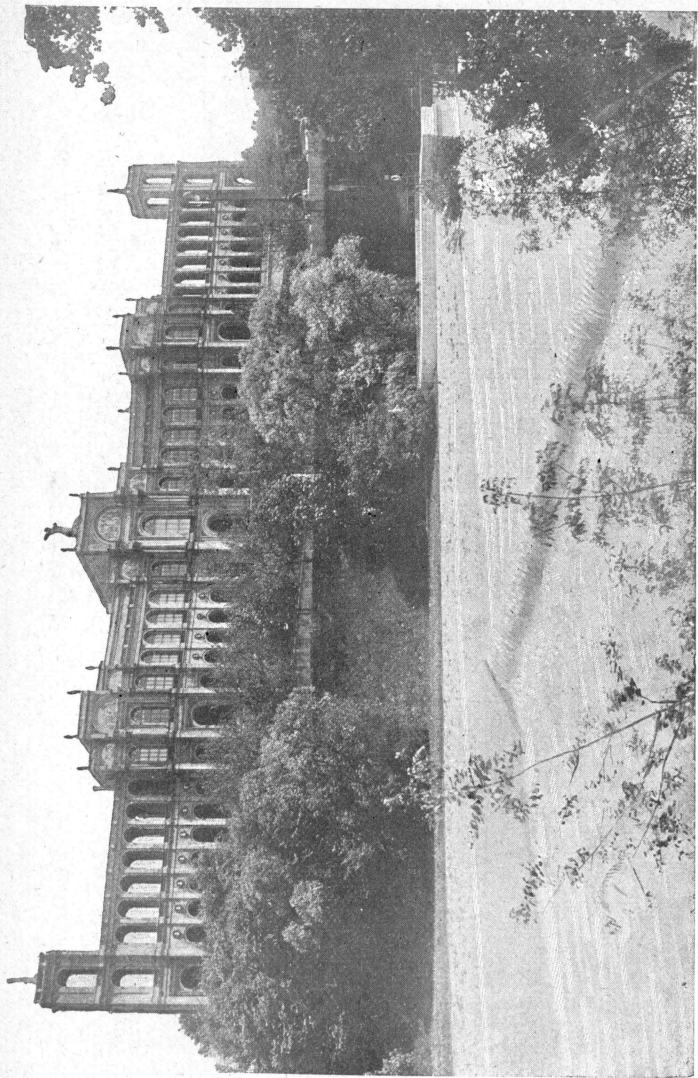
Das Neue Rathaus



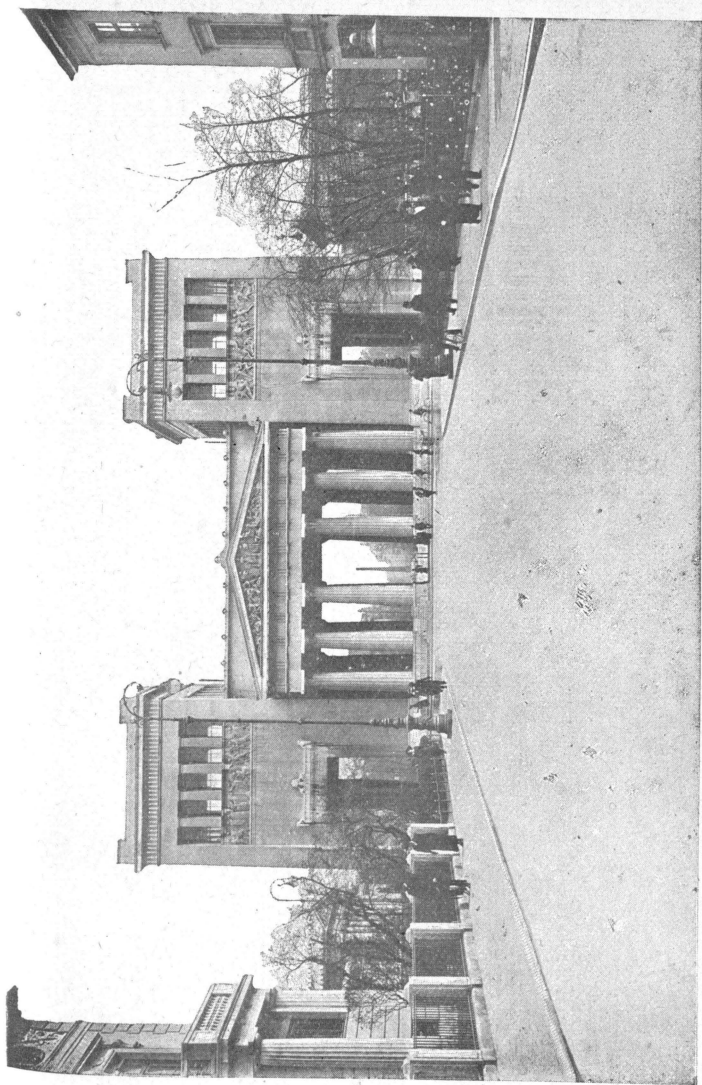
Akademie der bildenden Künste



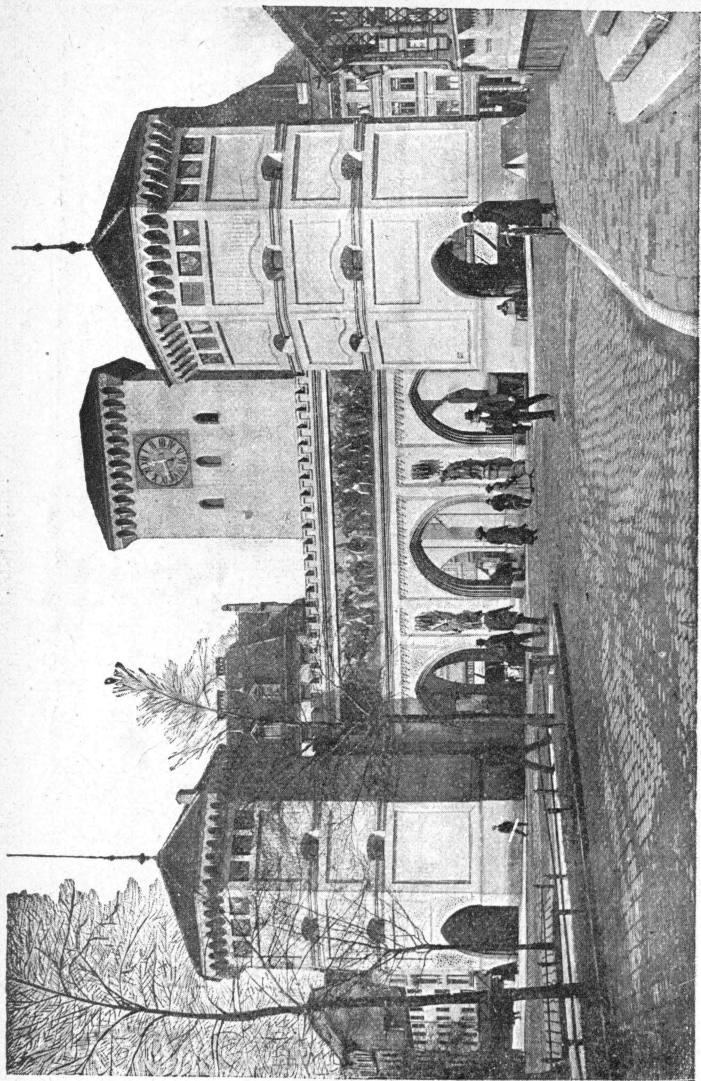
Nationaltheater



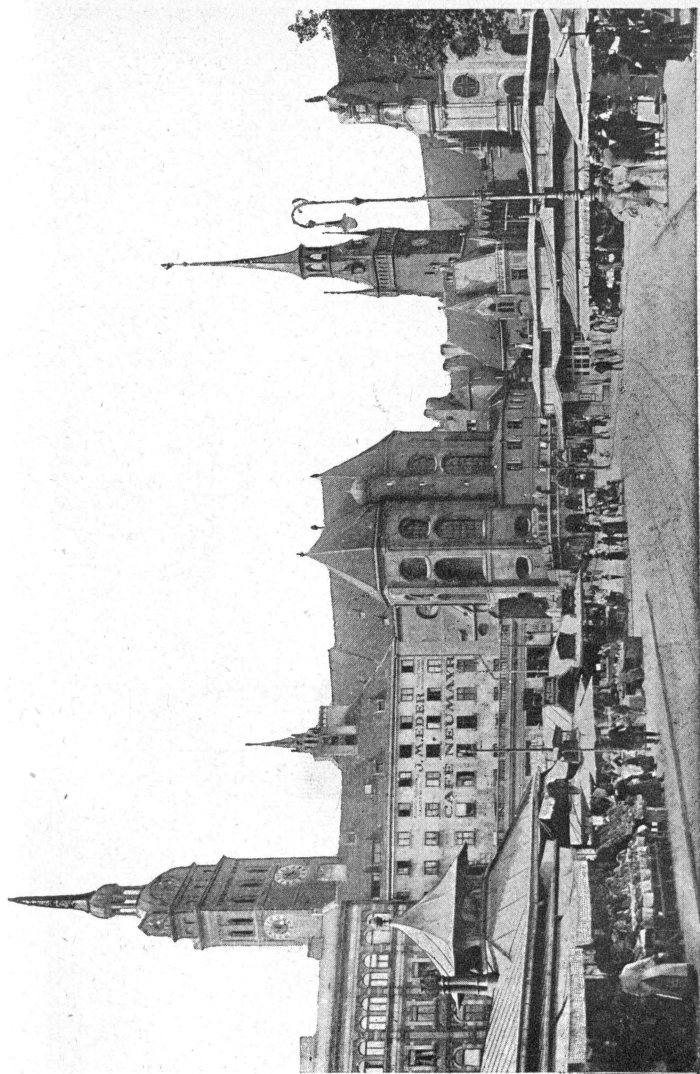
Maximilianum



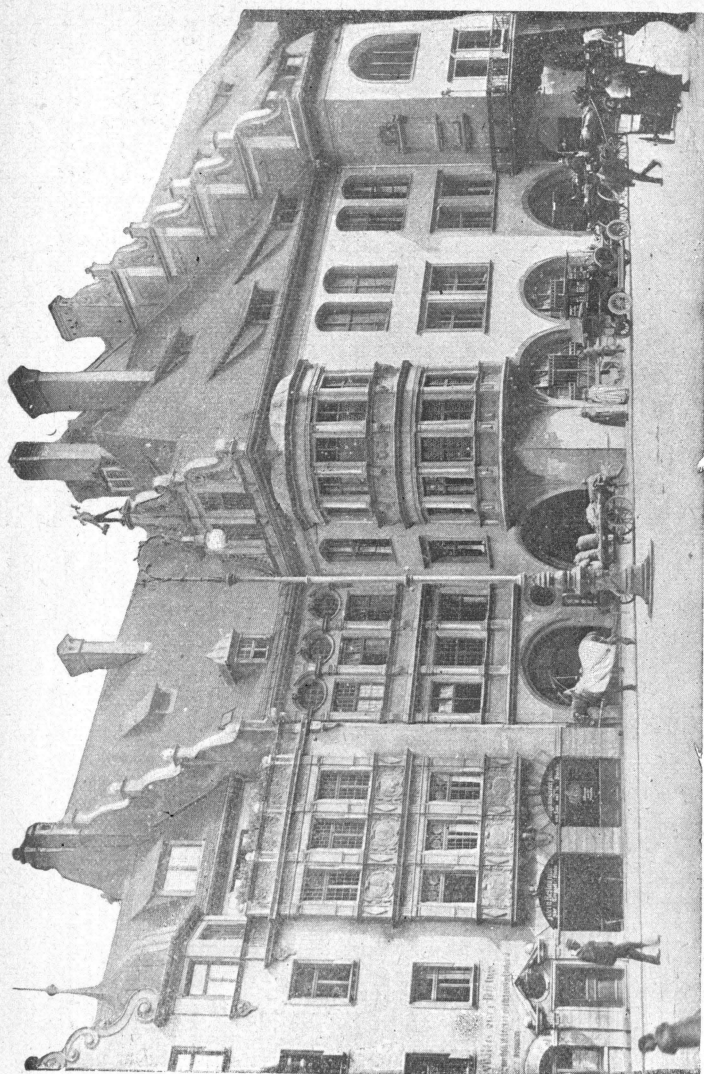
Propyläen



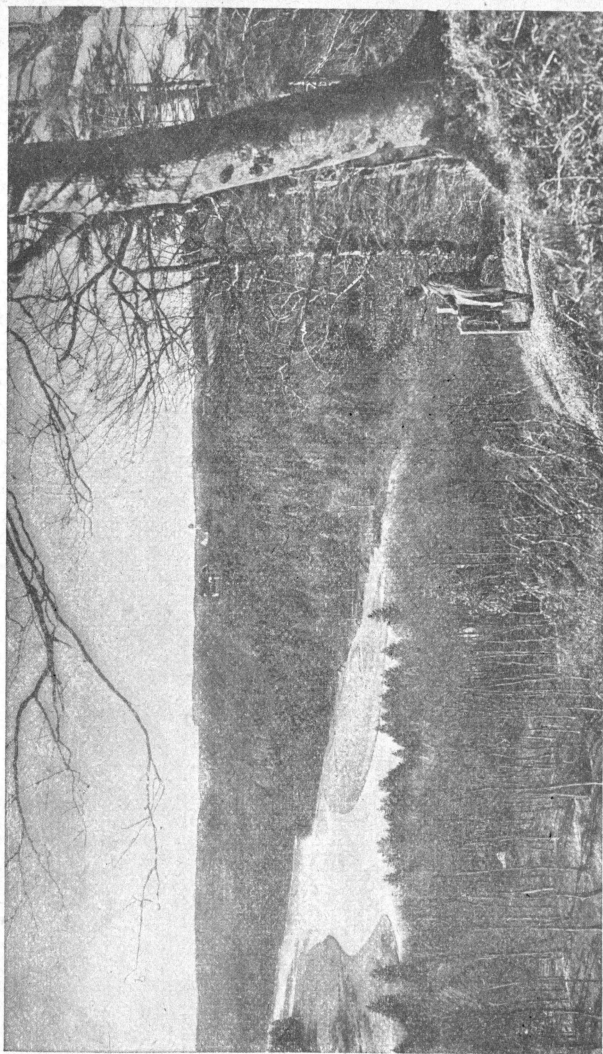
Isartor



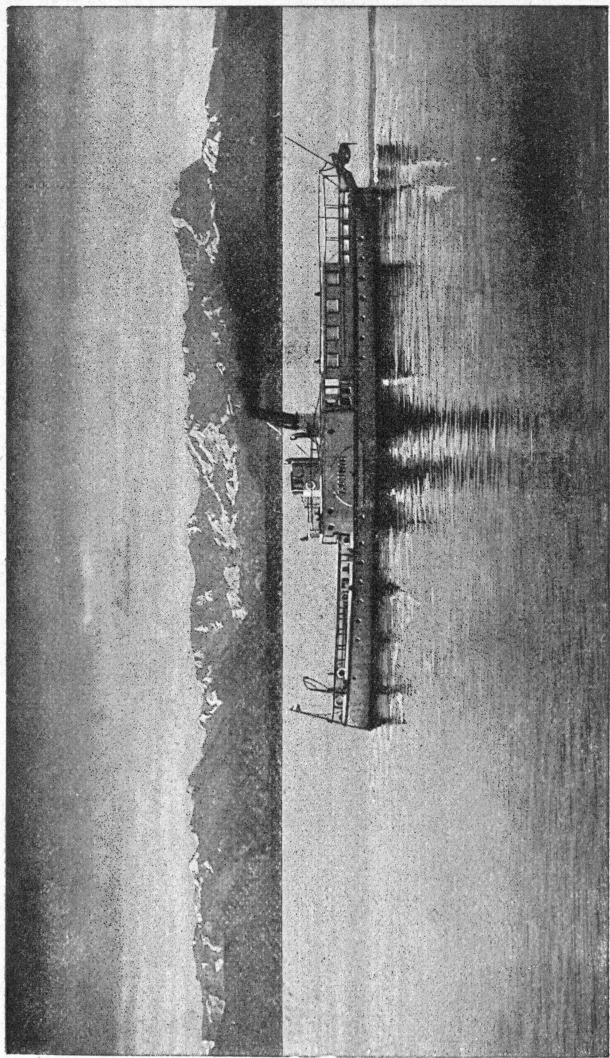
Viktualienmarkt



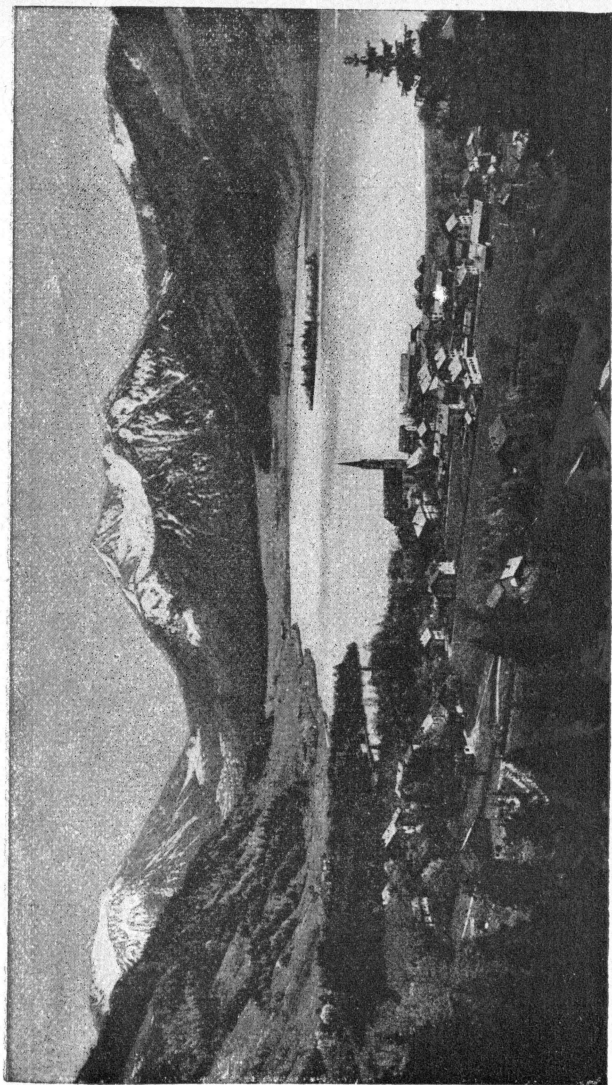
Hofbräuhaus und Torgelstube



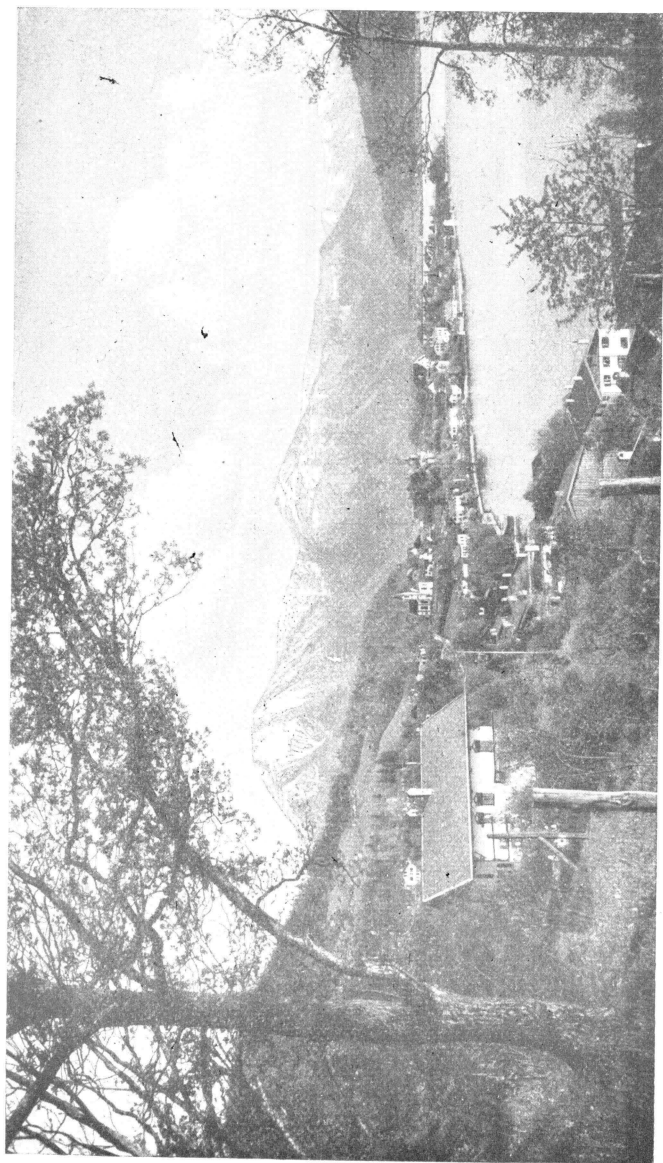
Isartal



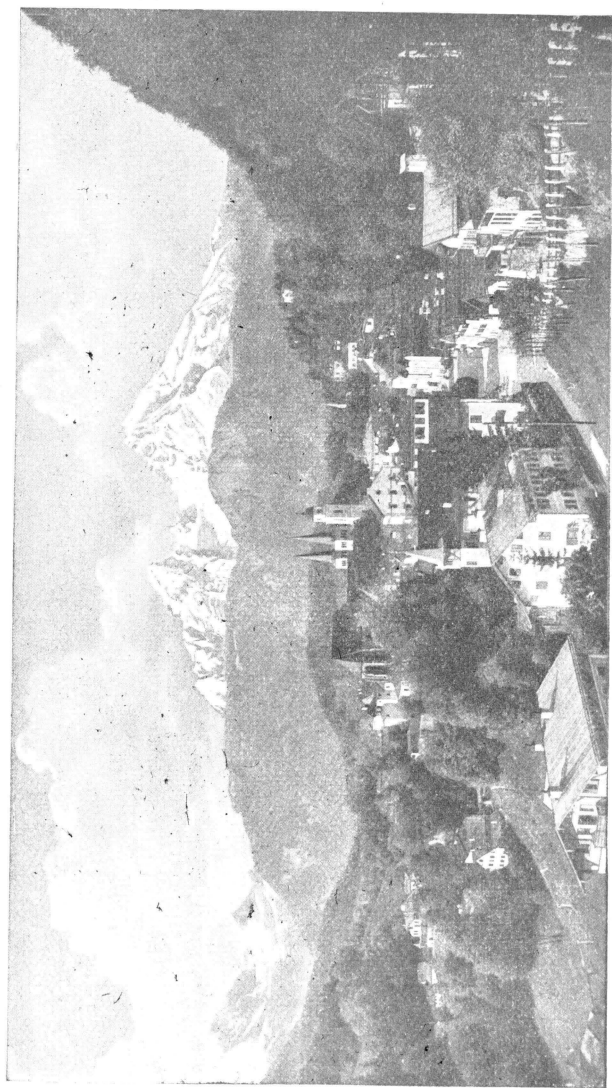
Starnbergersee



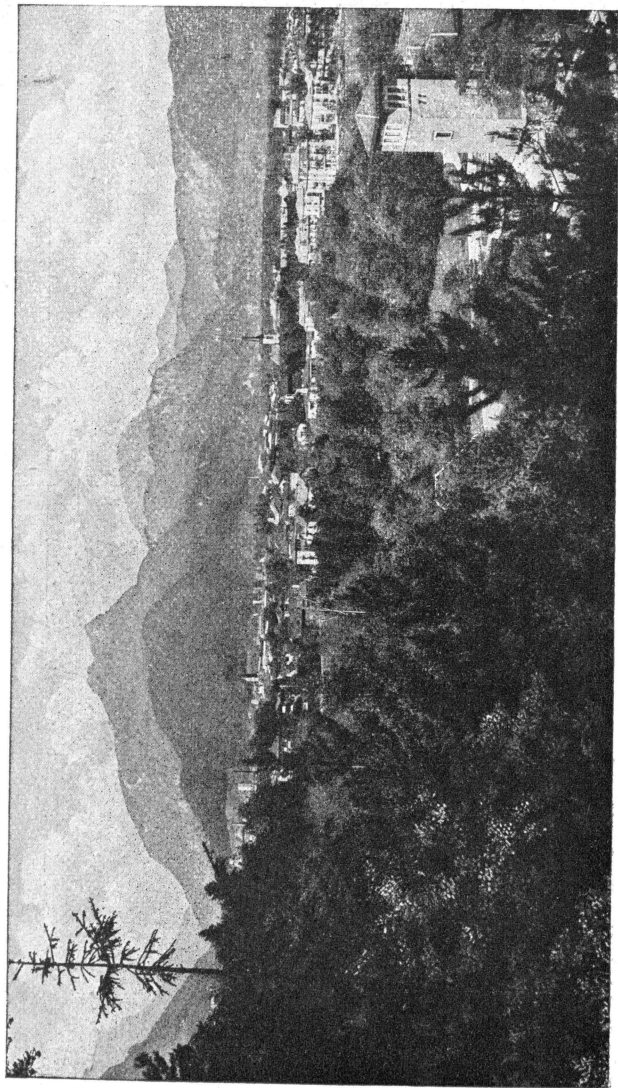
Schliersee



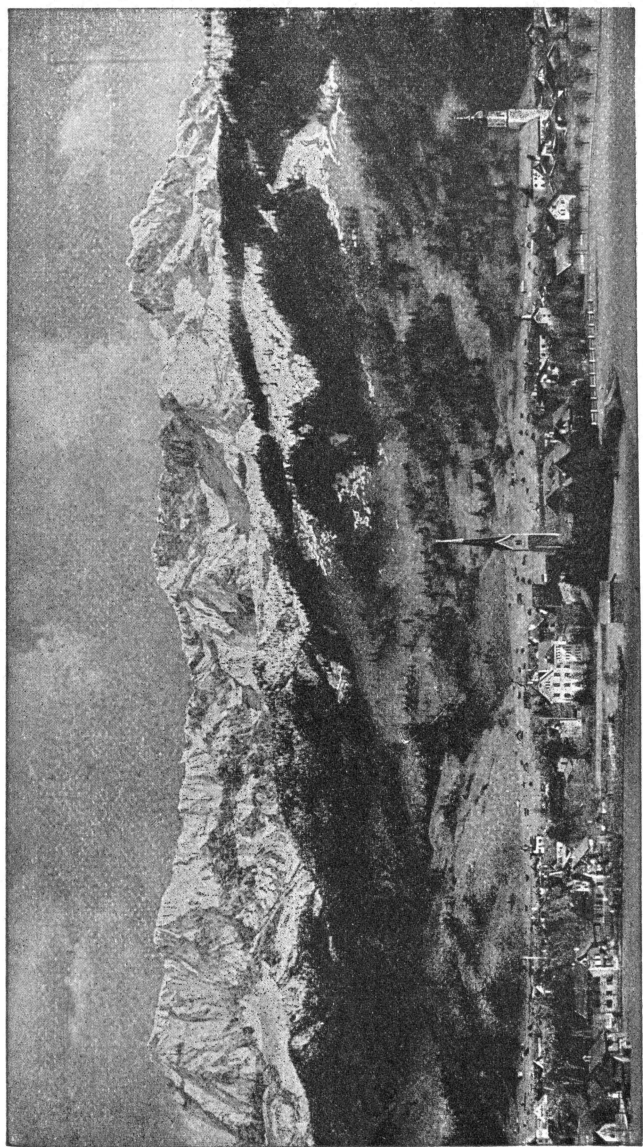
Tegernsee



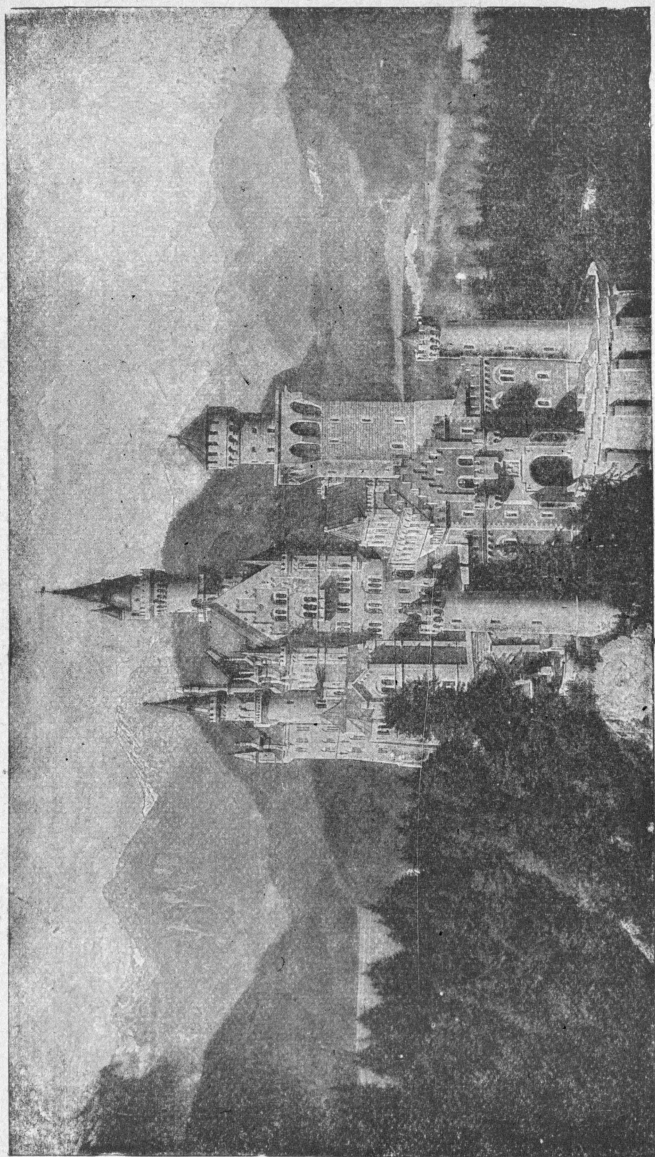
Berchtesgaden



Bad Reichenhall



Garmisch-Partenkirchen

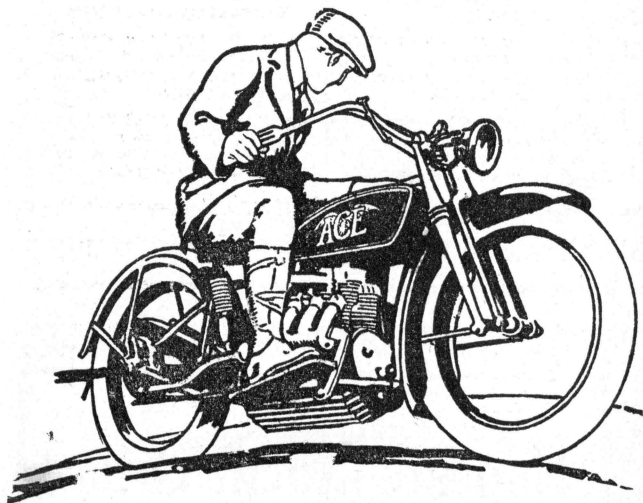


Neuschwanstein

ACE

MABECO-HENDERSON-

Motorräder / Automobile / Zubehör / Reparatur



Lorinser & Co., Nymphenburgerstraße 128

Studierende haben Ermäßigung!

Bei uns werden Sie fachgemäß bedient

GRAPHISCHE KUNSTANSTALTEN *F. BRUCKMANN A.G.*

Fernspr. 61001 MÜNCHEN NW 9 Lothstrasse 1

BUCHDRUCK *Illustr. Werke / Mehrfarbendruck, besonders Vierfarbendruck Kunstblätter / Postkarten / Kataloge, Akzidenzen usw.*

LICHTDRUCK *Urkunden / Diplome Buchbeilagen / Tafeln f. wissenschaftliche Werke / Ein- u. mehrfarb. Kunstblätter / Postkarten usw.*

KUPFERDRUCK *(Handpressen-Kupferdruck) Edeldruck f. künstlerischen Bild- und Wandschmuck / Exlibris Heliogravüren und Radierungen*

MEZZOTINTOGRÄVÜRE *(Schnellpr.-Kupferdr.) für große Aufl. von Kunstblättern. Buchbeilag., Postkarten, dem Handpr.-Kupferdruck nahekommend*

KLISCHEES *Strich- u. Rasterätzungen Vierfarbenätzungen bei originalgetreuer Wiedergabe, gute Druckfähigkeit, künstlerische Retusche*

GALVANOS *(Dr. Albert-Verfahren) nach Strich-, Auto-, Drei- und Vierfarbenätzung / Nickelstereotypen nach Winkler-Fallert-Verfahren für hohe Auflagen*

===== *Nur Qualitätsarbeit* =====

Verlangen Sie Angebote mit Leistungsproben

Münchner

Neueste Nachrichten

Größte Tageszeitung Süddeutschlands

Münchner Illustrierte

Die große aktuelle Bilderschau der Woche

Einzelnummer 20 Pfennig

Im Buch- u. Zeitschriftenhandel des In- u. Auslandes erhältlich.

Probenummern durch den Verlag

Knorr & Hirth G. m. b. H. **München** Sendlingerstrasse 80.

MÜNCHEN - AUGSBURGER ABENDZEITUNG

Älteste Zeitung Deutschlands, erscheint seit 1609



Das traditionelle Blatt
der Burschenschafter
und der Alten Herren

Führendes Organ
der vaterländischen Bewegung
Süddeutschlands. Unübertrof-
fen auf den Gebieten des
Sports, der Touristik
und des Alpinismus

Insertions-Organ
für offizielle Bekanntma-
chungen und Trauer-Anzeigen
der Studentenschaft.
(Ermässigte Preise)



Bestellungen, gegen Ausweis mit 50 % Nachlass,
bei der Hauptgeschäftsstelle, Paul Heysestrasse
9 bis 13, Telefon-Nr. 51001 bis 51006, 57033 u. 57064
oder gegen Bezugskarte des
Vereins Studentenhaus im Asta

Bayerischer Kurier

und Münchner Fremdenblatt
mit Handels-, Industrie- und Gewerbe-Zeitung
Führendes Organ der Bayerischen Volkspartei

Ein hervorragender Führer

durch die

geistigen Strömungen

der Gegenwart

ist anerkanntermaßen der

„Bayerische Kurier“

Wöchentlich 7 Ausgaben mit folgenden Beilagen:

„Literarische Beilage“, „Religiös-kulturelle Beilage“, „Aus
Welt u. Kirche“, Erzieherbeilage „Unser Kind“, „Roman-
und Frauenzeitung“, Unterhaltungsbeilage „Die Rast“

Das Abonnement kostet monatlich Mk. 3. —.
Bestellungen werden von jeder Postanstalt
und von der Hauptgeschäftsstelle München,
Hofstatt 6, jederzeit entgegen genommen.

Allgemeines Deutsches Kommersbuch

(127.—135. Auflage)

Abwaschbare Leinwand ohne Schutznägel **Mk. 5.40**

„ „ mit Schutznägeln „ **6.—**

Bei Abnahme von mindestens 10 Stück wird ein Abzug von 5%, bei Abnahme von 25 und mehr ein solcher von 10% gewährt. Über die verschiedenen Ausstattungen gibt das Werbeheft „Mein Kommersbuch“, das unentgeltlich zur Verfügung steht, Auskunft.

*

Kommersabende

**Die Lieder des Allgemeinen Deutschen Kommersbuches,
mit Klavierbegleitung**

4 Bände gebunden Preis **Mk. 30.—**

Jeder Band einzeln „ „ **8.50**

In den vorliegenden 4 Bänden sind 515 der gebräuchlichsten Lieder für eine mittlere Stimme mit Klavierbegleitung enthalten.

*

Taschenkommersbuch

400 Lieder aus dem Allgemeinen Deutschen Kommersbuch

Preis biegsam kart. **Mk. 1.35**

In feste abwaschbare Decke geb., mit Schutznägeln
Mk. 1.80

Bei Abnahme von mindestens 10 Stück wird ein Abzug von 5%, bei Abnahme von 25 und mehr ein solcher von 10% gewährt.

*

Moritz Schauenburg, Lahr i. B.

Zu beziehen durch die

Hochschulbuchhandlung Max Hueber, München

Amalienstr. 79, gegenüber d. Universität — Fernruf 26 705

Sprachen

ohne Wörterlernen

durch

mechanische Übertragung

Ungeahnt beispiellose Erfolge in erstaunlich kurzer
Zeit durch die neue psychotechnische

Methode Mertner

Systematische Erschließung der Konstruktions- und Ausdrucksgesetze der fremden Sprache im Gegensatz zu der bisherigen (bekanntlich so kümmerliche Resultate zeitigenden) Methodik erst nach Geläufigwerden des fremden Idioms.

Zu haben und einzusehen in jeder guten Buchhandlung oder beim

Verlag für zeitgemäße Sprachmethodik
München, Bavariaring 10

Bisher sind erschienen:

Englisch für Deutsche

Französisch für Deutsche

Italienisch für Deutsche

Spanisch für Deutsche.

Weitere Sprachen befinden sich in Vorbereitung.

Hahnsche Buchhandlung, Hannover

Gegründet 1792

Gegründet 1792

- Berliner, M., Schwierige Fälle der Buchhaltung:**
Praxis der Buchhaltung. 8. Auflage. Geb. M. 7.50
 — **Buchhaltungs- und Bilanzenlehre.** 7. Auflage Geb. M. 12.—
- Billroth, Th., Briefe,** 9. Auflage. Geb. M. 7.50
- Bocké, G., Dr.,** Gymn.-Dir. i. R., Vom Niederrhein ins Baltenland. Nach 40 Jahren Kriegsheimkehr ins Vaterland. Vornehm in Leinen geb. M. 8.—
- Budde, Prof. Gerh., Philos. Lesebuch für den deutschen Unterricht.** Mit Begleitwort von Geh. Hofrat Prof. Dr. R. Eucken. Geb. M. 4.—, Englisch, Geb. M. 2.25. Französ. Geb. M. 2.25
- Ebeling, Dr. Heinr., Griech.-deutsches Wörterbuch zum Neuen Testament.** 2. Auflage. Geb. M. 7.20
- Georges Dr. K. E., Ausführl. deutsch-latein. Handwörterbuch,** 7. Auflage. Geb. M. 27.—
 Dasselbe latein.-deutsch. 8. Auflage. Geb. M. 60.—
- Grotefend, Dr. H.,** Geh. Archivrat, **Taschenbuch der Zeitrechnung** des deutsch. Mittelalters u. der Neuzeit. 5. verm. und verb. Auflage. 8° Geb. M. 4.80
 — **do. Zeitrechnung des deutschen Mittelalters.** Geh. M. 35.—
- Herhold, Ludwig, Latein. Wort- und Gedankenschatz.** Sprichwörter, Zitate, Devisen, Inschriften usw., mit deutscher Übersetzung Geb. M. 5.—
- Heyse, Dr. Joh. Chr. Aug., Allgem. verdeutschendes und erklärendes Fremdwörterbuch.** Neu bearb. von Prof. Dr. Otto Lyon. Mit Nachtrag von Dr. W. Scheel. 21. Orig.-Ausg., Geb. M. 10.—, in Halbfrazband M. 12.—
 — **Kleines Fremdwörterbuch.** Ausz. a. d. gr. Ausg. 9. Aufl. Geb. M. 2.50
 — **Deutsche Grammatik.** 29. Aufl. Geb. M. 6.—
- Kühner, Dr. R., Ausführl. Grammatik der griechischen Sprache.** I. Teil: Elementar- und Formenlehre. Bearb. von Dr. Blass. II. Teil: Satzlehre. 3. Aufl. Bearb. von Dr. Gerth. Geb. M. 62.—
 — **Ausführl. Grammatik der lateinischen Sprache.** 2. Auflage. Bd. I: Elementar-, Formen- und Wortlehre. Bearbeitet von Dr. Holzweissig. Bd. II. Syntax. Bearbeitet von Prof. Dr. Stegmann, kompl. Geb. M. 67.50
- Opus Palatinum,** Sinus- und Cosinus-Tafeln von 10 zu 10. Herausgegeben von Prof. Dr. W. Jordan. 4. Aufl. M 7.—, geb. M. 8.50
- Puritz, L., Merkbüchlein für Vorturner.** Mit 276 Abbildungen, 15. Auflage. M. 1.—
- Scriptores rerum Germanicarum und Fontes iuris Germanici antiqui in usum scholarum ex Monumentis Germaniae historicis separatim editi.** zirka 60 Bände erschienen im Pr. von 45 Pfg. bis M. 11.—. (Ausführl. Verzeichnis auf Verlangen).
- Wagner, Hermann, Lehrbuch der Geographie.** Bd. I. Allg. Erdkunde. 1. Teil: Einleitung. Mathemat. Geographie. Geb. M. 5.—. 2. Teil: Physikal. Geographie. (Wesentl. umgearbeitet.) Geb. M. 6.—. 3. Teil (Schluß): Biologische Geographie, Anthropogeographie. Geb. M. 7.—
- Waldvogel, Rich., Prof. Dr. med., Auf der Fährte des Genius.** (Biologie Beethovens, Goethes, Rembrandts). Aufsehen erregend! Geb. M. 6.—
- Zimmermann, Dr. A., Etymol. Wörterbuch der latein. Sprache.** Geb. M. 6.—

Eine hochwertige Neuerscheinung in Reclams Universal-Bibliothek

Johann Jakob Bachofen: Urreligion und antike Symbole

Systematisch angeordnete Auswahl aus seinen Werken in drei Bänden. Herausgegeben von Carl Albrecht Bernoulli. Universal-Bibliothek Nr. 6661—68, 6669—76, 6677—84. Jeder Band geheftet M. 3.20; gebunden M. 4.80

Das Werk Johann Jakob Bachofens, vor wenigen Jahren lediglich einem kleinen Kreis von Eingeweihten bekannt, beginnt plötzlich die Allgemeinheit auf das lebhafteste zu beschäftigen. Die Gedankenwelt eines der größten deutschen Gelehrten des 19. Jahrhunderts, der, was den Wert seiner Forschungsergebnisse betrifft, Nietzsche ebenbürtig ist, breitet sich machtvoll aus. Bachofen, Rechtshistoriker und Religionsforscher, ist einer der herrlichsten Verkünder antiker und somit europäischer Religiosität: indem seine auf das klassische Altertum gerichtete Gelehrsamkeit jenseits der philologisch-kritischen Betrachtung alter Texte und Denkmäler sich des ihnen innewohnenden Menschlichen annahm; indem er die Gräberwelt der Alten durchforschte und so zu wichtigen Schlüssen auf die Bildung der menschlichen Gesellschaft kam, entdeckte er in einem durch und durch auf Religion beruhenden Muttertum, dessen wichtigste Erscheinung der Geheimkult der Erdmütter, die urmütterlichen Erdmysterien sind, die Urreligion der europäischen Menschheit. Bachofens kritische Forschung wandelte sich zu beflügeltem Mystizismus — seine Erkenntnisse sind eine hohe menschliche Angelegenheit.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung / Verlag Ph. Reclam jun. Leipzig

Langens Bücher der Bildung

Herausgeber: Joseph Bernhart, Josef Hofmiller, Hans-Christoph Kaergel, Tony Kellen
Tim Klein, Hans Mertel, Dr. Owiglaß, Paul Weiglin und Helmut Wecke

Feinstes holzfreies Papier, der Band durchschnittlich 240 Seiten, blaues Ganzleinen
nur 4 Mark

Soeben erschien in der neuen Reihe:

Band 25: *Uhland, Heldensage und Rittersium*

Band 26: *Das Hermann Stehr-Buch*

Band 27: *Herder, Von deutscher Art und Kunst*

Band 28: *Das deutsche Antlitz*. Ein deutsches Lesebuch, herausgegeben v. Josef Hofmiller

In den ersten Reihen erschienen kürzlich:

Band 1

Ur-Goethe (Ur-Goetz, Ur-Faust
und -Iphigenie)

Band 2

Victor Hehn, *Italianische Reise*

Band 3:

Ignaz von Döllinger
Geschichte und Kirche

Band 4:

Wilh. Scherer
Von Wolfram bis Goethe

Band 5:

Die schönsten Essays von Goethe

Band 6:

Ferdinand Gregorovius
Rom im Mittelalter I.

Band 7:

Rom im Mittelalter II.

Band 8:

Karl Hillebrand
Abendländische Bildung

Band 9:

Rudolf v. Ihering, *Recht u. Sitte*

Band 10:

Die schönsten Essays von Taine

Band 11:

Herm. von Helmholtz
Natur und Naturwissenschaft

Band 12:

Die schönsten Prosaschriften von
Richard Wagner

Band 13:

Das Schönste von Rousseau

Band 14:

Rudolf Hildebrand
Volk und Menschheit

Band 15:

Macauley, *Mächte der Geschichte*

Band 16:

Schiller, *Gestalt und Gedanke*

Band 17:

Franz Michael Felder
Aus meinem Leben

Band 18:

Cäsarius von Heisterbach
Wunderbare Geschichten

Band 19

*Ausgewählte Briefe
der Marquise de Sévigné*

Band 20:

Montaigne, *Von der Kinderzucht
bis zum Sterbenlernen*

Band 21:

Herm. v. Barth
Einsame Bergfahrten

Band 22:

Goethe, *Sprüche in Prosa*

Band 23:

Ferdinand Gregorovius
Rom in der Renaissance I.

Band 24:

Rom in der Renaissance II.

Rheinisch-Westfälische Zeitung Essen: Es ist nicht übertrieben, wenn man sagt, daß dieser Unternehmung, die dem Fachmann wie dem Laien gleichermaßen gemacht wird, kaum eine ähnliche, gleichbedeutende an die Seite gesetzt werden kann

Gesamtauflage innerhalb von zwei Jahren: 140 000 Bände

Die Sammlung wird fortgesetzt. Weitere Bände erscheinen in schneller Folge.

Zu beziehen durch die Hochschulbuchhandlung **Max Hueber, München**

Albert Langen, Verlag in München

DÜNNHAUPTS Studien- und Berufsführer

herausgegeben von

Dr. Kurt Jagow und Dr. Friedrich Matthaesius.

- | | |
|--|--|
| <p>Band 1 Geschichte</p> <p>Band 2 Psychologie und Psychotechnik</p> <p>Band 3 Nationalökonomie</p> <p>Band 4 Deutsche Sprache und Literatur</p> <p>Band 5 Frauenberufe 2. Aufl.</p> <p>Band 6 Rechtswissensch.</p> <p>Band 7 Universitätsstudium der Volksschullehrer</p> | <p>Band 8 Architektur</p> <p>Band 9 Landwirtschaft</p> <p>Band 10 Englische Sprache und Literatur</p> <p>Band 11 Chemie</p> <p>Band 12 Promotion zum Dr. phil.</p> <p>Band 13 Journalistik</p> |
|--|--|

Jeder Band kostet broschiert 1.50 R.-M.
in Halbleinen gebunden . . 2.— R.-M.

Die Sammlung wird fortgesetzt.

Dünnhaupts Grundrisse

Herausgegeben von Dr. Friedrich Matthaesius.

BAND 5: FINANZWISSENSCHAFT

von Dr. phil. et. Dr. rer. pol. P. Junker. — Preis 2.50 Reichs-Mark

Es folgen

- | | |
|--|--|
| <p>Band 1 Allgemeine Volkswirtschaftslehre</p> <p>Band 2 Agrarpolitik</p> <p>Band 3 Gewerbepolitik</p> <p>Band 4 Handels- und Verkehrspolitik</p> <p>Band 6 Wirtschaftsge-schichte und Ge-</p> | <p>schichte der Volkswirtschaftslehre</p> <p>Band 7 Sozial-, Bevölkerungs-, Versicherungs-politik</p> <p>Band 8 Geld-, Bank- und Börsenwesen</p> |
|--|--|

C. Dünnhaupt Verlag, Dessau

Zu beziehen durch die Hochschulbuchhandlung Max Hueber, München

Verzeichnis
der
Universitäts- und Hochschulliteratur
unter Berücksichtigung
der in München eingeführten bzw.
empfohlenen Lehr- und Handbücher

Vorrätig in der
Hochschulbuchhandlung
MAX HUEBER, MÜNCHEN

Amalienstraße 79

Telephon 2605

gegenüber der Universität (Neubau)

Alle Werke auch gegen bequeme Teilzahlung ohne Aufschlag

Lieferung stets in neuesten Auflagen

Preisänderungen vorbehalten

I N H A L T :

Rechts- und Staatswissenschaft	100
Handelswissenschaft	108
Forstwissenschaft	109
Philologie	110
Philosophie, Psychologie	115
Pädagogik	118
Geschichte	118
Astronomie und phys. Geographie	119
Kunst, Literatur, Musik	120
Naturwissenschaften	121
Tierheilkunde	128
Medizin	131
Theologie	135

Rechtswissenschaft, Staatswissenschaften

- Allfeld**, Lehrb. d. deutschen Strafrechts, 8. Aufl., geb. 11.—.
 —, Strafgesetzgebung, geb. 23.— (für Studierende geb. 19.—).
Amira K. v., Grundriß des German. Rechts, 3. Aufl., 5.—, geb. 7.50.
Amonn, Sozialisierung, geb. 1.60.
Beling E., Grundzüge des D. Strafrechts, 8./9. Aufl., kart. 5.40.
 —, Fälle a. d. Strafprozeßrecht, 4. Aufl., kart. 1.20.
 —, Lehre vom Verbrechen, br. 8.—.
Bernheim, Staatsbürgerkunde, 2. Aufl., geb. 1.80.
Böhm-Bawerk, Kapital u. Kapitalzins, 3. Bde., 4. Aufl., geb. 32.—.
Borht, Grundzüge d. Sozialpolitik, 2. Aufl., br. 15.—, geb. 17.50.
Bornhak C., Grundriß d. D. Staatsrechts, 6. Aufl., geb. 6.—.
Brunner H., Grundzüge d. D. Rechtsgeschichte, 7. Aufl., geb. 8.50.
Buchert K., Sammlg. von Verwaltungsgesetzen, 4. Aufl.
Bürgerl. Gesetzbuch nebst den Einführungsgesetzen. Text mit
 Sachregister (Neueste Aufl. in den versch. Ausgaben).
 — Nebengesetze z. B. G. B. 1.20.
 — Handausgabe v. Fischer-Henle, geb. 12.—.
 — von Achilles-Greifff, 11. Aufl., geb. 13.—.
 — von Staudinger, 2. Aufl., geb. 9.—.
 — m. Nebengesetzen von Hoeniger-Kahn, geb. 15.—.
Bürgerliche Gesetzbuch, Das, Kommentar der Reichsgerichtsräte,
 5. Aufl., 3 Bde., geb. 75.—.
Calcker F. v., Strafrecht, 2. Aufl., kart. 6.—, geb. 6.50.
Cassel G., Theoret. Sozialökonomik, 3. Aufl., br. 12.—, geb. 15.—.
Codex Juris Canonici, geb. 9.—.
Conrad J., Grundriß:
 1. Band: Nationalökonomie, 11. Aufl., geb. 8.—, geb. 10.—.
 2. Band: Volkswirtschaftspolitik, 10. Aufl., geh. 10.— geb. 12.—.
 3. Band: Finanzwissenschaft, 9. Aufl., geh. 10.—, geb. 12.—.
 4. Band: Statistik.
 a) Allg. Statistik, 5. Aufl., geh. 5.—, geb. 6.50.
 b) Berufs- und Agrarstatistik, 3. Aufl. — —
 c) Hesse, Gewerbestatistik, 4. Aufl. in Vorbereitung.
 — Leitfaden:
 a) Nationalökonomie, 13. Aufl., geh. 2.—, geb. 3.—.
 b) Volkswirtschaftspolitik, 8. Aufl., geh. 2.25, geb. 3.50.
 c) Köppe, Finanzwissenschaft, geh. 3.—, geb. 4.—.
Corpus juris civilis ed. Krüger-Mommsen, 3 Bde., brosch. 26.—,
 geb. 36.50.
Cosak K., Lehrbuch des bürgerl. Rechts, 7. Aufl., 1. Bd. geb. 11.—.
 2. Bd. geb. 22.50.
 — Lehrbuch des Handelsrechts, 10./11. Aufl., geb. 16.80.
Czyhlarz K. v., Lehrbuch d. Institut. d. röm. Rechts, 18. Aufl., I.,
 geb. 16.—.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
 Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

- Damaschke A.**, Geschichte d. Nationalökonomie, 2 Bde., 13. Aufl., br. 4.—, geb. 7.—.
- Daude, P.**, Strafgesetzbuch, 15. Aufl., geb. 7.—.
— Strafprozeßordnung, 11. Aufl., geb. 6.—.
- Diehl K.**, Theoret. Nationalökonomie:
Bd. 1. Einleitung, 2. Aufl., br. 6.—, geb. 8.—.
Bd. 2. Produktion, br. 10.—, geb. 12.—.
- Diehl-Mombert**, Ausgew. Lesestücke z. Studium d. pol. Ökonomie, pro Bd. geb. 3.—, Leinen 4.—.
- Dörr**, Strafgesetzbuch f. d. D. R., 3. Aufl., geb. 1.50.
— D. Strafrecht, 1. Teil, br. 1.—, 2. Teil, br. 1.—.
- Ebermayer E., A. Lobe, W. Rosenberg**, Das Reichs-Strafgesetzbuch mit bes. Berücksichtigung der Rechtsprechung des Reichsgerichts, 1925, geb. 45.—.
- Eheberg K. Th.**, Grundriß der Finanzwissenschaft, 2. Aufl., br. 5.30, geb. 6.80.
— Finanzwissenschaft, 18./19. Aufl., geb. 14.—.
- Encyklopädie der Rechts- u. Staatswissenschaften.** Herausg. von **E. Kohlrausch** und **W. Kaskel**. Im Erscheinen.
- Engelmann A.**, Bürgerl. Recht, 6. Aufl., geh. 7.—, geb. 8.50.
- Enneccerus. Kipp u. Wolff**, Lehrbuch d. bürgerl. Rechts:
Bd. I,1. Einleitung, Allg. Teil, 25./29. Aufl., geb. 24.—.
Bd. I,2. Recht d. Schuldverhältnisse, 23./27. Aufl., geb. ca. 20.—.
Bd. II,1. Sachenrecht, 20./21. Aufl., geb. 20.—.
Bd. II,2. Familienrecht, 15./17. Aufl., geb. 16.—.
Bd. II,3. Erbrecht, 17./18. Aufl., geb. 16.50.
- Fleiner**, Institutionen d. D. Verwaltungsrechts, 6./7. Aufl., geb. 12.—.
- Feisenberger**, Strafprozeßordnung. Handkommentar., geb. 17.—.
- Frank R.**, Strafgesetzbuch, br. 18.—, geb. 22.50.
— Strafrechtl. Fälle, 7. Aufl., br. —.70.
- Fülster**, Grundriß des BGB.:
1. Allg. Teil, br. 2.50. BGB. I. 2.40, II. 3.90, III. 3.30, IV. 3.—, V. 3.60.
2. Schuldrecht, br. 5.—. Handelsrecht: I. 4.50, II. 4.—,
3. Sachenrecht, br. 5.—. ZPO. I. 4.80, II. 5.—. Strafr.
4. Familienrecht, br. 2.50. 4.—, Strafproz. 3.50.
5. Erbrecht, br. 5.—. Allgem. Staatslehre 2.40.
- Fragen und Antworten a. d.
- Gaius**, Institutiones ed. Krueger-Studemund, geb. 3.40.
- Gareis-Wenger**, Enzykl. u. Methode der Rechtswiss., 5. Auflage, br. 4.—, geb. 5.—.
— Wechselordnung, 12. Aufl., geb. 2.40.
- Gide u. Rist**, Volkswirtschaftl. Lehrinrichtungen, 3. Aufl., br. 15.—, geb. 18.—.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

Giese F., Reichsstaatsrecht, 2. Aufl., 2.50.

Grueber B. E., Einführung in die Rechtswiss., 6. Aufl., kart. 2.—.

Grundrisse der Rechtswissenschaft, herausg. von Stier-Somlo:

1. Allg. Teil des BGB., 2. Aufl., geb. 7.50.
2. Schuldrecht d. BGB., geb. 9.—.
3. Sachenrecht, geb. 13.50.
4. Familienrecht, geb. 12.50.
5. Erbrecht d. BGB., geb. 4.50.
6. Handels- u. Schiffahrtsrecht, geb. 8.70.
7. Recht der Wertpapiere, geb. 8.50.
8. Gewerbl. Rechtsschutz, geb. 6.50.
9. Einführung in die Rechtswissenschaft, geb. 6.50.
10. Grundzüge d. D. Rechtsgesch., br. 13.—, geb. 14.50.
12. Röm. Privatrecht, geb. 10.50.
13. Grundzüge d. D. Privatrechts, geb. 7.50.
- Reichsstrafrecht, geb. 11.50.

18. Reichs- und Landesstaatsrecht, geb. 18.—.

Günther A., Theorie d. Sozialpolitik, br. 9.—, geb. 10.50.

Handelsgesetzbuch in versch. Ausgaben.

Handwörterbuch d. Staatswiss., 4. Aufl., bis Lfg. 94 erschienen.

Hatschek J., Reichsstaatsrecht, geb. 10.—.

- D. u. Preuß. Staatsrecht, 2 Bde., geb. 32.—.
- Lehrbuch d. D. u. Preuß. Verwaltungsrechts, 2. Aufl., geb. 12.—.

Heilfron Ed., Grundrisse des bürgerl. Rechts, pro Bd. 2.—.

- Lehrbuch des bürgerl. Rechts: Bd. I, Allgem. Teil, 5. Aufl. Bd. II, Recht d. Schuldverh., 4. Aufl. Bd. III, Sachenrecht, 4. Aufl., geb. 6.—. Bd. IV, Familienrecht, 4./5. Aufl., Bd. V, Erbrecht, 4./5. Aufl.
- Lehrbuch d. Handelsrechts: Bd. I, 2. Aufl., geb. 6.—, Bd. II, 2. Aufl., geb. 6.—. Erg.-Bd.: Geld-, Bank- u. Börsenrecht, 2. Aufl.
- Deutsches Recht: Bd. III, Reichsgeschichte und System des Privatrechts als Grundlage d. heutigen Rechts, 8. Aufl., geb. 5.—.
- Das öffentliche Recht d. D. Reiches: Bd. I, Staats- u. Verwaltungsrecht, 3./4. Aufl. Bd. II, Kirchenrecht, geb. 5.—.
- Römisches Recht, 7. Aufl., geb. 5.—.
- u. **G. Pick**, Lehrbuch d. Konkursrechts, 2. Aufl., geb. 3.—.
- Lehrbuch d. Zivilprozeßrechts: Bd. I, Gerichtsverfassung d. Z.P.O., Buch I u. II, 3. Aufl., geb. 6.—, Bd. II, Z.P.O., Buch III—X, 3. Aufl., geb. 6.—.

Heffferich K., Geld, 6. Aufl., geb. 20.—.

Heller, Volkswirtschaftslehre, 2. Aufl., geb. 1.80.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

Bisheriger Absatz 500 000 Bände.

Grundriß des privaten und öffentlichen Rechts sowie der Volkswirtschaftslehre

Herausgegeben von Oberlandesgerichtsrat **C. Schaeffer**, Düsseldorf.

Neuerscheinungen
im Wintersemester
1926/27:

Part.

XVIII. Finanzwissenschaft
etwa 4.—

XIII. Steuerrecht (Sonder-
druck aus XVIII)

XIX. Arbeitsrecht etwa 4.—

XX. Kirchenrecht etwa 3.50

Neue Auflagen:

IV. Familienrecht 3.25

XVI. Volkswirtschafts-
lehre 4.—

Früher sind erschienen:
Part.

I.—V. Bürgerl. Geset-
buch je 2.50 bis 4.—

VI, 1. Zivilprozeß, 1. T. 3.—
2. — 2. T. 2.70

VII, 1. Handelsrecht, 1. T. 3.30
2. — 2. Teil 2.10

VIII. Strafrecht . . . 5.—

IX. Handelsrechtliche
Nebengesetze . . 3.—

X. Strafprozeß . . 3.—

XI. Konkursordnung 2.25

XIII. Reichsstaatsrecht 4.—

XIV 1. Preussisches
Staatsrecht . . 1.50

2. Preussisches Ver-
waltungsrecht . 3.30

XV. Völkerrecht . . 3.—

XVII. Volkswirtschafts-
politik . . . 4.—

. Vorliegendes Sammelwerk versteht es ausgezeichnet,
den gewaltigen politischen Gesetzesstoff in kürzester Form zu-
sammenzupressen. Es bietet einen trefflichen kurzen Ueberblick
und kann zufolge seiner höchst übersichtlichen Darstellung und
seines großen pädagogischen Geschicks unseren Rechtskandidaten,
aber auch unseren Referendaren zur Auffrischung ihres Gedäch-
tnisses bei der Examensvorbereitung warm empfohlen werden.
(Deutsche Richterzeitung).

. Die Grundrisse sind offensichtlich bestimmt für den
Studierenden und den, der sich sonst rasch einen systematischen
Ueberblick über ein Rechtsgebiet verschaffen will. Sie erfüllen
damit ein oft auftretendes, nun einmal bestehendes Bedürfnis;
und sie erfüllen es im Vergleich zu manch anderer ähnlicher Arbeit
in ganz vorzüglicher Weise.

(Leipziger Zeitschrift für deutsches Recht).

Lehrbuch der Nationalökonomie

von Professor Dr. **Fr. von Kleinwächter** in Czernowitz.

I. Band: **Lehrbuch der theoretischen Nationalökonomie.** Vierte verbesserte
Auflage. RM. 10.—, geb. RM. 12.—.

II. Band: **Lehrbuch der Volkswirtschaftspolitik.** Zweite umgearbeitete Auf-
lage. RM. 7.—, geb. RM. 9.—.

III. Band: **Lehrbuch der Finanzwissenschaft.** RM. 7.50, geb. RM. 9.50.

Die Werke von Kleinwächter gehören zu den besten nationalökonomischen
Lehr- und Lesebüchern. Die Darstellung ist von meisterhafter Klarheit; auf
knappem Raum sind die großen Probleme der Volkswirtschaft in einer Voll-
ständigkeit berührt, wie sie von anderen Kompendien kaum geboten wird.

Diese Werke sind stets vorrätig in der **Hochschulbuchhandlung**
Max Hueber, München, Amalienstraße 79

C. F. Hirschfeld / Verlagsbuchhandlung / Leipzig

- Hellmann F.**, Grundriß des D. Urheber- u. Erfinderrechts für Studenten, m. Erg. 1911, br. 1.—.
- Herkner**, Arbeiterfrage, 2 Bde., 8. Aufl., br. 18.—, geb. 22.—.
- Heumann**, Handlexikon zu den Quellen d. röm. Rechts, 9. Aufl., br. 12.—.
- Heyde**, Abriß d. Sozialpolitik, 3./4. Aufl., geb. 1.80.
- Hübner R.**, Grundriß d. D. Privatrechts, 4. Aufl., geb. 15.—.
- Jaeger E.**, Reichszivilgesetze, 4. Aufl., geb. 13.—.
- Jahrbuch, stat.**, für das D. Reich 1925/26, 4.—.
- Jellinek G.**, allg. Staatslehre, 3. Aufl., geb. 23.—.
- Jentsch**, Volkswirtschaftslehre. 8. Aufl., Lwdbd. 9.50.
- Justinianus**, Institutiones red. P. Krueger, 4. Aufl., geb. 2.—.
- Kaskel W.**, Rechtsfälle aus d. Arbeitsrecht, kart. 1.—.
- Kipp Fr.**, Geschichte d. Quellen d. röm. Rechts, 4. Aufl., geb. 5.20.
- Kisch V.**, Zivilprozeß, 3 Bde., geb. 4.50.
— Fälle a. d. bürgerl. Recht, 4. Aufl., geb. 4.50.
— Grundriß d. D. Konkursrechts, kart. 2.—.
- Kleinfellner G.**, Lehrbuch d. D. Zivilprozeßrechts, 2. Aufl., geb. 17.—.
- Kleinwächter Fr. v.**, Lehrbuch der Nationalökonomie, 4. Aufl., 10.—, geb. 12.—.
— Lehrbuch d. Volkswirtschaftspolitik, 2. Aufl., geb. 9.—.
— Finanzwissenschaft, 7.50, geb. 9.50.
- Knapp G. F.**, Theorie d. Geldes, 4. Aufl., geb. 12.—.
- Konkursordnung** in verschiedenen Ausgaben.
- Lehmann K. u. Höniger**, Lehrbuch d. Handelsrechts, 1. Halbbd., 3. Aufl., 10.—.
- Lenel O.**, Praktikum d. bürgerl. Rechts, 9. Aufl., geh. 4.—.
- Lent F.**, Grundriß d. freiwilligen Gerichtsbarkeit, geb. 3.—.
- Leonhard F.**, Bürgerl. Recht, geb. 5.—.
- Lexis V.**, Allg. Volkswirtschaftslehre, 2. Auflage, geb. 11.—.
- Liefmann**, Grundsätze d. Volkswirtschaftslehre, 2 Bde., geb. 21.—.
— Allg. Volkswirtschaftslehre, geb. 2.20.
- List F.**, Grundriß d. röm. Rechts, 4./5. Aufl., 2.—.
- Liszt F. v.**, Lehrbuch d. D. Strafrechts, 24. Aufl., geb. 14.40, neue Aufl. i. V.
— Strafrechtsfälle z. akadem. Gebrauch, 13. Aufl., geb. 3.—.
— Das Völkerrecht, 12. Aufl., geb. 34.50.
- Litthauer-Mosse**, Handelgesetzbuch, 17. Aufl., geb. 14.—.
- Loewe — Hellweg — Rosenberg**, Strafprozeßordnung für d. D. Reich, 5. Aufl., geb. 40.—.
- Loewenwarter**, Lehrkomm. z. B. G. B. I, geb. 15.—. II, geb. 7.—. IV, geb. 24.—.
- Mandowski O.**, Hundert Stellen aus d. Corpus Juris (Digesten), 6. Aufl., geb. 2.65.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

- Manes**, Versicherungswesen, 2 Bde., 4. Aufl., 17.—.
- Matthias B.**, Lehrbuch d. bürgerl. Rechts, geb. 21.—.
- Mayr G. v.**, Begriff und Gliederung d. Staatswiss., 4. Aufl., geb. 4.50.
— Statistik u. Gesellschaftslehre: Bd. I, Theoret. Statistik, 2. Aufl., geb. 11.—. Bd. II, Bevölkerungsstatistik, 2. Aufl., 28.— (1. u. 2 Lfg. 14.80). Bd. III, Moralstatistik, geb. 27.—.
- Meißner O.**, Das neue Staatsrecht d. Reichs, 2. Aufl., geb. 12.—.
- Mombert**, Soziale Anschauung, geb. 1.80.
- Müller-Erbach**, D. Handelsrecht, 2 Teile, geb. 25.—.
- Nawiaskey H.**, Bayer. Verfassungsrecht, geb. 14.80.
— Grundgedanken der Reichsverfassung, kart. 1.80.
- Obst S.**, Volkswirtschaftslehre, 3. Aufl., geb. 8.—.
— Geld-, Bank- und Börsenwesen, 23. Aufl., geb. 11.—.
- Oertmann**, Grundl. d. dtsch. Zivilprozeßrechts, 7.50, geb. 9.—.

Oppenheimer Z., Wege z. Gemeinschaft. (Reden u. Aufsätze).
8.50, geb. 11.—.

- Pesch H.**, Nationalökonomie, Bd. I, Grundlegung, 3./4. Auflage, geb. 23.—. Bd. II, allg. Volkswirtschaftslehre, 1. Teil, 4./5. Aufl., geb. 27.—. Bd. III, allg. Volkswirtschaftslehre, 2. Teil, 2./4. Aufl., geb. 29.—. Bd. IV, allg. V., 3. Teil, 1. Hälfte, geb. 31.—. Bd. V, allg. V., 3. Teil, 2. Hälfte, geb. 29.—.
- Philippovich E.**, Grundriß d. pol. Ökonomie: Bd. I, Allg. Volkswirtschaftslehre, 18. Aufl., geb. 10.—. Bd. II, 1. Volkswirtschaftspolitik I, 15. Aufl., geb. 7.50. Bd. II, 2. Volkswirtschaftspolitik II, 17. Aufl., geb. 6.50.
- Piloty-Schneider**, Grundriß d. Verwaltungsrechts, 3. Aufl. in Vorb. (geb. 3.50).
- Radbruch S.**, Grundzüge d. Rechtsphilosophie, geb. 4.60.
— Rechtswiss., 5./6. Aufl., geb. 3.60.
- Reichspreßgesetz.** Mit Komm. v. A. Born, 2. Aufl., 1.80.
- Rosenthal H.**, Das bürgerl. Gesetzbuch, 10. Aufl., geb. 20.—.
- Sammlung** privatrechl. Reichsgesetze. T. A. m. Sachregister 4.—.
— staatsverwaltungsrechtl. Gesetze, geb. 7.50.
— Handelsrechtl. Inhalts, 4. Aufl., geb. 6.—.
- Sartorius A. von Waltershausen**, Die Wirtschaftsgeschichte, 2. Auflage, geb. 14.—.
- Schaeffer C.**, Grundriß des privaten u. öffentl. Rechts. I. BGB. Allg. Teil kart. 3.—. II. BGB. Recht der Schuldverh., Allg. Teil kart. 2.70, Bes. Teil kart. 3.75. III. BGB. Sachenrecht, kart. 4.—. IV. BGB. Familienrecht, kart. 2.50. V. BGB. Erbrecht, kart. 2.50. VI. Zivilprozeßordnung, 1. Teil kart. 3.—, 2. Teil kart. 2.70. VII. Handelsrecht 1. 2.70, 2. 2.25. V. III.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

Strafrecht, kart. 5.—. IX. Handelsrechtliche Nebengesetze, kart. 3.—. X. Strafprozeß, kart. 3.—. XI. Konkursordnung und Zwangsversteigerung, kart. 2.25. XII erscheint später. XIII. Reichsstaatsrecht, kart. 4.—. XIV¹. Preuß. Staatsrecht, kart. 1.50. XIV². Preuß. Verw.-Recht 3.—. XV. Völkerrecht, kart. 3.—. XVI. Volkswirtschaftslehre, kart. 3.—. XVII. Volkswirtschaftspolitik, kart. 4.—. Finanzw. i. Vorb.

Schmidt R., Einführung in die Rechtswiss., 2. Aufl., br. 7.—, geb. 10.—.

Schmoller G., Grundriß der allg. Volkswirtschaftslehre, 2 Bde., 3. Aufl., geb. 30.—.

Schott, Statistik, 2.—.

Schreiber O., Komm.-Gesellsch. auf Aktien, 10.—, geb. 12.50.

Schroeder R., Lehrbuch d. D. Rechtsgeschichte, 6. Aufl., geb. 28.—.

Schück, Zivilrechtspraktikum, 3. Aufl., geb. 4.—.

Lösungen hierzu v. Mosel, geb. 5.—.

Schwarz O. G., Grundriß der Volkswirtschaftslehre, 4./6. Aufl., geb. 8.—. Grundriß des bürgerl. Rechts, 11./13. Aufl.: Bd. I, Allg. Teil, geb. 3.60. Bd. II, 1. Schuldrecht, allg. Lehren, geb. 2.60. 2. bes. Teil, geb. 3.60. Bd. III, Sachenrecht, geb. 4.—. Bd. IV, Familienrecht, geb. 3.60. Bd. V, Erbrecht, geb. 3.—. Bd. VI, Abriß des röm. Rechts, geb. 3.60. Bd. VII, Klausuranleitung zum Referendarexamen, geb. 3.—.

— Handelrecht, Seerecht, Wechselrecht u. Scheckrecht, 8./10. Aufl., geb. 6.—.

— Kirchenrecht, 8./10. Aufl., geb. 4.50.

— Nebengesetze, Konkursrecht usw., geb. 6.—.

— Deutsche Rechtsgeschichte, 7./9. Aufl., geb. 4.80.

— Deutsches Privatrecht, 7./9. Aufl., 4.80.

— Reichsstaatsrecht, 12./14. Aufl., 4.20.

— Preuß. Staatsrecht, 8./10. Aufl., geb. 2.—.

— Strafprozeßrecht, 12./14. Aufl., geb. 5.50.

— Strafrecht, 12./14. Aufl., geb. 6.—.

— Völkerrecht, 8./10. Aufl., geb. 3.—.

— Zivilprozeßrecht, Konkursrecht, 14./16. Aufl., geb. 5.—.

Schwerin Cl. v., Deutsche Rechtsgeschichte, 2. Aufl., geb. 5.—.

Simeon-David, Recht u. Rechtsgang: Bd. I, 1. Allg. Teil u. Schuldrecht, 12./13. Aufl., geb. 10.—. 2. Sachenrecht, Familienrecht, Erbrecht, 12./13. Aufl., geb. 10.—. Bd. II. Freiwillige und streitbare Gerichtsbarkeit. 12. Aufl., geb. 12.—.

Simmel G., Philosophie des Geldes, 4. Aufl., geb. 16.—.

— Soziologie, 3. Aufl., geb. 16.—.

Skalweit A., Agrarpolitik, br. 8.—, geb. 9.50.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

- Sohm-Wenger**, Institutionen d. röm. Privatrechts, 17. Aufl., geb. 16.—.
- Sombart W.**, Der moderne Kapitalismus, 4 Bde., 6. Aufl., geb. 36.—.
- Spann O.**, Gesellschaftslehre, 2. Aufl., geb. 11.—.
- Der moderne Staat, geb. 7.—.
- Haupttheorien der Volkswirtschaftslehre, geb. 3.60.
- Stammeler R.**, Aufgaben aus dem röm. Recht, 4. Aufl., geb. 5.30.
- Übungen im bürgerl. Recht, 5. Aufl., geb. 6.—.
- Lehrbuch der Rechtsphilosophie, 2. Aufl., geb. 9.50.
- Staub H.**, Kommentar zum Handelsgesetzbuch, 4 Bde., 12./13. Aufl., Bd. I/II. geb. 72.—. III. geb. 56.—.
- Kommentar zur Wechselordnung, 11. Aufl., geb. 18.—.
- Staudinger J. v.**, Kom. z. Bürgerl. Gesetzbuch. Neue Auflage im Erscheinen. Günstige Lieferungs-Ausgabe.
- Staudinger-Schmitt**, Strafgesetzbuch, geb. 4.80.
- Stengel K. v.**, Rechtsenzyklopädie für Forstleute, brosch. 1.50.
- Stier-Somlo**, Verfass.- u. Verwaltungsges. f. Preußen, geb. 11.40.
- Strafgesetzbuch** in allen Ausgaben und neuesten Auflagen.
- Strupp K.**, Grundzüge des positiven Völkerrechts, 2.50.
- Sydow-Busch**, Zivilprozeßordnung, 19. Aufl., geb. 25.—.
- Taschenwörterbuch** z. Corpus Juris 2.40.
- Triepel**, Deutsches Reichsstaatsrecht, brosch. 9.60.
- Vierkandt**, Staat u. Gesellschaft, 2. Aufl., geb. 1.80.
- Wandelt H.**, Das gesamte Recht in Frage und Antwort, 12 Bände, geb. a 3.— bis 4.50.
- Weber A.**, Depositenbanken und Spekulationsbanken, 3. Auflage, geb. 9.—.
- Kapital und Arbeit, 3./4. Aufl., geb. 8.—.
- Volkswirtschaftslehre als Wissenschaft, 1.50.
- Wirtschaft und Politik, 1.—.
- Weber M.**, Religionssoziologie, 3 Bde., 2. Aufl., geb. 39.50.
- Wissenschaftslehre, geb. 13.50.
- Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, geb. 15.—.
- Soziologie und Sozialpolitik, 11.50, geb. 14.—.
- Wirtschaft und Gesellschaft, geb. 29.—.
- Wirtschaftsgeschichte, geb. 12.—.
- Wenger L.**, Institutionen d. röm. Zivilprozeßrechts, geb. 10.—.
- Wiese L. v.**, Sozialpolitik, 2. Aufl., geb. 9.—.
- Wilmendoerffer**, Vom Reichsbankgesetz, 1.20.
- Winkler**, Statistik, geb. 1.80.
- Wygodzinski**, Volkswirtschaftslehre, 5. Aufl., geb. 1.80.
- Zivilprozeßordnung** in den neuesten Auflagen (versch. Ausg.).
- Zizek F.**, Grundriß der Statistik, 2. Aufl., geb. 16.—.
- Zwiedineck-Südenhorst**, Macht oder ökonomisches Gesetz, 1.—.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

Handelswissenschaft

- De Beaux**, Franz, Handelskorresp. mit franz. Erläuterungen, 2.—.
- Berliner**, Schwierige Fälle: 1. Praxis der Buchhaltung, geb. 6.50.
- Buchwald Bd.**, Technik des Bankbetriebs, geb. 10.50.
- Calmes A.**, Der Fabrikbetrieb, geb. 7.60.
- Gosack K.**, Lehrbuch des Handelsrechts, geb. 16.80.
- Feller-Odermann**, Kaufm. Arithmetik, 2 Bde., geb. à 3.40.
- Friedberg F.**, Formelbuch für Handelswechsel- und Seerecht, geb. 5.80.
- Gerstner**, Bilanzanalyse, geb. 13.—.
- Le Coutre**, Grundz. der Bilanzkunde, 2.—; dito, Bilanzen, 3.—.
- Leitner**, Bankbetrieb u. Bankgeschäfte, 15.—. Bilanztechnik und -kritik, geb. 19.—. Kontrolle und Revisionstechnik, 5.50. Selbstkostenberechnung, 6.20.
- Doppelte kaufm. Buchhaltung, geb. 8.—. Privatwirtschaftslehre der Unternehmung, geb. 6.50.
- Lexis**, Das Handelswesen I./II., 2.50.
- Liefmann**, Kartelle u. Trusts, geb. 4.50. Beteiligungs- und Finanzierungsgesellschaft, geb. 23.—. Grundsätze I./II., geb. 21.—.
- Die Unternehmungsformen, geb. 3.75.
- Ludwig**, Lehrbuch der politischen Arithmetik, 3.50.
- Maier-Rothschild**, Kaufmannspraxis. Handbuch der ges. Handelswissenschaft, 2 Teile in 1 Bd. 30.—.
- Der Kleine, geb. 12.—.
- Mombert**, Einf. in das Studium der Konjunktur, 7.—.
- Nicklisch M.**, Wirtschaftl. Betriebslehre, geb. 12.50.
- Norden**, Kapitalanlagen, 5.—.
- Obst G.**, Geld-, Bank- und Börsenwesen, geb. 8.50.
- Buch des Kaufmanns, 2 Bde., geb. 36.—.
- Bankgeschäft, 2 Bde., geb. 36.—.
- Volkswirtschaftslehre, geb. 8.—.
- Wechsel- und Scheckkunde, geb. 3.—.
- Passow**, Bilanzen d. privaten u. öffentl. Unternehmungen, 2 Bde., geb. je 8.40.
- Rothschild L.**, Taschenbuch für Kaufleute, 25.—.
- Schaer**, Buchhaltung u. Bilanz, geb. 15.—. Handelsbetriebslehre, 16.—. Einfache und doppelte Buchhaltung, 8.—.
- Die Bank im Dienste des Kaufmanns, geb. 8.40.
- Schmalenbach**, Finanzierungen, geb. 12.—. Materialiensammlung für den Buchhaltungslehrer, geb. 2.—.
- Schmidt**, Nationaler Zahlungsverkehr, geb. 8.—. Intern. Zahlungsverkehr und Wechselkurse, geb. 12.—.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

- Schultz**, Sicherungsgeschäfte des Kaufmanns, 2.—.
 — Anschauungsstoffe, 1.80.
 — **u. Werner**, Handelsgesellschaften, 3 Bde. à 4.—.
Steinberg, Praxis d. Bank- u. d. Börsenwesens, geb. 4.80
Strauch, Bankpraxis, geb. 9.—.
Swoboda, Arbitrage, geb. 10.—.
Taylor-Roesler, Grundsätze d. wiss. Betriebsführung, 4.—.
Weiß, Textiltechnik und Textilhandel, 9.25.

Forstwirtschaft

- Bühler A.**, Waldbau, Bd. I geb. 18.—. Bd. II geb. 18.—.
Diezel C. G., Niederjagd, geb. 20.—.
Dotzel K., Wege und Eisenbahnbau, geb. 7.50.
Einführung in die Bodenkunde, 1.25.
Endres M., Lehrbuch d. Waldwertrechn. u. Forststatistik, geb. 10.—.
 — Handbuch der Forstpolitik, geb. 25.—.
Escherich K., Forstinsekten Mitteleuropas, Bd. I geb. 13.—.
 Bd. II geb. 18.—.
Fischbach, Forstbotanik, geb. 3.—.
Forst- und Jagdlexikon, hersg. von H. v. Fürst, geb. 25.—.
Fürst H., Lehre vom Waldschutz. Neuaufl. v. Wimmer, geb. 10.—.
Gayer-Fabricsius, Forstbenutzung, geb. 18.—.
Handbuch der Forstwirtschaft. Herausg. v. Lorey und Wagner.
 Lfg. 1 u. ff. nach Erscheinen. Preis der Lfg. 4.—. Nach Fertigstellung erhöht sich der Preis.
Hertwig R., Lehrbuch der Zoologie, geb. 18.—.
Heß, Forstschutz. Bd. I vergriffen, Bd. II geb. 10.—.
 — Holzarten, geb. 9.—.
Heyer-Heß, Waldbau und Forstproduktenzucht, Bd. I geb. 11.60.
 Bd. II geb. 7.40.
Jacobi, Grundriß der Zoologie f. Forstleute, br. 1.50, geb. 2.50,
Jagd, Die hohe, geb. 20.—.
Judeich, Forsteinrichtung, 8. Aufl., geb. 12.—.
Klein L., Waldbäume, Sträucher u. Zweigholzgewächse, 9 Bde.,
 geb. à 5.—. 1. Pilze, 2. Alpenflora, 3. Nutzpflanzen, 4. Wald-
 bäume und Sträucher, 5. Waldblumen und Farngewächse,
 6. Wiesenpflanzen, 7. Unkräuter, 8. Sumpfpflanzen, 9. Sing-
 vögel, 11. Park- und Zierbäume. Singvögel II.
Martin H., Forstl. Statistik, geb. 18.—. — Forsteinrichtung,
 geb. 18.—.
Mitscherlich, Bodenkunde, 5. Aufl., 7.—.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
 Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

- Müller U.**, Lehrbuch der Holzmeßkunde, 3. Aufl., geb. 15.—.
Neudammer Försterlehrbuch, geb. 10.—.
Nüßlin O., Leitfaden der Forstinsektenkunde, 4. Aufl., geb. 14.—.
Raesfeld Fr., Rotwild, geb. 20.—.
Ramann E., Forstl. Bodenkunde und Standortslehre. Neuaufl. in Vorbereitung.
Rabel K., Waldbauliches aus Bayern, Bd. I br. 10.—, Bd. II br. 8.—.
Reuß H., Forstl. Bestandesgründung, br. 8.—.
Schill O., Forstvermessung, geb. 4.—.
Schüpfer V., Grundriß der Forstwirtschaft, geb. 6.—.
Schwappach A., Leitfaden der Holzmeßkunde, 3. Aufl., kart. 5.—.
 — Ertragstafeln der wichtigeren Holzarten, geb. 4.—.
Sorauer, Handbuch der Pflanzenkrankheiten, Bd. I geb. 32.—.
 Bd. II geb. 16.—, Bd. III geb. 15.—, Bd. IV¹ geb. 28.—.
Stötzer H., Waldwegebaukunde, Neuauflage in Vorbereitung.
 — Waldwertrechn. und forstl. Statistik, geb. 6.—.
 — Forsteinrichtung. Neuauflage in Vorbereitung.
Wagner C., Räuml. Ordnung im Walde, geb. 15.—.
 — Blendersaumschlag, geb. 15.—.
Weise W., Leitfaden für den Waldbau, geb. 4.—.

Philologie

(Lieferbar gegen monatl. Ratenzahlungen).

I. Allgemeines. Germanistik und Anglistik.

- Behagel**, Deutsche Syntax, Bd. I geb. 17.—, Bd. II geb. 12.—.
 — **O.**, Geschichte der Deutschen Sprache, 4. A., 8.—, geb. 9.50.
Braune W., Althochdeutsche Grammatik, 4. Aufl., 8.—, geb. 10.—.
 — Abriß d. althochdeutschen Grammatik, 5. A., 2.—, geb. 3.—.
 — Althochdeutsches Lesebuch mit Glossar, 8. A., 6.—, geb. 8.—.
 — Gotische Grammatik, 9. Aufl., 4.—, geb. 6.—.
ten Brink, Chauçer, Sprache und Verskunst, 3.—.
Bülbring, Altengl. Elementarbuch, geb. 7.—.
Dowden E., Shakespeare, 2.50.
Duden K., Orthogr. Wörterbuch der Deutschen Sprache, 4.—.
Edda, Die Lieder der älteren, 9.—.
 — Glossar, 7.—.
Feist, Einführung in das Gotische, 3.20.
 — Wörterbuch der gotischen Sprache, 2. Aufl., geb. 22.—.
Förster, Altengl. Übungsbuch für Anfänger, 2.—.
Gallée, Altsächs. Grammatik, 2. Aufl., 9.—, geb. 11.—.
Glauning O., Didaktik u. Methodik d. engl. Unterr., 2.80, geb. 4.—.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
 Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

Hatzfeld, Interpretation englischer Texte, 2.—, geb. 3.—.

- Herrig-Förster**, British classical authors, 8.50.
Heusler, Altisl. Elementarbuch, 5.—, geb. 7.—.
Heyse J. G. A., Deutsche Grammatik, 29. Aufl., geb. 6.—.
Holthausen, Angelsächs. Elementarbuch, 5.—, geb. 7.—.
Jespersen, A modern engl. grammar, Bd. I geb. 12.50, Bd. II geb. 13.50.
 — Growth and Structure of the english Language, 4.20.
Jones, English phonetics, 5.—.
Kaluza, Chaucer-Handbuch, 3.—.
Kellner, Shakespeare-Wörterbuch, geb. 8.—.
Kirkpatrick, Handbook of idiomatic English, geb. 5.—.
Kluge Fr., Etymologisches Wörterbuch der Deutschen Sprache, 12.—, geb. 14.—.
 — Angelsächsisches Lesebuch, 4. Aufl., 12.—, geb. 14.—.
 — Mittellenglisches Lesebuch, 2. Aufl., geb. 6.—.
 — Urgermanisch, 6.—, geb. 7.50.
v. Kraus, Mittelh. Übungsbuch, 3.60, geb. 5.60.
Leyen Ed. v. d., Das Studium der deutschen Philologie, 1.—.
Lincke K., Lehrgang der englischen Sprache, Bd. I 3.30, Bd. II 5.20. Übersetzungsaufgaben, 2.40.
Matthias, Geschichte des deutschen Unterrichts, 9.—, geb. 12.—.
Michels, Mittelhochd. Elementarbuch, 5.—, geb. 7.—.
Nibelungenlied v. Bartsch, 4.—, Schulausgabe 2.—.
Noreen Ad., Geschichte d. nord. Sprachen, 3. A., 5.—, geb. 6.50.
 — Abriß der altisländischen und altnorw. Grammatik, 2.—, geb. 3.—.
Paul H., Mittelhochd. Grammatik, 6.—, geb. 8.—.
 — Prinzipien d. deutschen Sprachgeschichte, 5. A., 10.—, geb. 12.—.
 — Deutsches Wörterbuch, 3. Aufl., geb. 14.—.
Saran, Deutsche Verslehre.

Schirmer, Antike Renaiss. u. Puritanismus, 10.—, geb. 12.—.

- Sefton-Delmer**, English Literature, 2.80.
Sievers Ed., Angels. Gramm., 8.—, geb. 10.—.
 — Abriß der angelsächs. Grammatik, 2.—, geb. 3.—.
Streitberg, Gotisches Elementarbuch, 4.—, geb. 6.—.
 — Gotische Bibel, 9.20, geb. 11.20.

Spindler, Englische Metrik, ca. 4.— bis 5.— Mk.

- Victor J. W.**, Elemente der Phonetik, geb. 13.—.
 — Kleine Phonetik des Deutschen, Englisch. u. Franz., geb. 3.20.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
 Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

Voßler, Ges. Aufsätze z. Sprachphilosophie, 5.—, Lwd. 7.—.

- Voßler**, Geist und Kultur zu der Sprache, 8.—, geb. 10.50.
Weinhold-Ehrismann, Mittelhochd. Grammatik, geb. 1.50.
Weise O., Musterstücke Deutscher Prosa, kart. 3.—, geb. 3.60.
Wells W. H., English education, 3.80.
Wendt, England, 7.—, geb. 8.—.
Zupitza-Schipper, Alt- und mittellengl. Übungsbuch, geb. 4.80.

II. Romanistik.

- Appel**, Provenzalische Chrestomathie, 10.—, geb. 11.—.
Bally, Traité de stylistique française, I geb. 6.—, II geb. 5.—.
Bartsch K., Chrestomathie de l'ancien français, geb. 20.—.
 — Chrestomathie provençale, geb. 8.—.
Beyer F., Franz. Phonetik, geb. 8.—.
Förster-Koschwitz, Altfranz. Übungsbuch, 6.40, geb. 7.60.
Haas, Abriß der franz. Syntax, 4.50, geb. 6.50.
Hanssen, Spanische Grammatik, 8.—, geb. 10.—.

- Hatzfeld**, Interpretationen neufranz. Texte, 2.—, geb. 3.—.
 — Leitfaden der Bedeutungslehre, 3.—.
 — Bedeutungsverschiebung im Neufranzösischen, 5.50.
 — Renaissancelyrik, 5.50, geb. 7.50.
 — Meisterwerke der rom. Liter., Bd. I Ital., 3.—, geb. 4.50.
 Bd. II Spanisch, 3.—, geb. 4.50.

- Jordan**, Altfranzös. Elementarbuch, 6.50, geb. 7.20.
Klemperer, Einführung in das Mittelfranzösische, 4.—.
 — Mod. franz. Prosa, Bd. I 2.40, Bd. II 3.20.
Klücksieck, Französ. Lesebuch, 3.20.

- Lerch**, Rolandslied, 2.—, geb. 3.—.
 — Romain Rolland, 7.50, geb. 9.50.
 — Einführung in das Altfranzösische, 3.60.
 — Historische franz. Syntax I, geb. 16.—.

- Llorens**, Span. Grammatik, geb. 3.50, Übungsbuch 2.—
Meyer-Lübke, Einführung in das Studium der rom. Sprachwissenschaft, 5.—, geb. 7.—.
 — Histor. Grammatik der französ. Sprache, 5.—, geb. 7.—.
 — Roman. etymologisches Wörterbuch, geb. 33.—.
Passy, Petite Phonétique comparée, 3.—.
Reum, Petit dictionnaire de style, 6.—.
Sacerdote, It. Konvers. Gramm., Bd. I 2.50, Bd. II 3.—.
Sarrazin-Hofmann, Frankreich, 6.—, geb. 7.—.
Schultz-Gora, Altprovenzal. Elementarbuch, geb. 5.60.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
 Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

- Schürr**, Altfranz. Epos, 14.—, geb. 16.—.
Schwan-Behrens, Gramm. des Altfranzös., 9.60, geb. 11.—.
Spitzer, Meister der roman. Sprachwissenschaft (i. Vorb.), Stil-
 studien (i. Vorb.).
Strohmeier, Franz. Grammatik, 5.60, Kurzes Hilfsbuch, 2.—.
Tobler, Verm. Beiträge z. französ. Gramm., 5 Bde., 34.—, geb. 39.—.
 — Vom französ. Versbau, 4.—, geb. 5.—.
Voretzsch C., Einführung in das Studium der altfr. Sprachen,
 geb. 10.—.
 — Einführung in das Studium der altfr. Literatur, geb. 15.—.
 — Altfr. Lesebuch, 4.—, geb. 5.50.

- Vossler K.**, Gesamm. Aufsätze zur Sprachphilosophie, 5.—,
 geb. 7.—.
 — **Racine**, 6.—, geb. 8.—.
 — **Geist und Kultur in der Sprache**, 8.—, geb. 10.50.
 — **Frankreichs Kultur**, geb. 7.—.
 — **Philosoph. Grundlinien zu einem neuen Stil**, 3.50.
 — **Italien. Literatur der Gegenwart**, 3.50.
 — **Italienische Literaturgeschichte**, 1.25.
 — **Die neuesten Richt. der ital. Literatur**, 1.20.
 — **La Fontaine**, geb. 6.—.
 — **Positivismus u. Idealismus i. d. Sprachwissenschaft**, 3.—.
 — **Sprache als Schöpfung**, 4.—.

Wiese, Altital. Elementarbuch, geb. 7.—.

III. Klassische Philologie und Archäologie.

- Beloch**, Griech. Geschichte, Bd. I 24.—, geb. 26.—, Bd. II 24.—,
 geb. 26.—, Bd. III 28.—, geb. 30.—, Bd. IV im Druck.
Bretholz, Lateinische Paläographie, 3.—.
Christ. W., Geschichte der griech. Literatur, Bd. I, geb. 18.50,
 Bd. II¹ geb. 16.—, Bd. II² geb. 24.—.

Crusius, Einführung in lat. Metrik, ca. 3—4 Mk.

- Curtius E.**, Griech. Geschichte, 3 Bde., geb. 40.—.
Debrunner, Griech. Wortbildungslehre, 4.—.
Dettweiler, Didaktik u. Methodik des lat. Unterr., 4.—, geb. 6.50.
Dörwald, Didaktik u. Methodik d. griech. Unterr., 2.80, geb. 4.—.
Ernout, Histor. Lautlehre des Lateinischen, 3.—.
Hirt, Handbuch der griech. Laut- und Formenlehre, geb. 10.—.
Kaegi A., Kurzgef. griech. Schulgramm., 2.40.
 — Übungsbuch, Bd. I 2.40, Bd. II 2.40, Bd. III 2.—.
Kopp W., Geschichte der griech. Literatur, 4.80.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
 Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

- Kühner R.**, Ausf. Gramm. der griechischen Sprache, geb. 70.50.
 — Ausf. Gramm. der lat. Sprache, geb. 67.50.
Mommsen Th., Römische Geschichte, Bd. I—III, V, geb. 44.—
 Jeder Band ist auch einzeln zu haben.
Niedermann, Lautlehre des Lateinischen, 2.—
Ostermann-Müller-Michaelis, Lat. Übungsbuch, gek. A. C. 3.80.
Pfeiffer, Kallimachos-Studien, 5.—
Rhode E., Psyche, Seelenkult der Griechen, geb. 20.—

Rupprecht, Einführung in die griech. Metrik, 2.50, Lwd. 4.—.

- Schanz M.**, Geschichte der röm. Literatur, Bd. I¹ geb. 10.—
 Bd. I² geb. 13.50, Bd. II¹ geb. 15.—, Bd. II² geb. 15.—
 Bd. III geb. 13.50, Bd. IV¹ geb. 15.—, Bd. IV² geb. 17.—

Schwartz, Odyssee, 7.50, geb. 10.—.

- Sommer**, Sprachgeschichtl. Erläuterung f. d. griech. Unterricht, 3.20.
 — Handbuch der latein. Laut- und Formenlehre, 11.—
 — Erläuterungen, geb. 6.—
Walde, Latein. etymolog. Wörterbuch, geb. 13.—
Wattenbach W., Anleitung zur griech. Paläographie, 3.60.
Windelband, Geschichte d. antiken Philosophie, 7.—, geb. 10.—

IV. Indogerman. Sprachwissenschaft. Slavische Sprachen.

- Bauer-Leander**, Histor. Gramm. der hebräischen Sprache, geb. 33.—
Berneker, Slavisch-etymologisches Wörterbuch, geb. 13.—
 — Slavische Chrestomathie, 11.—
 — Russische Grammatik, 1.25.
 — Russ. Lesebuch, 1.25.
 — Russ.-Deutsches Gesprächsbuch, 1.25.
Broch, Slavische Phonetik, geb. 8.—
Brockelmann C., Syrische Grammatik, geb. 12.—
 — Lexicem Syracum im Erscheinen. Jede Lief. 10.—
Dalmann, Aramäisch-hebräisches Handwörterbuch, 33.—
Delitzsch E., Assyrl. Grammatik.
Erman Ad., Abriß der ägyptischen Grammatik, 4.—
Geiger, Elementarbuch zum Sanskrit, 6.—, geb. 7.50.
Jehliſchka, Tütk. Konvers.-Grammatik, geb. 8.—
Leskien, Handbuch der altbulgar. Sprache, geb. 9.—
 — Grammatik der altbulgar. Sprache, geb. 7.—
 — Litauisches Lesebuch, 6.—, geb. 8.—
Meillet, vergl. Grammatik der indogerm. Sprache, geb. 7.40.
Mikkola, Urslavische Grammatik, Bd. I Lautlehre, 3.60.
Roeder, Ägypt. Grammatik, geb. 5.50.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
 Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

- Salemann Schukowski**, Persische Grammatik, 8.50.
Schrijnen-Fischer, Einführung in das Studium der indogerm. Sprachwissenschaft, geb. 8.—.
Seidenstüder, Elementargrammatik der Pali-Sprache, 4.—.
Socin A., Arab. Grammatik, geb. 10.50.
Sommer, Vergl. Syntax der Schulsprachen, geb. 4.80.
Steindorff G., Koptische Grammatik, 2.—.
Stenzler A. F., Elementarbuch der Sanskritsprache, 5.50.
Steuernagel C., Hebräische Grammatik, geb. 6.00.
Strack H. L., Hebräische Grammatik, geb. 5.50.
 — Hebräisches Vokabularium, 1.—.
 — Bibl. aramäische Grammatik, geb. 3.50.
Thumb, Handbuch des Sanskrit, Bd. I, Grammatik, geb. 16.—,
 Bd. II. Text-Glossen, geb. 14.—.

Philosophie — Psychologie

- Aster F. v.**, Geschichte der antiken Philosophie, 5.—, geb. 6.50.
 — Geschichte der neueren Erkenntnistheorie, 15.—, geb. 16.50.
Barth P., Die Philosophie der Geschichte als Soziologie, I. Bd., 2. Aufl., geb. 16.—.
Becher F., Zweckmäßigkeit der Pflanzengallen, 3.50.
 — Geisteswissenschaften und Naturwissenschaften, geb. 15.—.
 — Gehirn und Seele, geb. 7.—. Naturphilosophie, geb. 18.—.
Cassirer F., Das Erkenntnisproblem, 3 Bde., geb. 43.—.
Cohen H., Logik der reinen Erkenntnis, geb. 15.—.
Cornelius H., Einleitung in die Philosophie, 2. Aufl., geb. 10.—.
Deter Ch. J., Abriß der Geschichte d. Philosophie, 4.—, geb. 5.—.
Deußen P., Elem. der Metaphysik, geb. 3.90.
 — Allg. Geschichte der Philosophie, 6 Bde., 52.—.
Dilthey, Erlebnis und Dichtung, 8. Aufl., geb. 10.—.
 — Schriften, I. Bd. geb. 15.—, II. Bd. geb. 16.—, III. Bd. in Vorb., IV. Bd. geb. 17.—, V. Bd. geb. 15.—, VI. Bd. geb. 11.—.
Ebbinghaus H., Abriß der Psychologie, geb. 5.50.
 — Grundz. der Psychologie, I. Bd. geb. 21.—, II. Bd. in Vorb.
Eisler R., Handwörterbuch der Philosophie, 2. Aufl., geb. 28.—.
Eisenhaus Th., Psychologie und Logik, 1.50.
 — Lehrbuch der Psychologie, geb. 16.50.
Erdmann J., Logik, 3. Aufl., 22.—, geb. 24.—.
Falkenberg R., Geschichte d. neueren Philosophie, 7.—, geb. 8.50.
Fröbes, Psychologie, Bd. I geb. 22.—, Bd. II geb. 22.—.
Geyser J., Lehrbuch der Psychologie, 2 Bde., 3. Aufl., 16.—.
 — Abriß der Psychologie, geb. 3.40, Metaphysik, geb. 3.50. Erkenntnistheorie, geb. 6.—.
 — Auf dem Kampffelde der Logik, geb. 7.50.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
 Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

Grabmann, Mittelalterliches Geistesleben, geb. 24.80.

Hagemann G., Logik und Noëtik, geb. 5.—. Metaphysik, geb. 3.80.
Psychologie, geb. 5.40.

Kafka, Handbuch der vergl. Psychologie, 3 Bde., geb. 45. —.

Kant J., Sämtl. Werke in den verschiedensten Ausgaben, sowie auch einzelne Werke.

Külpe O., Vorlesungen über Psychologie, geb. 7.—.

— Einleitung in die Philosophie, geb. 6.—.

Vorlesungen über Logik, geb. 9.—.

Kultur der Gegenwart: Allg. Geschichte der Philosophie, 2. Aufl., geb. 25.—. Systemat. Philosophie, geb. 16.—. Naturphilosophie, geb. 18.—.

Lange F. A., Geschichte des Materialismus, geb. 5.70.

Lipps Th., Ästhetik, 2 Bde., geb. 20.—.

**Meier M., Der Seelenbegriff in der mod. Psychologie, —.80.
— Descartes und die Renaissance, 3.—.**

Messer, Philosophie, 4 Bde., 1.80.

— Psychologie, geb. 7.—.

Natorp P., Logik, geb. 1.50.

Nietzsches Werke in den verschiedensten Ausgaben.

Pauli R., Psychol. Praktikum, 3. Aufl., 5.—, geb. 6.—.

Paulsen A., System der Ethik, 2 Bde., geb. 19.—.

— Einleitung in die Philosophie, 5.—, geb. 7.50.

Pfänder A., Einführ. in die Psychologie, 2. Aufl., 7.—, geb. 8.40.

— Logik, geb. 12.—.

Philosoph. Handbibl., Bd. I geb. 6.10, Bd. II geb. 8.80, Bd. III geb. 8.80, Bd. IV 8.80, Bd. V geb. 8.80, Bd. VI geb. 13.—, Bd. VII geb. 10.—.

Platons Werke in den verschiedenen Ausgaben.

Schopenhauer A., Sämtl. Werke in verschiedenen Ausgaben.

Schwegler A., Geschichte der Philosophie, geb. 3.20.

Sigwart G., Logik, 5. Aufl., 2 Bde., geb. 37.—.

Spengler O., Untergang des Abendlandes, 2 Bde., geb. 36.—.

Stern W., Differentielle Psychologie, 3. Aufl., geb. 15.60.

Überweg-Heinze, Grundriß der Geschichte der Philosophie. Bd. I, Altertum, geb. 26.—. Bd. II, Mittelalter, geb. 25.—. Bd. III, Neuzeit, geb. 24.—. Bd. IV, 19. Jahrhundert, 27.—.

Vorländer K., Geschichte der Philos., 2 Bde., 6. Aufl., geb. 12.—.

Windelband, Einleitung in die Philosophie, geb. 12.50.

— Geschichte der Philosophie, 11. Aufl., geb. 17.80.

— Geschichte d. neueren Philos., 2 Bde., 7./8. Aufl., geb. 22.—.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

Verlag von Ernst Reinhardt in München

Geschichte der Philosophie in Einzeldarstellungen

Herausgegeben von Gustav Kafka

Die ganze Reihe wird 1927 fertig vorliegen.

1. Die Weltanschauungen der Primitiven und der Naturvölker: Prof. Dr. F. Gräbner, Bonn. (171 S.). M. 3.—, hbe. M. 3.50
2. Indische Philosophie: Prof. Dr. O. Strauß, Kiel. (286 S.). M. 4.—, Leinen M. 5.50
4. Die Philosophie des Islams in ihren Beziehungen zu den philosophischen Weltanschauungen des westlichen Orients: Prof. Dr. Max Horten, Bonn 8°. (385 S.) 1924, br. M. 4.50, geb. M. 5.50.
6. Die Vorsokratiker: Prof. Dr. Gustav Kafka, Dresden. 8°. (164 S.) 1921. M. 3.—, geb. M. 3.50
7. Sokrates, Platon und der sokratische Kreis: Prof. Dr. Gustav Kafka, 8° (160 S.) 1921. M. 3.—, geb. M. 3.50.
8. Aristoteles: Prof. Dr. Gustav Kafka Dresden. 8°. (204 S.) 1922. M. 3.—, geb. M. 3.50
- 10/11. Augustin und die Patristik: Prof. Dr. Hans Eibl, Wien. 8°. (462 S.) 1923. M. 5.50, geb. M. 7.—
14. Die philosophische Mystik des Mittelalters, von ihren antiken Ursprüngen bis zur Renaissance: Dr. Joseph Bernhart. 8°. (292 S.) 1922. M. 4.—, geb. M. 5.—
15. Die Philosophie der Renaissance: Priv.-Doz. Dr. Aug. Riekel, Braunschweig. (288 S.) M. 4.—, Leinw. M. 5.50.
- 16/17. Descartes und die Fortbildung der Kartesianischen Lehre: Prof. Dr. Freiherr Cay von Brockdorff, Kiel. 8°. (228 S.) 1923. M. 3.50, geb. M. 4.—.
18. Spinoza: Prof. Dr. Bernh. Alexander, Budapest. 8°. (180 S.) 1923. M. 3.—, geb. M. 3.50
20. Bacon und die Naturphilosophie: Prof. Dr. Walter Frost, Riga. M. 10.—, Lwd. M. 12.—
21. Hobbes und die Staatsphilosophie: Prof. Dr. Rich. Hönigswald, Breslau. (210 S.) 1924. M. 3.—, geb. 3.50
- 22/23. Locke, Berkeley, Hume: Prof. Dr. Robert Reininger, Wien. 8°. (213 S.) 1922. M. 3.50, geb. M. 4.—
24. Die englische Aufklärungsphilosophie: Prof. Dr. Cay v. Brockdorff. (184 S.) M. 3.50, geb. M. 4.—
25. Die französische Aufklärungsphilosophie: Priv.-Doz. Dr. O. Ewald, Wien. Brosch. M. 3.—, geb. M. 3.50
26. Die deutsche Aufklärungsphilosophie: Prof. Dr. Cay v. Brockdorff. Brosch. M. 3.—. Lwd. M. 4.50
- 27/28. Kant, seine Anhänger und seine Gegner: Prof. Dr. Rob. Reininger, Wien. 8°. (313 S.) 1923. M. 4.—, geb. M. 5.—
29. Fichte: Prof. Dr. Heinz Heimsoeth, Königsberg. 8°. (224 S.) 1923. M. 3.50, geb. M. 4.—
34. Schopenhauer: Prof. Dr. Heinrich Hasse, Frankfurt a. M. (512 S.) Brosch. M. 9.—, Lwd. M. 11.—
36. Fechner und Lotze: Prof. Dr. Max Wentscher, Bonn. (207 S.) Preis M. 4.—, Leinen M. 5.50
37. Nietzsche: v. Aug. Vetter. (336 S.) Brosch. M. 6.—, Lwd. M. 7.50

Wundt W., Ethik, 3 Bde., geb. 47.70.

— Logik, 3 Bde., geb. 78.50.

— Einleitung in die Philosophie, geb. 9.—.

Grundriß der Psychologie, geb. 10.—.

Zeller E., Grundriß der Geschichte der griech. Philos., geb. 9.50.

Ziehen Th., Psychologie, geb. 4.50.

Pädagogik

Barth, Die Philosophie der Geschichte als Soziologie, Bd. I, geb. 16.—.

— Elemente der Erziehungs- und Unterrichtslehre, geb. 15.—.

— Geschichte der Erziehung, geb. 14.—.

Cohn Jon., Der Geist der Erziehung, geb. 8.—.

Foerster, Jugendlehre, geb. 9.90.

— Lebenskunde, geb. 3.—.

— Lebensführung, geb. 2.80.

Heller, Grundriß der Heilpädagogik, 2. Aufl., 17.—.

Hommel, Staatsbürgerliche Erziehung, 1.40.

Kerschensteiner, Die Seele des Erziehers, 2.—, geb. 3.—.

— Grundfragen der Schulorganisation, geb. 7.—.

— Theorie der Bildung i. Vorb.

— Charakterbegriff und Charaktererziehung, 4.—, geb. 6.—.

— Das einheitliche D. Schulsystem, 4.40, geb. 5.60.

— Staatsbürgerl. Erziehung d. D. Jugend, 2.80, geb. 3.60.

— Wesen und Wert des naturwiss. Unterr., 2.60, geb. 3.40.

— Begriff der Arbeitsschule, 4.20, geb. 5.60.

Meumann, Ökonomie-Technik des Gedächtnisses, 8.—.

— Vorlesungen zur Einführung in die exper. Pädagogik, Bd. I 11.—, Bd. II 13.—, Bd. III 14.—.

— Abriß der exper. Pädagogik, 12.—, Intelligenz u. Wille, 8.—.

Münch, Geist des Lehramts, 6.—, geb. 7.—.

Paulsen Fr., Pädagogik, 10.—.

— Gesammelte pädagogische Abhandlungen, geb. 14.—.

— Geschichte des Gelehrten-Unterrichts auf den deutschen Schulen, 2 Bde., geb. 33.—.

Petersen, Allg. Erziehungs-Wissenschaft, 5.—, geb. 6.50.

Rein, Pädagogik, 1.50.

Weimer, Geschichte der Pädagogik, 1.50.

Geschichte

Brandi, Urkunden und Akten, 3.—.

Dibelius, England, 2 Bde., geb. 22.—.

Doeberl, Ein Jahrhundert bayer. Verfassungslebens, geb. 3.—.

— Entwicklungsgeschichte Bayerns, Bd. I geb. 14.—, Bd. II vergr.

Feder, Lehrbuch der histor. Methode, geb. 3.70.

Forst-Battaglia, Genealogie, kart. 3.—.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

- Freytag-Loringhoven**, Angewandte Geschichte, 4.—, geb. 5.—.
Friedrich, Stoffe u. Probleme des Geschichtsunterrichts, geb. 6.—.
Fueter, Gesch. der neueren Historiographie, geb. 22.—.
Gebhardt, Handbuch der dtsh. Geschichte, 3 Bde., geb. 48.—.
Grotefend, Taschenbuch der Zeitrechnung, geb. 5.—.
 — Chronologie des dtsh. Mittelalters u. d. Neuzeit, kart. 2.40.
Hampe, Deutsche Kaisergeschichte im Zeitalter der Staufer und Salier, geb. 6.—.
Handbuch für den Geschichtsunterricht, Bd. I geb. 10.—, Bd. II geb. 14.—, Bd. III geb. 8.—, Bd. IV geb. 9.—.
Heuberger, Allg. Urkundenlehre f. Deutschl. u. Italien, kart. 3.—.
Jansen-Schmitz-Kallenberg, Historiographie und Quellen der deutschen Geschichte bis 1500, kart. 5.20.
Kämmel, Werdegang des deutschen Volkes, I./III. à 1.70, geb. à 2.50, Bd. IV 2.50, geb. 3.50.
Koeppen, Klimate der Erde, 7.20, geb. 8.20.
Meister, Grundzüge der histor. Methode. — Braun, Geschichtsphilosophie, kart. 3.—.
Meyer E., Geschichte des Altertums, Bd. I² geb. 20.—, Bd. I¹, II/V z. Zt. vergl.
Ploetz, Auszug aus der Geschichte, geb. 9.—.
 — Hauptdaten der Weltgeschichte, 2.—.
Ratzel, Deutschland, 4.—, geb. 5.—.
Reimann, Deutsche Geschichte und Reformationsgestalten, 3.—, geb. 4.—.
Urkundenlehre, 1. Teil: Thommen, Grundbegriffe, Königs- und Kaiserurkunden. 2. Teil: Schmitz-Kallenberg, Papsturkunden, kart. 5.—.

Astronomie und phys. Geographie

- Banse**, Lexikon der Geographie, 2 Bde., geb. 50.—.
Davis u. Braun, Grundzüge der Physiogeographie, I./II. in Vorb.
 — u. **Oestreich**, Prakt. Übungen in physikal. Geographie. Text und Atlas, 6.60.
Davis W. M., Die erklärende Beschreibung der Landformen, 2. Aufl., 12.—.
Fischer Th., Mittelmeerbilder, Bd. I geb. 16.—, Bd. II geb. 14.—.
Hettner, Länderkunde, Bd. I geb. 13.—, Bd. II geb. 16.—.
Kerp, Wirtschafts- und Handelsgeographie, geb. 6.—.
Newcomb-Engelmanns populäre Astronomie, geb. 23.—.
 — Astronomie für Jedermann, geb. 4.50.
Philippson, Grundz. d. allg. Erdkunde. I. geb. 10.20, II¹ geb. 10.20, II² geb. 18.—.
Sapper K., Allg. Wirtschafts- u. Verkehrsgeographie, geb. 12.—.
Supan A., Grundzüge der physikal. Erdkunde, geb. 15.—.
 — Leitlinien der allgem. polit. Geographie, 4.—, geb. 5.—.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
 Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

Ule, Grundriß der allgem. Erdkunde, geb. 14.—.

Wagner H., Lehrbuch der Geographie. (Siehe Anzeige).

Kunst — Literatur — Musik

Biese A., Deutsche Literaturgeschichte, 3 Bde., geb. 27.—.

Brandt, Sehen und Erkennen, geb. 18.—.

Duval M., Grundriß der Anatomie für Künstler, geb. 9.60.

Ehrismann, Deutsche Literatur, I. geb. 16.50. II. geb. 13.50.

— Epochen der franz. Literatur, I. 16.—. II. geb. 5.50. III. 2.—, geb. 8.—.

Ellenberger-Baum-Dietrich, Handbuch der Anatomie der Tiere für Künstler, Bd. I geb. 24.—, Bd. II vergr., Bd. III geb. 17.50, Bd. IV vergr., Bd. V geb. 17.50.

Froriep A., Anatomie für Künstler, geb. 12.—.

Hildebrand Ad., Das Problem der Form, geb. 4.—.

Keller O., Illustr. Geschichte der Musik, geb. 30.—.

Kollmann J., Plastische Anatomie des menschl. Körpers, vergr.

Krehl, Kontrapunkt, geb. 1.50.

— Beispiele und Aufgaben zum Kontrapunkt, 3.—.

Kristeller, Kupferstich und Holzschnitt, geb. 25.—.

Lübke W., Grundriß der Kunstgeschichte, 5 Bde., geb. 64.—.

Meyer R. M., Deutsche Literatur des XIX. Jahrhunderts, 2 Bde., geb. à 9.—.

Mollier, Anatomie für Künstler, geb. 54.—.

Naumann E., Illustr. Musikgeschichte, geb. 20.—.

Pfordten v. d., Mozart 1.80, Beethoven 1.80, Weber 1.80, Schumann 1.80, Schubert 1.80, Robert Franz 1.80.

Rosenberg Ad., Handbuch der Kunstgeschichte, geb. 30.—.

Scherer W., Geschichte der deutschen Literatur, geb. 8.—.

— Walzel, geb. 10.—.

Schmitz, Harmonielehre, 1.—.

Springer A., Handbuch der Kunstgeschichte, Bd. I geb. 20.—, Bd. II geb. 20.—, Bd. III geb. 18.—, Bd. IV geb. 18.—, Bd. V geb. 20.—.

Storck K., Geschichte der Musik, 2 Bde., geb. 30.—.

Suchier-Birch-Hirschfeld, Gesch. der franz. Literatur, 2 Bde., geb. 30.—.

Louis-Thuille, Harmonielehre, 8. A., geb. 10.—.

— Grundr. der Harmonielehre, 5. A., geb. 6.50.

— Aufg. zur Harmonielehre, 5. A., geb. 6.50.

— Schlüssel zur Harmonielehre, 4. A., geb. 16.—.

Vasari G., Lebensbeschr. der ausgez. Maler, Bildhauer u. Architekten der Renaissance, geb. 7.50.

Vogt Fr. u. M. Koch, Gesch. d. dtsch. Literatur, 3 Bde., geb. 36.—.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

- Woermann K.**, Gesch. der Kunst aller Zeiten u. Völker, 6 Bde., geb. 84.—. Jeder Band einzeln geb. 14.—.
Wölfflin, Dürer 17.50, klass. Kunst 12.—. Renaissance-Barock, geb. 15.50.
 — Kunstgeschichtl. Grundbegriffe, geb. 12.—.
Zahn A. v., Anatom. Taschenbüchlein, 1.50.

Naturwissenschaften

Mathematik

- Bauer G.**, Vorlesungen über Algebra, 8.40, geb. 10.60.
Beck, Koordinaten-Geometrie, Bd. I 17.—, geb. 19.—.
Bibl., Kleine mathem., stets komplett auf Lager, pro Bd. 1.20.
Bieberbach, Differentialgleichungen, 18.—, geb. 19.50.
 — Funktionentheorie, Bd. I 6.—, geb. 8.—.
 — Differentialrechnung, 3.40.
 — Integralrechnung, 4.—.
Blaschke, Differentialgeometrie I. 11.—, geb. 12.—. Bd. II 8.50, geb. 10.—.
Bremiker, logar. trigon. Tafeln, geb. 1.50.
Burkhardt H., Funktionstheoret. Vorlesungen, Bd. I¹ 6.—, geb. 7.20, Bd. I² 9.—, geb. 10.50, Bd. II 14.—, geb. 15.—.
Carathéodory, Reelle Funktionen, 15.60, geb. 18.—.
Conrad-Hilbert, mathem. Physik, 22.50, geb. 24.—.
Czuber E., Vorlesungen über Differential- u. Integralrechnungen, Bd. I 15.40, geb. 18.—, Bd. II 15.40, geb. 18.—.
 — Einf. in die höhere Mathematik, geb. 12.—.
Dölpe, Allg. z. Differential- und Integralrechnung, geb. 1.60.
Dziobek V., Lehrbuch der analyt. Geometrie, Bd. I Analyt. Geometrie der Ebene, br. 4.—, geb. 5.—. Bd. II Analyt. Geometr. des Raumes, geb. 5.—.
Eddington, Relativitätstheorie, 18.—, geb. 19.50.
Forsyth A. D., Lehrbuch der Differentialgleichungen, 20.—.
Fränkel, Mengenlehre, 10.80.
Fricke, Analyt. Geometrie, kart. 3.60.
Gans, Vektoranalysis, kart. 3.—.
Hahn-Tietze, höhere Mathematik, geb. 20.—.
Hurwitz-Courant, Allgem. Funktionentheorie, 23.40, geb. 25.—.
Jahnke u. Emde, Funktionentafeln und Kurven, 8.—.
Kerékjártó, Topologie, geb. 13.—.
Kiepert, Grundriß der Differential-Rechnung, 2 Bde., geb. 17.—.
 — Integralrechnung, I. Bd. geb. 19.—.
Klein, Elementarmathematik, I. 15.—, geb. 16.50. II. 15.—, geb. 16.50.
 — höhere Geometrie III. i. V. 24.— geb. 25.20.
Kneser, Integralgleichungen, geb. 7.50.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
 Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

- Kowalewski G.**, Determinantentheorie, geb. 16.50.
Knopp, unendliche Reihen, 27.—, geb. 28.—.
Küster F. W., Logarith. Rechentaf. f. Chemiker, Pharmaz. etc., 6.—.
Lorentz-Schmidt, Lehrbuch der Differential- u. Integralrechnung, 17.—, geb. 19.—.
Madelung, Math. Hilfsmittel des Physikers, 13.50, geb. 15.50.
Mangoldt H. v., Einführ. in die höh. Mathematik, 3 Bde., geb. à 16.—.
Müller, Lehrb. der darstell. Geometrie, I geb. 12.20, II geb. 10.—.
Nörlund, Differenzenrechnung, 24.—, geb. 25.20.
Osgood A. F., Lehrbuch der Funktionenlehre, Bd. I 22.—, geb. 24.—, Bd. II¹ 8.—, geb. 10.—.
Pasch-Dehn, Neuere Geometrie.
Perry, Höhere Mathematik für Ingenieure, geb. 18.—.
Polya-Szegő, Analysis I. 15.—, geb. 16.50. II. 18.—, geb. 19.50.
Pringsheim, Vorlesungen über Zahlen- und Funktionenlehre, Bd. I¹ geb. 15.—, Bd. I² geb. 11.—, Bd. I³ geb. 23.60, Bd. II¹ geb. 30.—.
Rohn-Papperitz, Lehrbuch der darstell. Geometrie, Bd. I, geb. 18.—, Bd. II geb. 7.20, Bd. III geb. 12.—.
Runge, Vektoranalysis, Bd. I 5.—, geb. 7.—.
Runge-Koenig, numerisches Rechnen, 16.50, geb. 17.70.
Salmon-Fiedler, Analyt. Geometrie des Raumes, Bd. I geb. 23.—, Bd. II in Vorbereitung.
 — Analyt. Geometrie der Kegelschnitte, Bd. I geb. 18.—, Bd. II geb. 17.—.
Scheffers, Lehrbuch der darstell. Geometrie, I./II. geb. à 14.—.
Schlömilch, Logarithmen, geb. 1.50.
Schoenflies, Analph. Geometrie der Ebene des Raumes, 15.—, geb. 16.50.
Schrön, 7stellige Logarithmen, Tafel I/III, geb. 15.—.
Schouten, Der Ricci-Kalkül, 15.—, geb. 16.20.
Schrouotka, Elemente der höheren Mathematik, 6.—.
Serret-Scheffers, Bd. I, Differentialrechnung, geb. 22.—, Bd. II, Integralrechnung, geb. 20.—. Bd. II, Differentialgleichung, geb. 24.—.
Speiser, Theorie d. Gruppen von endl. Ordnung, 7.—, geb. 8.50.
Vega, Logarith.-trigonom. Handbuch, geb. 5.50.
Weber u. Wellstein, Enzyklop. der elementaren Mathematik, 3 Bde., in 4 Tln., geb. 76.—.
Weitzel, Unterrichtsbriefe, Bd. I., Stereometrie, Trigonometrie, geb. 9.— Bd. II, Analysis, analyt. Geometrie etc. geb. 9.—.
Whittaker, Analyt. Dynamik der Punkto-starren Körper, 21.—, geb. 22.50.

Physik.

Abraham-Föppl, Theorie d. Elektrizität, I geb. 15.—, II geb. 15.—.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
 Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

- Christiansen C.**, Elemente der theor. Physik, 16.—, geb. 18.—.
Chwolson, Lehrbuch d. Physik, geb., Bd. I¹ 14.50, Bd. I² 16.—,
 Bd. II¹ 7.50, Bd. II² 34.—, Bd. III¹ 17.50, Bd. III² 18.—.
Dingler, Physik und Hypothese, 6.—, geb. 7.—.
 — Grundlagen der Physik, 8.—, geb. 9.—.
Drude P., Lehrbuch der Optik. Zur Zeit vergriffen.
Ebert H., Lehrbuch der Physik, Bd. I geb. 21.50, Bd. II¹ geb.
 23.50, Bd. II² geb. 16.50.
Graetz L., Komp. der Physik, geb. 12.50.
 — Elektrizität, 11.—.
 — Abriß der Elektrizität, 5.—.
Grimsehl E., Lehrbuch der Physik, I geb. 28.—, II geb. 19.—.
Guttman W., Grundriß der Physik für Mediziner, geb. 5.50.
Haas, Einführung in die theor. Physik, I geb. 9.—, II geb. 10.—.
Kohlrausch F., Lehrbuch der Physik, geb. 25.—.
 — Kl. Leitfaden der pr. Physik, geb. 9.—.
Lecher R., Lehrbuch der Physik, geb. 13.—.
Lommel E. v., Experimentalphysik, geb. 9.90.
Mach, physikal. Optik, geb. 13.50.
 — Prinzip der Wärmelehre, geb. 12.—.
Müller-Prange, Allgem. Mechanik, geb. 12.—.
Ostwald-Luther, Physische Messungen, geb. 10.—.
Planck M., Vorlesungen über Thermodynamik, geb. 6.50.
 — Theorie der Wärmestrahlung, geb. 8.40.
 — Allg. Mechanik, geb. 5.50.
 — Einführ. in die Theorie der Elektrizität, geb. 5.50.
 — Mechanik deformierbarer Körper, geb. 5.50.
Riecke E., Lehrbuch der Experimentalphysik, Bd. I geb. 14.—,
 Bd. II in Vorbereitung.
Schaefer Cl., Einführung in die theor. Physik, Bd. I geb. 24.50,
 Bd. II¹ geb. 16.20.
Scheiner J., Populäre Astrophysik, geb. 15.—.
Seeliger, Aufg. a. d. ther. Physik, geb. 6.25.
Sommerfeld, Atombau und Spektrallinien, geb. 25.—.
Warburg E., Lehrbuch der Experimentalphysik, geb. 9.—.
Wehnelt, Handfertigkeitpraktikum, geb. 6.25.
Weinhold, physikal. Demonstrationen, 30.—, geb. 33.—.
Wien, Aus der Welt der Wissenschaft, geb. 8.—.

Chemie.

- Arnold C.**, Repetitorium der Chemie, geb. 9.60.
 — Abriß der allg. und physikal. Chemie, geb. 5.—.
Le Blanc M., Lehrbuch der Elektrochemie, geb. 13.—.
Bernthsen A., Lehrbuch der org. Chemie, geb. 12.—.
Buchner, Lehrbuch der Farbenchemie, geb. 24.—.
Chemiker-Kalender 1926, 2 T., geb. 16.50.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
 Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

- Damann K.**, Kurzes Repetitorium der org. Chemie, geb. 5.20.
Diels O., Einführung in die org. Chemie, geb. 13.—
 — Anorgan. Experimentalchemie, 9.—, geb. 10.50.
Ehrenberg, Bodenkolloide, 24.—, geb. 27.—.
Ephraim, Anorg. Chemie, 15.—, geb. 18.—.
Eucken, Grundriß der physikal. Chemie, geb. 15.—.
Fierz-David, Farbenchemie, geb. 14.—.
Fischer B., Lehrbuch d. Chemie für Pharmaz., 28.50, geb. 31.20.
Förster, Elektrochemie wässriger Lösungen, 29.—, geb. 32.—.
Frerichs C., Leitfaden d. anorg. und organ. Chemie, 12.—, geb. 14.40.
Fresenius E., Anleitung zur qual. chem. Analyse, 17. Aufl., geb. 25.—.
Gattermann L., Praxis des organ. Chemikers, geb. 15.—.
Georgievics G. v., Lehrbuch der Farbenchemie, 12.—.
Graebe, Geschichte der organ. Chemie, Bd. I 13.—, geb. 16.—.
Grube, Ausgew. Elektrochemie, Bd. I 6.—, geb. 7.50.
Guthier-Birkenbach, Anleitung zur Maßanalyse, geb. 3.—.
 — Gewichtsanalyse, geb. 3.—.
Guthier, Lehrbuch der qualit. Analyse, geb. 9.—.
Henle F. W., Anleitung für d. organ.-präparat. Praktikum, 3.75.
Henrich, Gang der qualit. Analyse, 2.40.
 — Theorien der organ. Chemie, 17.50.
Herz, Leitfaden der theoretischen Chemie, 10.— geb. 13.—.
Hoeber, Phys. Chemie der Zelle u. der Gewebe, 2 Tle. i. 1 Band, geb. 35.—.
Hofmann K., Lehrbuch der anorg. Chemie, geb. 20.—.
Hollemann A. F., Lehrbuch der organ. Chemie, geb. 20.—.
 — Einf. Versuche a. d. Gebiete der organ. Chemie, geb. 2.50.
 — Lehrbuch der anorg. Chemie, geb. 20.—.
Junowski E., Komm. f. d. prakt. Arbeit im chem. Laborat., 2.—.
Kisch, Fachausdrücke der phys. Chemie, 4.—.
Klein J., Chemie, anorg. Teil (Göschel 37), 1.50.
 — Chemie, organ. Teil (Göschel 38), 1.50.
Knoevenagel G., Praktikum des anorg. Chemikers, geb. 12.20.
Koenig, Warenlexikon, geb. 20.50.
Küster F. W., Logarithm. Rechentafeln für Chemiker, 6.—.
 — **Thiel**, Lehrbuch der allgem. physikal. Chemie, Bd. I geb. 21.—, Bd. II geb. 25.—.
Lange, Chem.-techn. Vorschriften, Bd. I geb. 45.—, Bd. II geb. 40.—, Bd. III. geb. 50.—.
Medicus L., Anleitung zur qualit. Analyse, kart. 3.60.
 — Anleitung zur Maßanalyse, kart. 3.60.
 — Anleitung zur Gewichtsanalyse, kart. 3.60.
 — Techn.-chem. Analyse, kart. 2.40.
Meyer, Im Vorexamen, geb. 3.—.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
 Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

- Meyer-Jacobsen**, Lehrbuch der organ. Chemie, I¹ geb. 30.—,
I² geb. 44.—, II¹ geb. 39.—, II² geb. 20.—, II³ geb. 47.—.
- Möhlau-Bucherer**, Farbenchem. Praktikum, geb. 22.—.
- Nernst W.**, Theoret. Chemie, geb. 50.—.
- Oppenheimer C.**, Grundriß der organ. Chemie, geb. 3.—.
— Grundriß der anorg. Chemie, geb. 5.10.
- Ost H.**, Lehrbuch der chem. Technologie, geb. 15.—.
- Ostwald W.**, Grundriß der allg. Chemie, 7. Aufl., geb. 9.—.
— Grundlinien der anorg. Chemie, 5. Aufl., geb. 12.50.
— Wiss. Grundlagen der analyt. Chemie, 7. Aufl., kart. 5.—.
— Die Welt der vernachlässigten Dimensionen, kart. 6.—.
- Plotnikow**, Lehrbuch der Photochemie, 18.—, geb. 20.—.
— Grundriß der Photochemie, 4.—, geb. 5.—.
- Remsen-Seubert**, Anorgan. Chemie, geb. 5.—.
- Richter V. v.**, Lehrbuch der anorg. Chemie, 8.—, geb. 10.—.
- Röttgers**, Nahrungsmittelchemie, II. Bd. geb. 55.—.
- Schmidt E.**, Ausführl. Lehrbuch der pharmaz. Chemie, Bd. I geb. 42.50, Bd. II¹ geb. 40.—, Bd. II² geb. 53.—.
- Schmidt Jul.**, Organ. Chemie, 27.60m geb. 31.20.
- Smith**, Anorgan. Chemie, geb. 8.—.
- Staehler**, Anorgan. Chemie, geb. 6.50.
- Trautz**, Lehrbuch der Chemie, Bd. I Stoffe, geb. 17.50. Bd. II Zustände, geb. 22.—. Bd. III Umwandlungen, geb. 42.50.
- Treadwell E. P.**, Tabellen zur qualit. Analyse, 3.—.
— Lehrbuch der qualit. Analyse, geb. 13.—.
— Lehrbuch der quant. Analyse, geb. 15.20.
- Vanino**, Handbuch der präpar. Chemie, Bd. I 25.—, geb. 28.—,
Bd. II 26.30, geb. 29.30.
- Walker**, Physikal. Chemie, 2. Aufl., geb. 12.—.
- Weinland**, Maßanalyse, 5.—.
— Gewichtsanalyse, 2.—.
— Darstellung anorg. Präparate, 2.40, geb. 4.20.
- Werner-Pfeiffer**, Neuere Anschauungen a. d. Gebiet der anorg. Chemie, geb. 16.—.

Gesteinskunde / Geologie.

- Brauns D. R.**, Mineralogie, 1.50.
- Dacqué**, Geologie, 2 Bde., 3.—.
- Gossner**, Mineralogie, geb. 15.—.
- Groth-Mieleitner**, Mineralog. Tabellen, geb. 5.50.
— Elemente der phys.-chem. Kristallographie, geb. 18.—.
- Born**, Allgem. Geologie und Stratigraphie, 4.—.
- Kayser**, Abriß d. allgem. u. stratigraphischen Geologie, geb. 26.40.
— Lehrbuch der Geologie, 4 Bde., I geb. 28.70, II geb. 18.70,
III geb. 24.—, IV erscheint.
- Klockmann**, Lehrbuch der Mineralogie, geb. 23.—.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

- Linck G.**, Tabellen zur Gesteinskunde, geb. 2.50.
 — Grundriß der Kristallographie, 11.—, geb. 13.—.
Rinne A., Prakt. Gesteinskunde, geb. 14.50.
Salomon, Grundzüge der Geologie, Bd. I 15.—.
Tornquist, Grundzüge der allgemeinen Geologie, geb. 10.50.
Tschermak G., Lehrbuch der Mineralogie, geb. 20.—.
Walter S., Vorschule der Geologie, 3.50.
Weinschenk E., Petrographisches Vademekum, geb. 5.80.
Weisbach A., Tabelle zur Bestimmung der Mineralien, 5.50.

Zoologie und Menschenkunde.

- Boas**, Lehrbuch der Zoologie, 14.—, geb. 16.—.
Brohmer, Fauna v. Deutschland, geb. 10.—.
Bromann, Grundriß der Entwicklungsgesch. des Menschen, geb. 15.—.
Claus-Grobbe, Lehrbuch der Zoologie, geb. 12.—.
Corning, Entwicklungsgeschichte des Menschen, geb. 30.—.
Doflein E., Lehrbuch der Protozoenkunde, in Vorb.
Goldschmitt R., Einführ. in die Vererbungswissensch., geb. 18.—.
Hertwig E., Lehrbuch der Entwicklungsgeschichte, 15.—.
 — Allg. Biologie, 10.—, geb. 12.50.
 — Elemente der Entwicklungslehre, 7.—, geb. 9.—.
 — **K.**, Lehrbuch der Zoologie, geb. 18.—.
Kükenthal W., Leitfad. f. d. zoolog. Praktikum, br. 5.40, geb. 7.40.
Schmeil, Lehrbuch der Zoologie, geb. 9.—.
Selenka E., Zoolog. Taschenbuch, 2 Bde., 6.—.
Wiedersheim R., Vergl. Anatomie der Wirbeltiere, in Arbeit.
 — Einführung in die vergl. Anatomie der Wirbeltiere, in Vorber.
Zikel K., Grundzüge d. Paläontologie, I geb. 16.50, II geb. 16.50.

Botanik.

- Czapek F.**, Biochemie der Pflanzen, Bd. I 18.—, geb. 20.—, II./III. Bd. in Vorb.
Garcke A., Illustr. Flora von Deutschland, geb. 5.50.
Giesenhagen K., Lehrbuch der Botanik, geb. 11.—.
Graebner, Taschenbuch zum Pflanzenbestimmen, geb. 4.80.
Hansen A., Repetitorium der Botanik, geb. 5.—.
Hegi-Dunzinger, Alpenflora, geb. 7.—.
Jost L., Vorlesungen über Pflanzenphysiologie, in Vorber.
Molisch, Pflanzenphysiologie, 6.—, geb. 8.—.
Palladin, Pflanzenanatomie, 4.40, geb. 5.—.
 — Pflanzenschutz, 3.—.
Prantl K., Lehrbuch der Botanik, geb. 7.50.
Schmeil-Fitschen, Flora von Deutschland, geb. 3.60.
 — Lehrbuch der Botanik, geb. 6.—.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
 Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

Das neueste Günther-Buch.

Rasse und Stil. Gedanken zur Frage ihrer Beziehungen im Leben und in der Geistesgeschichte der europäischen Völker. 7 Bogen mit etwa 85 Abbildungen. 1926. Geheftet etwa 4.50 Mk., geb. etwa Mk. 6.—. Das Buch zeigt die Zusammenhänge der Kunst- und Lebensgestaltung mit der jeweiligen rassischen Zugehörigkeit. Während etwa die herbe Sehnsucht der Gotik und die sachliche Strenge der Renaissance aus nordischem Schaffensdrang erwachsen, entspricht die weiche und lebensfreudige Kunst des Barock mehr dinarischem Empfinden; die ostische Seele ist Form-abweisend, die ostbaltische steigert sich bis zur Formaauflösung, wie bei Schopenhauer und Richard Wagner. Als Vertreter der nordischen Rasse werden neben anderen die Künstlerpersönlichkeiten eines Bach, Dürer, Flaubert dargestellt, aber auch die großen Glaubenserneuerer wie Luther, Knox, Kierkegaard sind genannt. So versteht Günther auch hier wieder dem Leser den Blick zu schärfen für rassische Erkenntnisse; ein reiches Bildermaterial verlebendigt dabei seine Ausführungen.

Schriften für das deutsche Volk von Paul de Lagarde. Eine neue Ausgabe. 2 Bde. 1924. 1. Band: Deutsche Schriften. 2. Band: Ausgewählte Schriften. Preis je geh. Mk. 5.—, geb. Mk. 7.—.

Vor mir liegen die beiden bei J. F. Lehmann erschienenen, gediegen in Ganzleinen gebundenen, außerordentlich preiswerten Bände seiner „Schriften für das deutsche Volk“. Was ist in diesen beiden Bänden doch für eine schwere, reiche, übervolle Gedankenfracht enthalten! Fast jeder Satz wiegt mehr als manches umfangreiche Buch. Ich wüßte nicht, wo Tieferes und für die deutsche Zukunft Fruchtbareres über deutsche Religion, über Staat und Persönlichkeit, über Parteipolitik, über den Einfluß der Geschichte auf das Staatsleben, über die Stellung der Wissenschaft im Staate, endlich über die deutsche Volksseele, arische Denkweise und über das unerschöpfliche Problem des Judentums innerhalb des deutschen Volkstums gesagt wäre . . . ich kann nur Christian Morgensterns Bitte wiederholen: Lest Lagarde!

(Deutsche Treue).

Will man den eigentlichen Lagarde haben, so muß man zu der schönen Ausgabe greifen, die der Lehmannsche Verlag bringt.

(Bayerische Blätter für das Gymnasialschulwesen).

Grundzüge der Vererbungslehre, der Rassenhygiene und der Bevölkerungspolitik.

Für Gebildete aller Berufe. Von Dr. H. Werner Siemens-München. Dritte, umgearbeitete und stark vermehrte Auflage. Mit 24 Abbildungen. 1926. Geh. Mk. 3.—, geb. Mk. 4.—.

Das Buch ist sehr klar, energisch und einprägsam in der Entwicklung seiner Gedankengänge. Es orientiert den Außenstehenden in vorbildlicher Kürze und Verständlichkeit über die Grundtatsachen der Vererbung. (Prof. Kretschmer-Tübingen).

Grundrisse der menschlichen Erblchkeitslehre und Rassenhygiene.

Von Prof. Dr. E. Baur-Berlin, Dr. E. Fischer-Freiburg und Dr. Fr. Lenz-München. Zwei Bände. Band I: Dritte, wesentlich veränderte Auflage. Preis etwa Mk. 12.—. Band II: 368 S. 2. Auflage Geh. Mk. 7.—, geb. Mk. 9.50.

Endlich ist ein Lehrbuch der Vererbungslehre erschienen, zugleich eines, das so abgefaßt ist, daß auch der mit der allgemeinen Vererbungslehre noch nicht Vertraute es mit großem Nutzen durcharbeiten kann. (Aus der Natur).

Wie dringend wäre zu wünschen, daß dieses inhaltreiche Werk statt eines rasch vergänglichem Sensationsromans in allen gebildeten deutschen Familien Eingang fände. (Prof. J. Unold im Tag).

J. F. L e h m a n n s V e r l a g , M ü n c h e n S W. 4

Straßberger E., Botan. Praktikum, 15.—, geb. 17.—.

— Kl. botan. Praktikum, 6.—, geb. 7.—.

— Lehrbuch der Botanik, 9.—, geb. 11.—.

Vollmann, Flora von Bayern, geb. 17.60.

Wünsche-Abromeit, Pflanzen Deutschlands, geb. 7.20.

Tierheilkunde — Tierzucht

Adametz, Lehrbuch der allgem. Tierzucht, geb. 31.—.

Albrechtsen, Unfruchtbarkeit des Rindes, 2. Aufl., 3.20.

Bertelsmeyer, Ziegenkrankheiten, 1.50.

Biedenbach H., Lehrbuch der Tierzucht, 2. Aufl., geb. 3.—.

Bongert, Bakteriologische Diagnostik der Tierseuchen, 6. Aufl., geb. 16.—.

Bonnet R., Lehrbuch der Entwicklungsgesch., 4. Aufl., geb. 12.—.

Born u. Möller, Handbuch d. Pferdekunde, 8. Aufl., geb. 13.—.

Buch, Praktikum d. pathol. Anatomie f. Tierärzte, 5. Aufl. geb. 4.—.

Dettweiler u. Müller, Lehrbuch der Schweinezucht mit Anhang: Krankheiten des Schweines, geb. 24.—.

Disselhorst R., Anatomie u. Physiologie der großen Haussäugetiere, 5. Aufl., geb. 10.—.

— Beurteilungslehre des Pferdes, geb. 4.—.

— Herdekrankheiten, geb. 4.—.

— Tierseuchen, 2. Aufl., geb. 4.—.

Dürigen B., Geflügelzucht, Bd. I Arten und Rassen, 4./5. Aufl., geb. 16.—. Bd. II Haltung, Züchtung und Nutzung des Geflügels, 3. Aufl., geb. 16.—.

— **Pribyls**, Leitfaden der Geflügelzucht, 9. Aufl., geb. 4.—.

Duerst, Beurteilung des Pferdes, geb. 16.60.

— Taschenbuch der Pferdebeurteilung, geb. 3.40.

Ellenberger W., Handbuch der vergl. mikroskop. Anatomie der Haustiere, 3 Bde., pro Bd. geb. 20.—.

— u. **Schleunert**, Lehrbuch der vergl. Physiologie der Haustiere, 2. Aufl., geb. 16.—.

— u. **Baum**, Lehrbuch d. topogr. Anatomie d. Pferdes, geb. 22.—.

— Topograph. Anatomie des Pferdes, Bd. I Gliedmaßen, geb. 14.50. Bd. II Kopf u. Hals, geb. 17.50, Bd. III Rumpf, vergriffen.

— System und topograph. Anatomie des Hundes, geb. 32.—.

— Handbuch der vergleich. Anatomie der Haustiere, 15. Aufl., br. 40.50, geb. 45.—.

— **Schütz**, Jahresbericht der Veterinär-Medizin, Jahrg. 39/40, 1923, br. 20.—.

— u. **Trautmann**, Grundriß der vergl. Histologie der Haussäugetiere, 5. Aufl., geb. 12.—.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

- Ernst**, Grundriß der Milchhygiene für Tierärzte, 2. Aufl. in Vorbereitung.
- Franck u. Albrecht**, Handbuch d. tierärztl. Geburtshilfe, 6. Aufl., geb. 18.—.
- Frei**, Prophylaxis der Tierseuchen, geb. 6.—.
- Frick**, Tierärztl. Operationslehre, 5. Aufl., geb. 12.—.
- Fröhner**, Komp. der spez. Pathologie und Therapie für Tierärzte, 3. Aufl., br. 6.60, geb. 9.30.
- Lehrbuch der Arzneimittellehre für Tierärzte, 12. Aufl., br. 13.70, geb. 16.70.
 - Lehrbuch der Arzneiverordnungslehre für Tierärzte, 5. Aufl., br. 7.40, geb. 10.40.
 - Lehrbuch der allg. Therapie für Tierärzte, 5. Aufl., br. 6.30, geb. 8.70.
 - Lehrbuch der Toxikologie für Tierärzte, 4. Aufl., br. 9.50, geb. 12.—.
 - Lehrbuch der klinischen Untersuchungsmeth. für Tierärzte, 6. Aufl., br. 22.—, geb. 25.50.
 - Lehrbuch der gerichtl. Tierheilkunde, 5. Aufl., geb. 9.50.
 - u. **Silbersiepe**, Kompendium d. spez. Chirurgie für Tierärzte, 6. Aufl., br. 22.—, geb. 25.50.
 - u. **Zwick**, Lehrbuch d. spez. Pathologie u. Therapie d. Haustiere, 9. Aufl., Bd. I br. 30.50, geb. 34.—. Bd. II, 1. Hälfte, br. 19.40. Bd. II, 2. Hälfte, im Druck.
- Gläßer**, Krankheiten des Schweines, br.
- Görte**, Hufbeschlag, 6. Aufl., geb. 2.—.
- Hansen J.**, Lehrbuch der Rinderzucht, 2./3. Aufl., geb. 18.—.
- Harms**, Lehrbuch der tierärztl. Geburtshilfe, 6. Aufl., geb. 24.—.
- Haubners** landwirtschaftl. Tierheilkunde, 20. Aufl., geb. 14.—.
- Heyne J.**, Schafzucht, 4. Aufl., geb. 3.80.
- Hutyrä u. Marek**, Orient. Rinderpest, br. 8.—.
- Spez. Pathologie u. Therapie d. Haustiere, 3. Bde., 6. Aufl., geb. 56.—.
- Jakob**, Diagnose u. Therapie der inn. Krankheiten des Hundes, geb. 33.—.
- Tierärztl. Augenheilkunde, br. 14.—, geb. 16.50.
 - Tierärztl. Pharmakotherapie, br. 10.—, geb. 12.50.
- Joest**, Spez. pathol. Anatomie der Haustiere, Bd. I Mund etc., Magen, Darm, Neuaufsl. in Vorber. Bd. II Leber etc., Nervensystem, geb. 19.—. Bd. III, 1. Hälfte, Drüsen, Geschlechtsorgane etc., br. 13.—. Bd. III, 2. Hälfte, Haut, Atmungsorgane, Pleura, br. 21.—.
- Johnes**, Fleischbeschauer, 4. Aufl., geb. 6.—.
- Trichinenschauer, 12. Aufl., geb. 3.50.
- Kaiser**, Hygiene, br. 1.20.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
Amalienstraße 79 gegenüber der Universität.

- Kellner O.**, Ernährung der landwirtschaftl. Nutztiere, 10. Aufl., im Druck.
 — Grundzüge der Fütterungslehre, 7. Aufl., geb. 5.—.
- Kitt**, Lehrbuch d. path. Anatomie d. Haustiere, Bd. I geb. 23.40. Bd. II geb. 32.40. Bd. III im Druck.
 — Lehrbuch der allg. Pathologie für Tierärzte, 5. Aufl., br. 23.10, geb. 26.10.
 — Wandtafeln über Tierseuchen, Maul- u. Klauenseuche, 9.50.
 — Maul- und Klauenseuche 1.60.
- Klimmer M.**, Veterinärhygiene. Bd. I Gesundheitspflege, 4. Aufl. geb. 17.—. Bd. II Fütterungslehre, 4. Aufl., geb. 13.—. Bd. III Allg. Seuchenlehre, 4. Aufl., geb. 25.—.
- Krafft G.**, Tierzuchtlehre, 12. Aufl., geb. 6.50.
- Kronacher C.**, Allg. Tierzucht in 6 Abteilungen (auch einzeln zu beziehen), geb. 68.50.
- Kroon**, Altersbestimmung, br. 5.—, geb. 6.50.
- Lindhorst u. Drahn**, Praktikum d. tierärztl. Geburtshilfe, 3. Aufl., geb. 9.60.
- Malkmus**, Handbuch der gerichtl. Tierheilkunde, geb. 25.—.
- Marek J.**, Lehrbuch der klinischen Diagnostik d. inneren Krankheiten der Haustiere, 2. Aufl., geb. 23.—.
- Martin P.**, Lehrbuch der Anatomie der Haustiere, 2. Aufl., Bd. I Allg. u. vergl. Anatomie, geb. 32.—. Bd. II¹ Anatomie des Bewegungsapparates des Pferdes, geb. 7.—. Bd. II² Eingeweide etc., Sinn- und Hautorgane des Pferdes, geb. 9.—. Bd. III Vergl. Anatomie des Bewegungsapparates der Säuger und des Menschen, geb. 25.—.
- Meyer E.**, Schweinezucht, 9. Aufl., geb. 4.—.
- Mittag**, Kastration der Hähne, br. 1.—.
- Möller H.**, Hufkrankheiten des Pferdes, 5. Aufl., geb. 10.—.
 — Klin. Diagnostik d. äuß. Krankh. d. Haustiere, 6. Aufl., br. 7.—, geb. 8.90.
 — Lehrbuch d. Chirurgie für Tierärzte, Bd. I, 5. Aufl., br. 10.80, geb. 13.20. Bd. II, 6. Aufl., 22.70, geb. 25.10.
- Müller S.**, Handbuch der Arzneiverordnungslehre für Tierärzte geb. 7.—.
 — Krankheiten des Hundes, 3. Aufl., geb. 15.—.
 — Der gesunde Hund, 4. Aufl., geb. 3.20.
 — Der kranke Hund, 5. Aufl., geb. 3.80.
- Nevermann**, Tierärztl. Gutachten, geb. 4.50.
- Oettingen B. v.**, Grundzüge der Pferdezucht, geb. 10.—.
- Oldenburg F.**, Anleitung zur Pferdezucht, 5. Aufl., geb. 4.—.
- Oppermann**, Schafkrankheiten, geb. 8.25.
 — Sterilität der Haustiere, 3.75.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
 Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

- Pfeiffer**, Operationskursus für Tierärzte, 8. Aufl., geb. 4.50.
Pusch G., Beurteilung des Rindes, 3. Aufl., geb. 12.—.
Ramm, Deutsche Hochzuchten. Bd. I Rinderhochzuchten, kart. 4.80. Bd. II Pferdehochzuchten, kart. 4.80, Bd. III Schweinehochzuchten, kart. 4.80. Bd. IV Schafhochzuchten, kart. 4.80.
Regenhogen, Arzneimittellehre, 4. Aufl., br. 11.30.
 — Grundriß der Arzneiverordnungslehre, 3. Aufl., in Vorb.
Richter, Beruf des Tierarztes, br. —, 50.
 — Ursachen und Behandlung der Unfruchtbarkeit des Rindes, br. —, 80.
Röder O., Chirurg. Operationstechnik, 2. Aufl., geb. 5.—.
Schmaltz, Atlas der Anatomie des Pferdes. II. Teil, Topograph. Myologie, 3./4. Aufl., geb. 24.—.
 — Anatomie des Pferdes, geb. 12.—.
 — Geschlechtsleben der Haussäugetiere, 3. Aufl., br. 12.—, geb. 15.—.
Schneidemühl G., Lage der Eingeweide bei den Haussäugetieren, 3. Aufl., geb. 7.—.
Schwarznecker-Frölich, Pferdezücht, 6. Aufl., Lwdbd. 26.—.
Standfuß, Bakteriolog. Fleischschau, kart. 3.—.
Tapken A., Geburtshilfe, 5. Aufl., geb. 3.60.
Tierärztlicher Kalender v. S. Mayr, geb. 7.50.
Übele, Handlexikon der tierärztl. Praxis, I. geb. 26.—.
Veterinärkalender, Deutscher, 4.—.
Weiser, Tierärztl. Röntgenkunde, geb. 4.20.
Wester, Eierstock und Ei-Befruchtung und Unfruchtbarkeit bei den Haustieren, br. 4.—.
Wilsdorff G., Ziegenzücht, 3. Aufl., geb. 8.—.
 — Schweiz. Saanenziege, 3. Aufl., 2.—.
Zeitfragen, Tierzüchterische, Heft 1, Zwölf Vorträge, 3.—. Heft 2, Hansen, Kontrollvereinswesen, 2.—.
Zietschmann, Lehrbuch d. Entwicklungsgeschichte d. Haustiere, geb. 2.—.

Medizin

(Alle Werke auch gegen monatliche Teilzahlung).

- Aschoff**, pathol. Anatomie, 2 Bde., geb. 33.—.
Axenfeld, Lehrbuch der Augenheilkunde, geb. 17.—.
Bier-Braun-Kümmel, Chirurgische Operationslehre, 5 Bde., geb. 225.—.
Bleuler, Lehrb. der Psychiatrie, geb. 15.—.
Braus, Anatomie, I geb. 16.—, II geb. 18.—.
Brösicke, Anatomie, 10.—, geb. 20.—.
Brühl, Lehrb. und Atlas der Ohrenheilkunde, geb. 14.—.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
 Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

- Bumke**, Lehrb. der Geisteskrankheiten, geb. 36.—
 — Psychol. Vorlesungen, 4.—
Bumm, Grundriß zum Studium der Geburtshilfe, geb. 30.—
Corning, Topographische Anatomie, geb. 15.—
Dieudonné u. Weichardt, Immunität, Schutzimpfung und Serumtherapie, geb. 11.70.
Döderlein, Geburtshilfl. Operationskurs, kart. 3.60.
Döderlein-Kroenig, Operative Gynäkologie, I, geb. 60.—
Dornblüth, Klinisches Wörterbuch, geb. 7.50.
Du Bois-Reymond, Physiologie, geb. 14.—
Feer, Lehrbuch der Kinderheilkunde, geb. 14.—
Feßler-Mayer, Allgem. Chirurgie in Frage und Antwort, 6.—
Fischer, Sektionskurs, geb. 8.—
Fuchs E., Lehrb. der Augenheilkunde, geb. 16.—
Fuchs, Physiolog. Praktikum für Mediziner, geb. 8.—
Geigel, Lehrbuch der Herzkrankheiten, 11.—
 — Lehrbuch der Lungenkrankheiten, geb. 12.—
Gierke, Taschenbuch der pathol. Anatomie, 2 Tle., kart. 8.—
Grashey, Atlas typ. Röntgenbilder, v. norm. Menschen, geb. 20.—
 — Atlas chirurg. pathol. Röntgenbilder, geb. 24.—
Groedel, Lehrb. und Atl. der Röntgendiagnostik der inneren Medizin, 2 Bde., geb. 56.—
Grünwald, Krankheiten der Mundhöhle, des Rachens und der Nase, 2 Bde., geb. 22.—
 — Lehrbuch der Kehlkopfkrankheiten und Atlas der Laryngoskopie, geb. 14.—
Guttmann, Mediz. Terminologie, geb. 13.50.
 — Grundr. der Physik, geb. 5.50.
Herxheimer, Patholog. Anatomie, geb. 18.—
Hildebrand, Chirurg. topograph. Anatomie, geb. 13.50.
Hirschel, Lokalanästhesie, kart. 6.—
Hoffmann, Diagnostik und Therapie der Erkrankungen des Herzens und der Gefäße, geb. 18.—
Hohmann, Fuß und Bein, kart. 10.50.
Klewitz, Lehrb. d. Ernährungstherapie f. inn. Krankh., geb. 7.50.

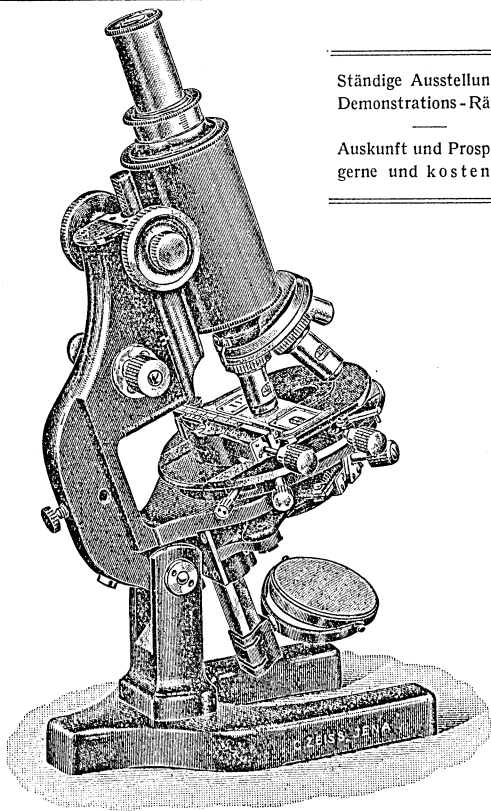
Klin. Lehrkurse der M. med. Wochenschrift.

- I. **Morawitz**, Blutkrankheiten in der Praxis, 2.—, geb. 3.—
 II. **Curschmann**, Nervenkrankheiten, 4.50, geb. 6.—
 III. **Blümel**, Tuberkulose-Rüstzeug, 2.—, geb. 3.—
 IV. **Umber**, Stoffwechselkrankheiten, 3.60, geb. 4.60.
 V. **Lange**, Behandlung der Knochenbrüche d. d. prakt. Arzt, 3.50, geb. 4.50.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
 Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

UNIVERSITÄTS-OPTIKER
NIKOLAUS BUCHNER, MÜNCHEN

Telephon 24020 Frauenplatz 10 Telephon 24020



Ständige Ausstellung u.
Demonstrations-Räume

Auskunft und Prospekte
gerne und kostenlos

Generalvertretung der Firmen
CARL ZEISS, JENA,
R. WINKEL G. m. b. H., GÖTTINGEN

- Kraepelin**, Einfg. in psychiatr. Klinik, 3 Bde., geb. 28.40.
 — Psychiatrie, 4 Bde., geb. 100.—.
- Kromayer**, Repetitorium der Haut- und Geschlechtskrankheiten, geb. 2.80.
- Lange**, Lehrbuch der Orthopädie, geb. 12.—.
 — Lehrbuch der Ohren-, Nasen- und Kehlkopfkrankheiten, geb. 18.—.
- Leix**, Zahnärztliche Röntgenologie, kart. 3.—.
- Lexer**, Lehrbuch der allg. Chirurgie, 2 Bde., geb. 24.—.
- Marwedel**, Atlas und Grundriß der allg. Chirurgie, geb. 12.—.
- Mayrhofer**, Praxis der Zahnextraktion, geb. 3.—.
- Melchior-Küttner**, Grundr. der allg. Chirurgie, geb. 15.—.
- Menge-Opitz**, Handbuch der Frauenheilkunde, geb. 15.—.
- Mering**, Lehrbuch der inneren Medizin, 2 Bde., geb. 28.—.
- Mracek-Jesioneck**, Atlas und Grundriß der Hautkrankheiten, geb. 22.—.
- Mulzer**, Diagnose und Therapie der gonorrhoeischen Erkrankungen, 4.20.
- Oppenheimer**, Biochemie, geb. 12.—.
- Port-Euler**, Lehrbuch der Zahnheilkunde, geb. 21.—.
- Prausnitz**, Grundzüge der Hygiene, geb. 16.50.
- Rauber-Kopsch**, Lehrbuch der Anatomie, I. 8.—, II. 11.—, III. 15.—, IV. 13.—, V/VI. 16.—.
- Riecke**, Lehrbuch der Haut- und Geschlechtskrankheiten, geb. 20.—.
- Rietschel**, Atlas und Lehrbuch der Kinderheilkunde, geb. 24.—.
- Romberg**, Lehrbuch der Kr. des Herzens und der Blutgefäße, geb. 18.70.
- Roth**, Klinische Terminologie, geb. 11.40.
- Schaeffer**, Atlas und Grundriß der Lehre vom Geburtsakt, geb. 10.—.
- Schlomer**, Leitfaden der klinischen Psychiatrie, 4.—.
- Schmieden**, Chirurg. Operationskurs, geb. 18.—.
- Schmidt**, Klinik der Darmkrankheiten, geb. 24.—.
- Schultz — du Bois-Reymond**, Kompend. der Physiologie, 6.60.
- Schulz**, Praktikum der physiologischen Chemie, geb. 3.—.
- Seifert-Müller**, Taschenb. d. med. klin. Diagnostik, geb. 7.50.
- Selenka-Goldtschmidt**, Zoolog. Taschenbuch, kart. 6.—.
- Sobotta**, Atlas der descriptiven Anatomie d. M. I. 20.—, Text 7.—, II. 16.—, Text 6.—, II. geb. 27.50, Text 13.—.
- Spalteholz**, Handatlas der Anatomie, I. geb. 15.—, II. geb. 15.—, III. geb. 20.—.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
 Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

- Stöhr**, Lehrb. der Histologie, geb. 10.50.
Strumpelt, Lehrbuch der speziellen Pathologie und Therapie, 2 Bde., geb. 58.—.
Sultan, Grundr. und Atlas der speziellen Chirurgie, 2 Bde., geb. je 16.—.
Tappeimer, Lehrbuch der Arzneimittellehre, geb. 10.—.
 — Allg. Chirurgie, kart. 3.—.
Tigerstedt, Lehrbuch der Physiologie, geb. 18.—.
Toldt, Anatom. Atlas, I. geb. 13.50, II. geb. 9.30, II. geb. 11.40.
Tuchel, Organ. Chemie, 1.—.
 — Anorgan. Chemie, 1.—.
 — Pharmakologie und Toxikologie, 3.—.
 — Geburtshilfe und Gynäkologie, 3.—.
 — Physiologie und physiologische Chemie, 3.50, geb. 4.—.
 — Physik, 1.—.
Weiß, Biophysik, geb. 10.80.
Weygandt, Erkennung der Geisteskrankheiten, geb. 10.—.
Wullstein-Wilms, Lehrb. der Chirurgie, 2 Bde., geb. 27.—.
Zucker кандl, Chirurgische Operationslehre, geb. 14.—.

Theologie

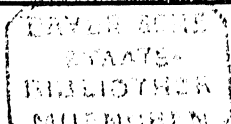
- Eichmann**, Lehrbuch des Kirchenrechts, 2. Aufl., geb. 17.—.
 — Quellensammlung zur kirchl. Rechtsgesch. Bd. I (2.—), II (3.—), III (5.—).
 — Einf. in das Studium der kathol. Theologie. 2. Aufl. 1921. 1.55, geb. 2.55.
A. Feder, S. I., Lehrbuch der geschichtl. Methode, 3. Aufl. 1924, geb. 8.—.
Göttler, Religions- und Moralpädagogik, 2.70.
Grabmann, Scholastische Methode, I. geb. 7.20, II. geb. 10.80.
 — Einführung in die Summa Theologiae, 1.80.
 — Mittelalterliches Geistesleben, 20.80, geb. 24.80.
K. Heussi u. H. Mulert, Atlas zur Kirchengeschichte, kart. 4.—.
A. Huch, Synopse der drei ersten Evangelien, 4.—.
Kaulen-Hoberg, Einl. i. d. Hl. Schrift II. geb. 6.20, III. geb. 5.—.
A. Knöpfler, Lehrbuch der Kirchengesch., 6. Auflage, geb. 13.50.
Nestle, das Neue Testament, graece, geb. 2.50, graece et latine, geb. 3.80.
Nikel, I., Grundr. d. Einleit. in das Alte Testament, 8.—, geb. 9.50.
Sickenberger, kurzgef. Einl. in das Neue Testament, geb. 3.20.
 — Leben Jesu nach dem 4. Evangelium, I. 1.20, II, 1.20.
Wilmers, Lehrb. der Religion, I 8.—, geb. 11.—, II 10.—, geb. 13.—.

Kaufen Sie in der Hochschulbuchhandlung Max Hueber
 Amalienstraße 79, gegenüber der Universität.

Münchener Universitätsreden

- Heft 1. **Leopold Wenger**, Geheimrat, Univ.-Prof., **Von der Staatskunst der Römer**. Rede, gehalten beim Antritt des Rektorats am 29. Nov. 24 M. 1.—
- Heft 2. **Eduard Schwartz**, Geheimrat, Univ.-Prof., **Rede zur Reichsgründungsfeier der Universität München** am 17. Januar 25 M. —.50
- Heft 3. **Carl von Kraus**, Geheimrat, Univ.-Prof., **Walther von der Vogelweide als Liebesdichter**, Rede am 4. März 25 M. —.50
- Heft 4. **Jahrtausendfeier der Rheinlande**. Reden gehalten von Rektor Geheimrat Univ.-Prof. Dr. **Leopold Wenger** und Geheimrat Univ.-Prof. Dr. **Hermann Oncken** M. 1.—
- Heft 5. **Wilhelm Wien**, Geheimrat Professor Dr., **Universalität u. Einzelforschung**, Rektoratsrede M. 1.—
- Heft 6. **Hermann Oncken**, Geheimrat Univ.-Professor, **Deutsche Vergangenheit und deutsche Zukunft**. Rede, gehalten bei der Reichsgründungsfeier am 16. Januar 1926 M. —.80
- Heft 7. **Wilhelm Wien**, Geheimrat Professor Dr., **Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Physik**. Rede, gehalten beim Stiftungsfest der Universität München am 19. Juni 1926 . . . M. —.60
- Früher ist erschienen:
- Heft A. **Karl Vossler**, Geheimrat, Univ.-Prof., **Die Universität als Bildungsstätte**, Vortrag gehalten im Deutschen Studentenbund am 15. Dezbr. 22 M. —.50
- Heft B. **Karl Vossler**, Geheimrat, Univ.-Prof., **Das heutige Italien**, öffentlicher Vortrag, gehalten am 31. Dezember 1923 M. —.50

MAX HUEBER/VERLAG/MÜNCHEN NW12





**ZIGARETTEN
DER ÖSTERR.
TABAKREGIE**

Von edelster Eigenart

Überall erhältlich



**Allen
Studierenden
der Münchener Hochschulen
gewähren wir**

bei Bareinkäufen gegen
Vorzeigung der Legitimationskarte

10% Rabatt

ausgenommen b. Sonderangeboten

Durch eigene Fabrikation der Stoffe und Angliederung
einer Gross-Schneiderei an unsere Fabrik sind wir in
der Lage Qualitäts-Waren ohne Zwischenhandel
preiswert anzubieten.

Fertige

Loden-Mäntel ab M. 26.- **Sport-Anzüge** ab M. 39.-
Loden-Joppen ab M. 29.- **Sakko-Anzüge** ab M. 63.-
Ulster und Paletots ab M. 48.-

Anfertigung nach Mass

**Ausrüstung für
Sommer- und
Wintersport**

Loden-Frey

Maffeistrasse : Gegr. 1842

